



WeeklyCall KW 37 am 10.09.2026

Wie weit trägt die Gaspreisrally noch?

Der enerchase Energie-Brunch
– das Original seit 2019 –





Herzlich willkommen!



Dennis Warschewitz

Diplom-Ökonom
Certified Financial Risk
Manager
Fondsmanager, Risiko
Controller, Dozent

warschewitz@enerchase.de



Stefan Küster

Diplom-Volkswirt
Certified Financial
Technician
Energiehändler, Analyst,
Dozent

kuester@enerchase.de



enerchase



Heute zu Gast:



Michael Becker

- Energiehändler, Aufbau
Impuls Energy Trading seit
2022
- > 6 Jahre Erfahrung im
Energiehandel unter
anderem mit Stationen bei
Next Kraftwerke
- Studium
Volkswirtschaftslehre (Uni
Köln und St. Gallen)

impuls | TRADING
YOUR ENERGY.

Disclaimer

Aufnahme und Weiterverbreitung nicht gestattet!

Risikohinweis

Die genannten Stoppsmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Market data provided by ICE Data Services
Fundamentaldata aus LSEG PointConnect und
weiteren (Primär-)Quellen wie angegeben.

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat

mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen

kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport GmbH.
Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich
verboten.

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster, Dennis Warschewitz

Datum: erstellt am 10.09.2026

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter der EnerChase GmbH & Co. KG, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.

Akademie für den Energiemarkt

Seminare & Workshops



Datum	Seminar
15.09.2026	Technische Analyse Modul 1: Trendanalyse und Fibonacci-Ratios im Energiehandel
16.09.2026	Technische Analyse Modul 2: Formationsanalyse und Moving Averages im Energiehandel
17.09.2026	Technische Analyse Modul 3: Candlestick-Analyse und Gap-Trading im Energiehandel
05. und 06.10.2026	Grundlagen des Energiehandels - Handel und Beschaffung
02. und 03.11.2026	Portfolio- und Risikomanagement im Energiehandel
23. und 24.11.2026	Strategischer Energieeinkauf für Industrie und Gewerbe
24.11.2026	Technische Analyse Modul 4: Indikatoren-Analyse und besondere Methoden
25.11.2026	Technische Analyse Modul 5: Training-Day zum cert. TEMA
26.11.2026	Technische Analyse Modul 6: Prüfung zum cert. TEMA
30.11. und 01.12.2026	Grundlagen des Emissionshandels
08. und 09.12.2026	Algorithmische Trading-Strategien im Energiehandel



enerchase cert.
TEMA
Technical Energy
Market Analyst

Zertifizierungsprogramm



www.enerchase-akademie.de

Vernetzen. Verstehen.
Vorausdenken.

enerchase **connect** 2026

 1. Oktober 2026  Historische Stadthalle Wuppertal

[Jetzt anmelden](#)



connect Day Pass (Kunden)

Dieses Ticket ist exklusiv für unsere Kunden.

495,00 €  

connect Day Pass (Nicht-Kunden)

Das enerchase connect Tagesticket.

595 €  



enerchase-connect.de

Aktuelles: Politik / Makroökonomie / Finanzmärkte

■ Politik:

- Landtagswahl in Sachsen-Anhalt sorgt für Aufruhr in der deutschen Politik, russlandfreundliche Politik von AfD und BSW im Aufwind? Könnte langfristig für Energiemarkt relevant sein.
- Naher Osten: Weiterhin Angriffe auf Energieinfrastruktur (Huthis gegen Saudi-Arabien) und Öltanker (USA gegen Iran). Iran greift US-Basis in Jordanien an.
- Einigung zwischen Oman und Iran?
- Ukraine greift Gasanlagen nahe der LNG-Anlage Jamal

■ Makroökonomie:

- Arbeitsmarktbericht USA ist gut ausgefallen
- Zinserhöhungen in USA und EU stehen bevor, Inflation zieht an
- Rohstoffhausse erhöht Inflationsrisiken: Neben Energie verteuern sich auch Kupfer und Agrarrohstoffe – zusätzlicher Druck auf die Notenbanken
- Positiver Ausblick der Forschungsinstitute ist sehr fragil, die Lage trübt sich ein (Gegenwind durch Energiepreise und Zinsen)

■ Finanzmärkte:

- Aktienmärkte halten sich trotz steigender Renditen erstaunlich robust
- Anleihekäufe der US-Notenbank verdreifacht, Finanzminister Bessent an Spekulanten: „Ich bin jetzt die Bank!“



Konjunktur Deutschland

Produktion im energieintensiven produzierenden Gewerbe weiterhin schwach

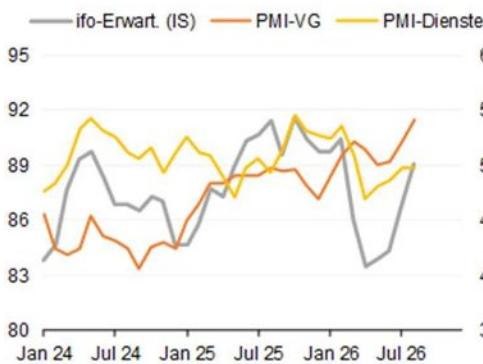
Übersicht Konjunktur Deutschland

Monatswerte, Quelle: S&P Global, ifo-Institut, Statistisches Bundesamt (Destatis), eigene Berechnungen

Stand: 09.09.2026

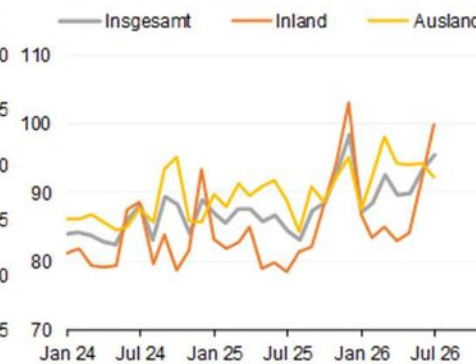
Stimmungsbarometer (1)

saison- und kalenderbereinigt, ifo: 2015 = 100 (IS)



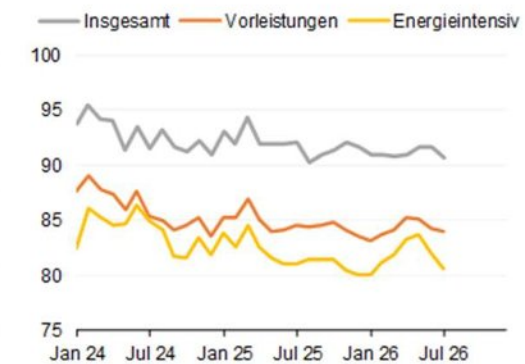
Auftragseingang in der Industrie (2)

preis-, saison- und kalenderbereinigt, Index 2021 = 100



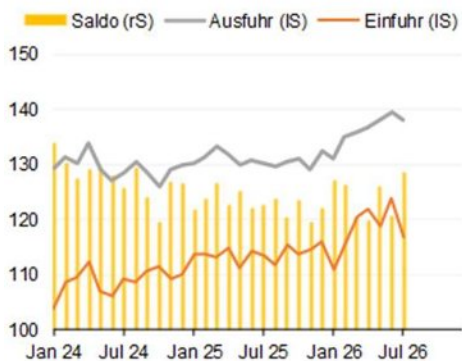
Produktion im Produzierenden Gewerbe (3)

preis-, saison- und kalenderbereinigt, Index 2021 = 100



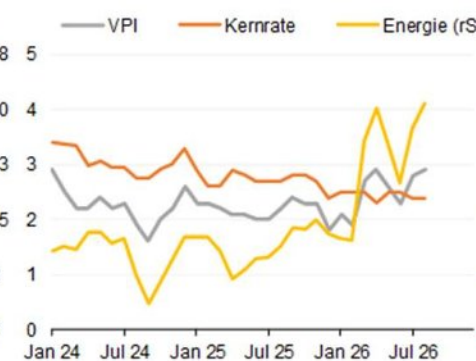
Warenhandel (4)

saison- und kalenderbereinigt, in Mrd. Euro



Verbraucherpreise (5)

Veränderung ggü. Vorjahr in Prozent



Entwicklung der EU-BIP-Konsensprognosen (6)

im jew. Monat für das jew. Jahr, in Prozent ggü. Vorjahr





Konjunktur Deutschland

Herbstprognosen der Forschungsinstitute verbessert gegenüber Sommer

Prognosen der Forschungsinstitute im Herbst 2026 für				Differenz ggü Sommer 2026		
Veröffentlicht am		2026	2027	2028	2026	2027
03.09.2026	ifo (München)	1,4	1,2	0,8	0,6	0,4
02.09.2026	HWWA	1,2	1,3	n.v.	0,5	0,0
03.09.2026	IfW (Kiel)	1,3	1,0	0,5	0,5	0,0
02.09.2026	DIW (Berlin)	1,2	1,0	0,7	0,7	0,2
03.09.2026	RWI (Essen)	1,3	1,1	0,5	0,5	0,3
03.09.2026	IWH (Halle)	1,4	0,8	0,2	0,5	-0,1
	Durchschnitt	1,3	1,1	0,5	0,6	0,1

Konjunkturdaten

Weltkonjunkturdaten im Berichtszeitraum gemischt, vor allem die jüngsten europäischen Zahlen.

Datum	Land	Indikator	Periode	Surprise
3.9.	US	 Erstanträge Arbeitslosenhilfe, Tsd.	29. Aug	↓
3.9.	US	 ISM-Index, Dienstleistungen, sb	Aug	↑
4.9.	DE	 Auftragseingang Industrie, sb, Vp in %	Jul	↑
4.9.	US	 Beschäftigung ex. Lw, sb, Vp in Tsd.	Aug	↑
4.9.	US	 Arbeitslosenquote, sb, in %	Aug	→
4.9.	US	 Durchsch. Stundenlöhne, sb, Vp in %	Aug	→
4.9.	US	 Kfz-Gesamtabsatz, sb JR, in Mio.	Aug	↑
7.9.	DE	 Industrieproduktion, sb, Vp in %	Jul	↓
8.9.	CN	 Exporte, Vj in %	Aug	→
8.9.	CN	 Importe, Vj in %	Aug	↑
8.9.	DE	 Exporte, sb, Vp in %	Jul	↓
8.9.	US	 NFIB Small Business Index	Aug	↓
9.9.	CN	 VPI, Vj. in %	Aug	→
9.9.	FR	 Industrieproduktion, sb, Vp in %	Jul	↓

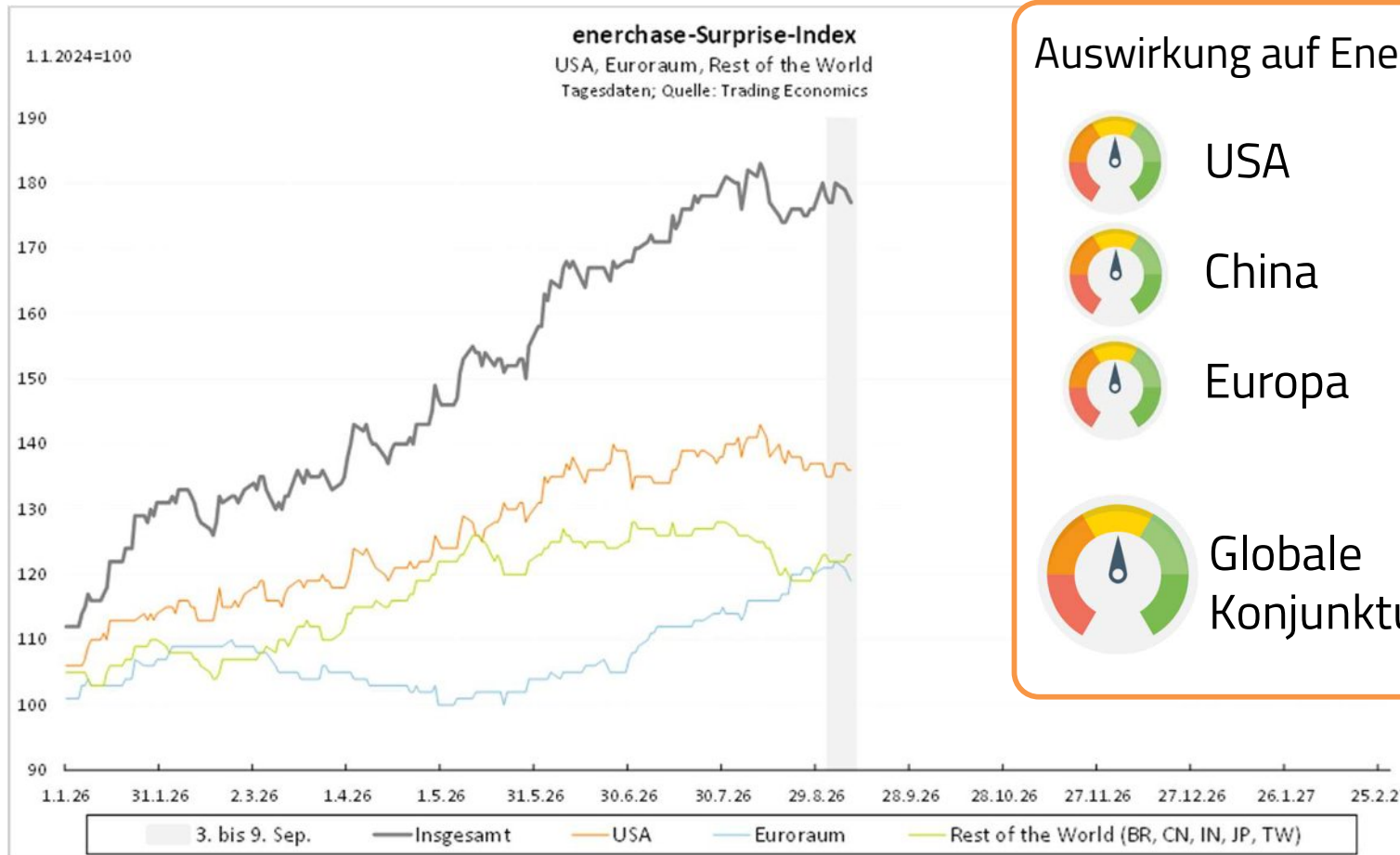


Positive Überraschung: Tatsächlicher Wert besser als von Volkswirten erwartet

Negative Überraschung: Tatsächlicher Wert schlechter als von Volkswirten erwartet

enerchase Surprise Index

Weltkonjunkturdaten im Berichtszeitraum gemischt, vor allem die jüngsten europäischen Zahlen. → Neutral.



Auswirkung auf Energierohstoffe



USA



China



Europa



Globale
Konjunktur

Zuletzt



Legende:



Positives
Überraschungs-
potenzial



Negatives
Überraschungs-
potenzial



neutral



Energiemarkt



Preisverlauf



Erdöl



Erdgas & LNG



Kohle



CO2-Zertifikate

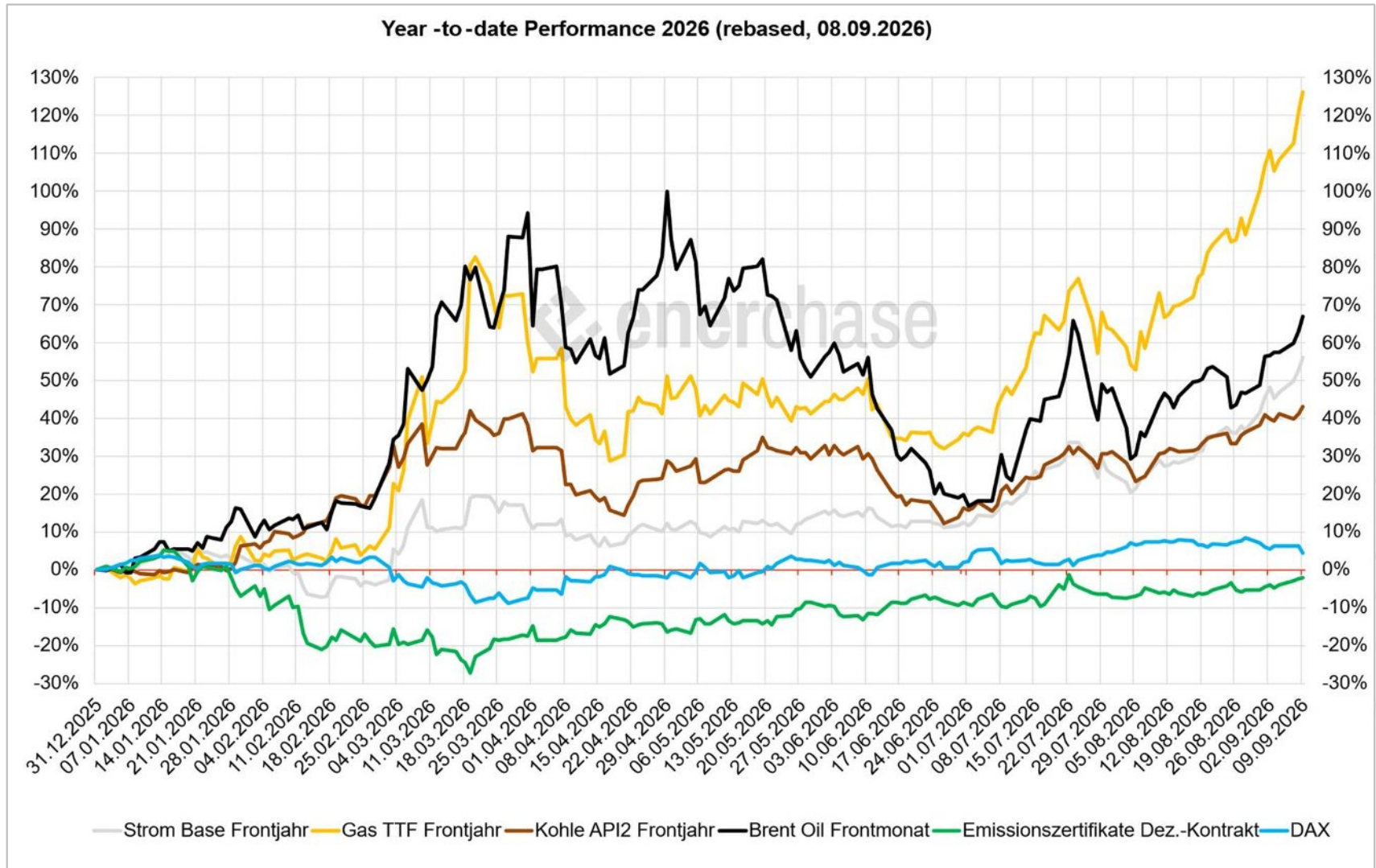


Strom



Wetter

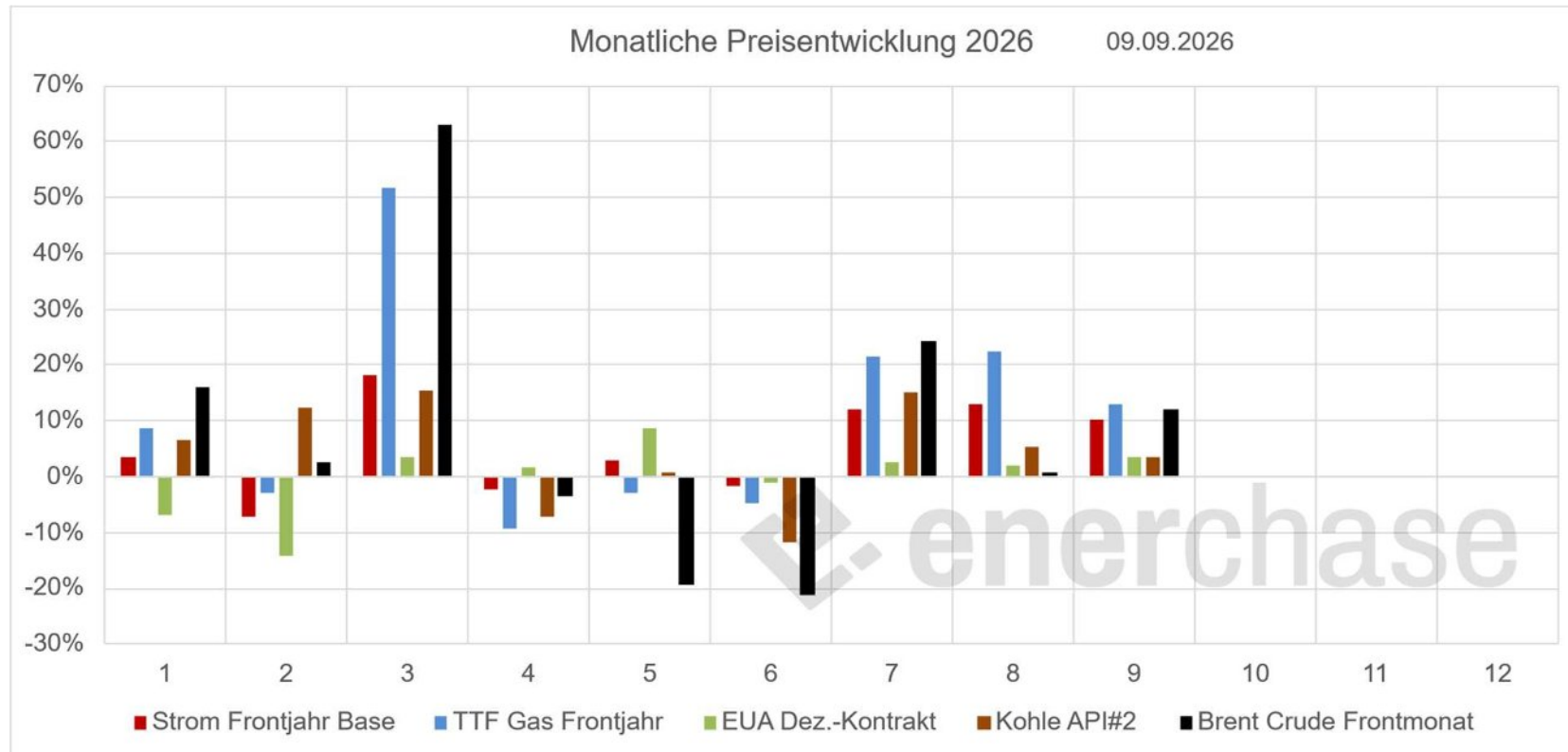
Preisentwicklung am Energiemarkt 2026



Datenquellen: ICE Index, ICE Futures Europe, EEX, Deutsche Börse; eigene Berechnungen

Market data provided by ICE Data Services

Preisentwicklung am Energiemarkt 2026



	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep
Strom Frontjahr Base	3,56%	-7,29%	18,12%	-2,42%	2,86%	-1,78%	12,14%	12,85%	10,36%
TTF Gas Frontjahr	8,80%	-3,01%	51,79%	-9,25%	-2,90%	-4,67%	21,50%	22,44%	13,03%
EUA Dez.-Kontrakt	-6,98%	-14,17%	3,51%	1,77%	8,75%	-0,96%	2,54%	1,87%	3,44%
Kohle API#2	6,44%	12,42%	15,41%	-7,26%	0,87%	-11,81%	15,17%	5,41%	3,46%
Brent Crude Frontmonat	16,07%	2,57%	63,14%	-3,57%	-19,37%	-21,13%	24,18%	0,64%	12,09%

Datenquellen: ICE Index, ICE Futures Europe, EEX, eigene Berechnungen

Market data provided by ICE Data Services

 Erdöl



Öl

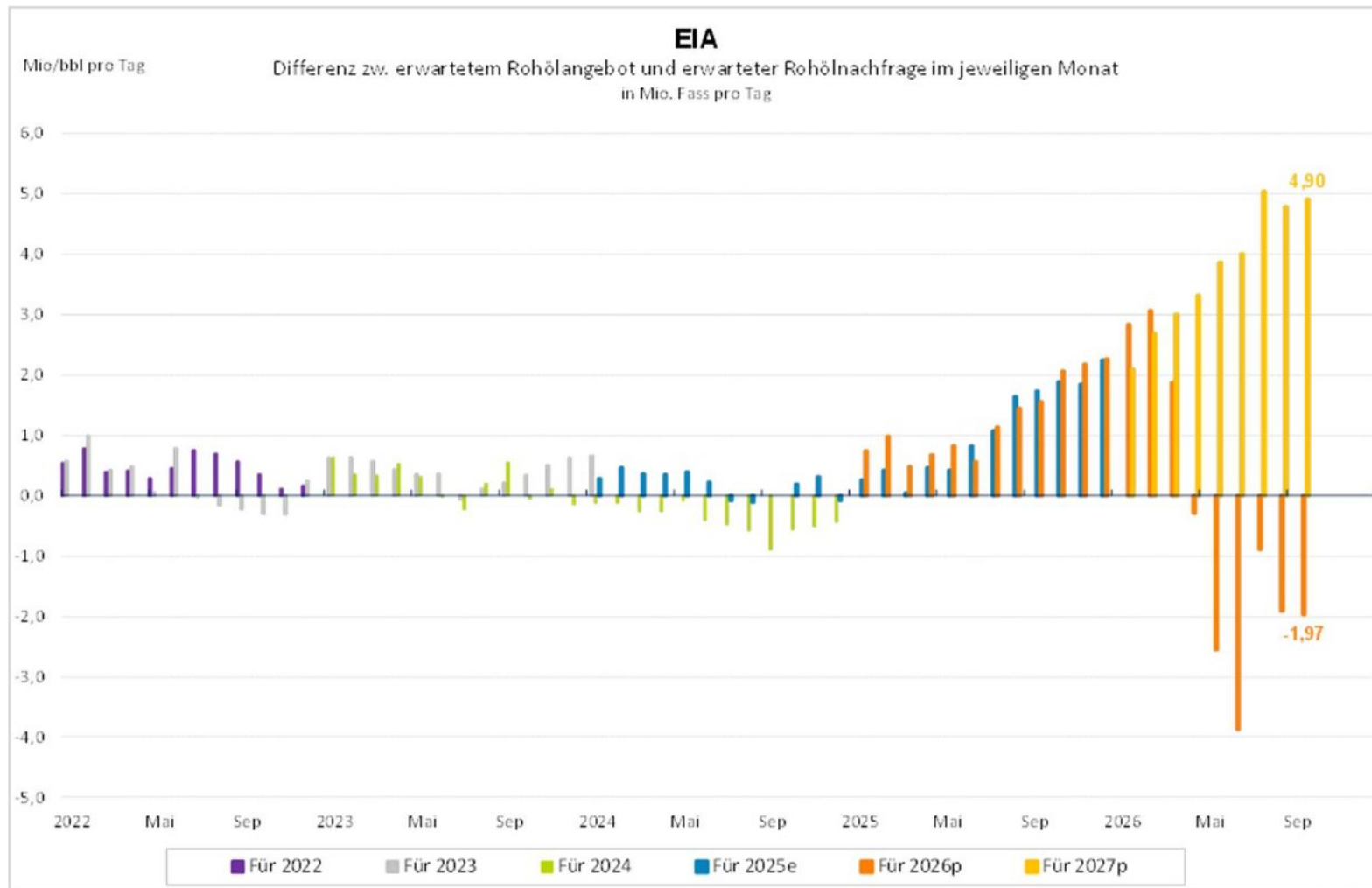
Wieso hat der Ölpreis weniger stark zugelegt als der Gaspreis?

Faktor	Ölmarkt	Gasmarkt
Transport	Mehr Ausweichrouten und Umleitungen möglich	Stark von LNG-Routen und Terminals abhängig
Alternatives Angebot	Zusätzliche Mengen aus USA, Brasilien und anderen Förderländern	Kurzfristig kaum zusätzliche LNG-Mengen verfügbar
Lager & Reserven	Strategische Reserven und hohe Bestände dämpfen Engpässe	Speicher sind regional begrenzt und müssen vor dem Winter gefüllt werden
Marktflexibilität	Globaler, liquider und logistischer flexibler Markt	Stärker infrastrukturell gebunden und damit anfälliger für Ausfälle



Öl - Monatsbericht EIA

Die Prognosen für das weltweite Erdölangebot und die weltweite Erdölnachfrage wurden im Vergleich zum August nicht sonderlich verändert



Quelle: EIA

Öl - Monatsbericht EIA

Short Term Energy Outlook Sep. 2026 - Preiserückgang erst in 2027 erwartet

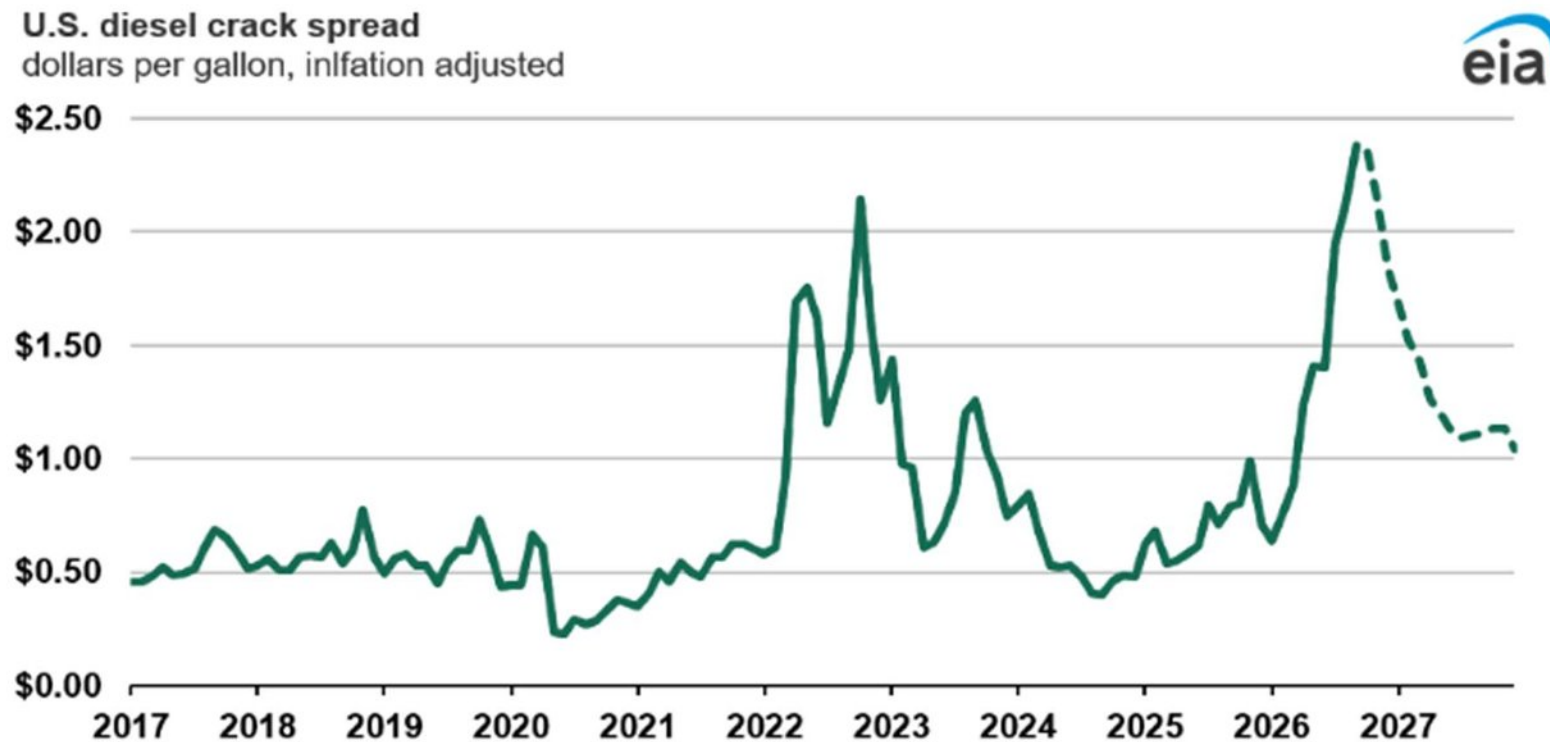
Overview

U.S. energy market indicators	2025	2026	2027
Brent crude oil spot price (dollars per barrel)	\$69	\$91	\$74
Retail gasoline price (dollars per gallon)	\$3.10	\$3.84	\$3.35
U.S. crude oil production (million barrels per day)	13.7	13.8	14.3
Natural gas price at Henry Hub (dollars per million British thermal units)	\$3.53	\$3.43	\$3.28
U.S. liquefied natural gas gross exports (billion cubic feet per day)	15	17	19

- **Anstieg der Ölförderung im Nahen Osten** in den kommenden Monaten, bedingt durch die schrittweise Zunahme der Durchflussmengen durch die Straße von Hormus sowie die Nutzung alternativer Transportwege aus der Region. Die EIA geht jedoch davon aus, dass bestimmte Einschränkungen beim Ölexport aus dem Nahen Osten bis Jahresende bestehen bleiben, wodurch die Rohölförderung in der Region bis zum zweiten Quartal 2027 unter dem Durchschnittswert der Zeit vor dem Konflikt verharret.
- Die **Ölpreise** bleiben aufgrund der sinkenden weltweiten Ölvorräte auf einem hohen Niveau; im bisherigen Jahresverlauf sind diese um 400 Mio. Fass zurückgegangen sollten noch bis Ende 2026 weiter sinken, was die Preise in den kommenden Monaten nahe dem August-Durchschnitt halten dürfte. Für das **zweite Halbjahr 2026** prognostiziert die EIA nun einen durchschnittlichen Spotpreis für Brent-Rohöl von rund **90 US-Dollar pro Barrel**. Mit dem Anstieg der Ölförderung im kommenden Jahr und dem Wiederaufbau der Lagerbestände wird damit gerechnet, dass der Brent-Spotpreis schrittweise auf einen Durchschnittswert von **74 US-Dollar pro Barrel im Jahr 2027** sinken wird.

Öl - Monatsbericht EIA

Rückgang der Raffineriemargen erwartet - Dieser Rückgang setzt eine baldige Normalisierung des Tankerverkehrs durch die Straße von Hormus voraus



eia

Data source: U.S. Energy Information Administration, *Short-Term Energy Outlook*, September 2026

Note: The distillate crack spread is calculated as subtracting the cost of a gallon of crude oil from the cost of a gallon of diesel.

Quelle: EIA



Öl – Prognose Goldman Sachs

Goldman Sachs mit Prognoseänderung für Rohöl

- Goldman Sachs hebt **Brent-Prognose für Dezember 2026** um 5 USD auf **85 USD/Fass** an
- Breite Prognosespanne von **80 bis 120 USD/Fass** – abhängig von der weiteren Entwicklung im Konflikt USA–Iran
- **Aufwärtsrisiken dominieren:** Goldman Sachs sieht die Risiken für die Ölpreisprognose weiterhin deutlich auf der Oberseite
- Größere Engpässe bei Erdgas und Diesel – GS empfiehlt dort eine stärkere Absicherung gegen geopolitische Risiken
- Jeff Currie (Carlyle) hält selbst die neue GS-Prognose für zu niedrig und rechnet mit länger anhaltenden Angebotsengpässen

 Ölmarkt

Fundamentale
Tendenz Ölmarkt

Zuletzt



Neue militärische Eskalation hat die Preise langsam hochgetrieben, aber die Musik spielt weiter eher bei den Raffinerie-Produkten. Wir sehen den Ölmarkt neutral.

Legende:



bullish



bearish



neutral

 Kohlemarkt

Kohlemarkt

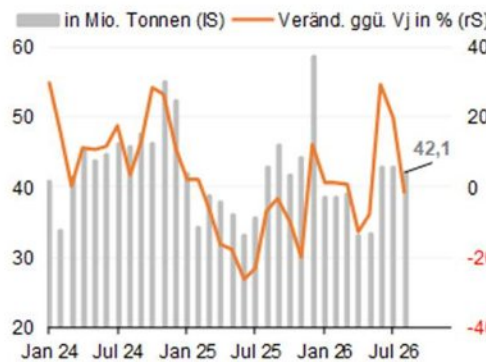
Übersicht Kohle

Quelle: Nationale Statistikämter, sxcoal, eigene Berechnungen

Stand: 09.09.2026

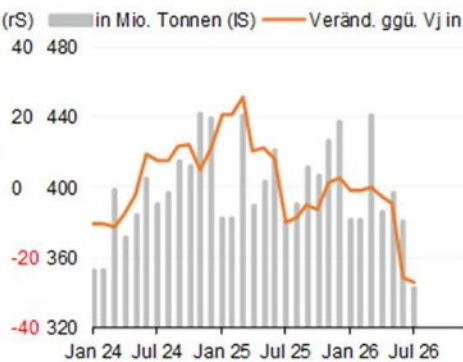
Graphik 1: Kohleimport China

Monatswerte



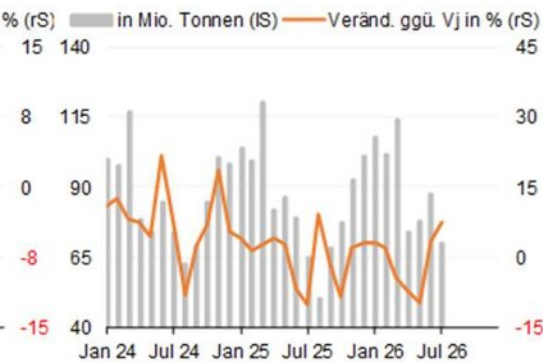
Graphik 2: Kohleförderung Chinas

Monatswerte



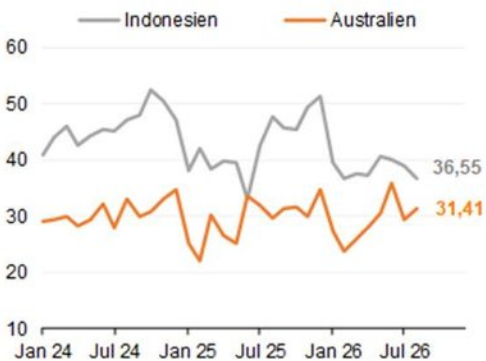
Graphik 3: Kohleförderung Indiens

Monatswerte



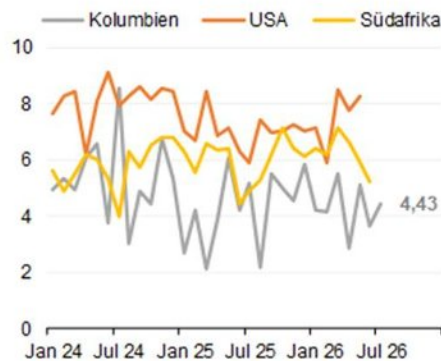
Graphik 4: Kohleexport (1)

Monatswerte, in Mio. Tonnen



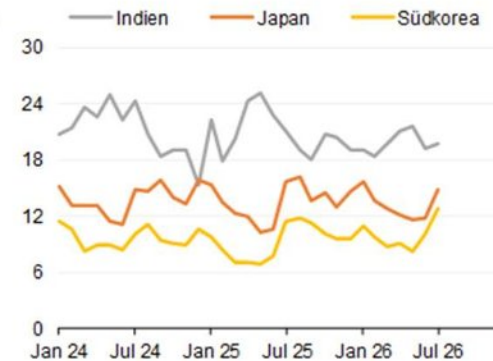
Graphik 5: Kohleexport (2)

Monatswerte, in Mio. Tonnen



Graphik 6: Kohleimport diverse Länder

Monatswerte, in Mio. Tonnen



 Kohlemarkt

Fundamentale
Tendenz Kohlemarkt

Zuletzt



Mit den zunehmenden geopolitischen Risiken bleibt Kohle bullish. Zudem sinkt das Angebot (Indonesien, Südafrika, Kolumbien) und die Nachfrage aus China bleibt hoch. Kommende Woche wichtige Konjunkturdaten aus China!

Legende:



bullish



bearish



neutral



Gasspeicherstände Europa

THE könnte bald zu Käufen aufgefordert werden

- THE räumt zu großen Optimismus für den Sommer ein
- Bundesregierung „bereitet Handlungsoptionen“ vor
- Kommt die Freigabe für Käufe durch den THE?

Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

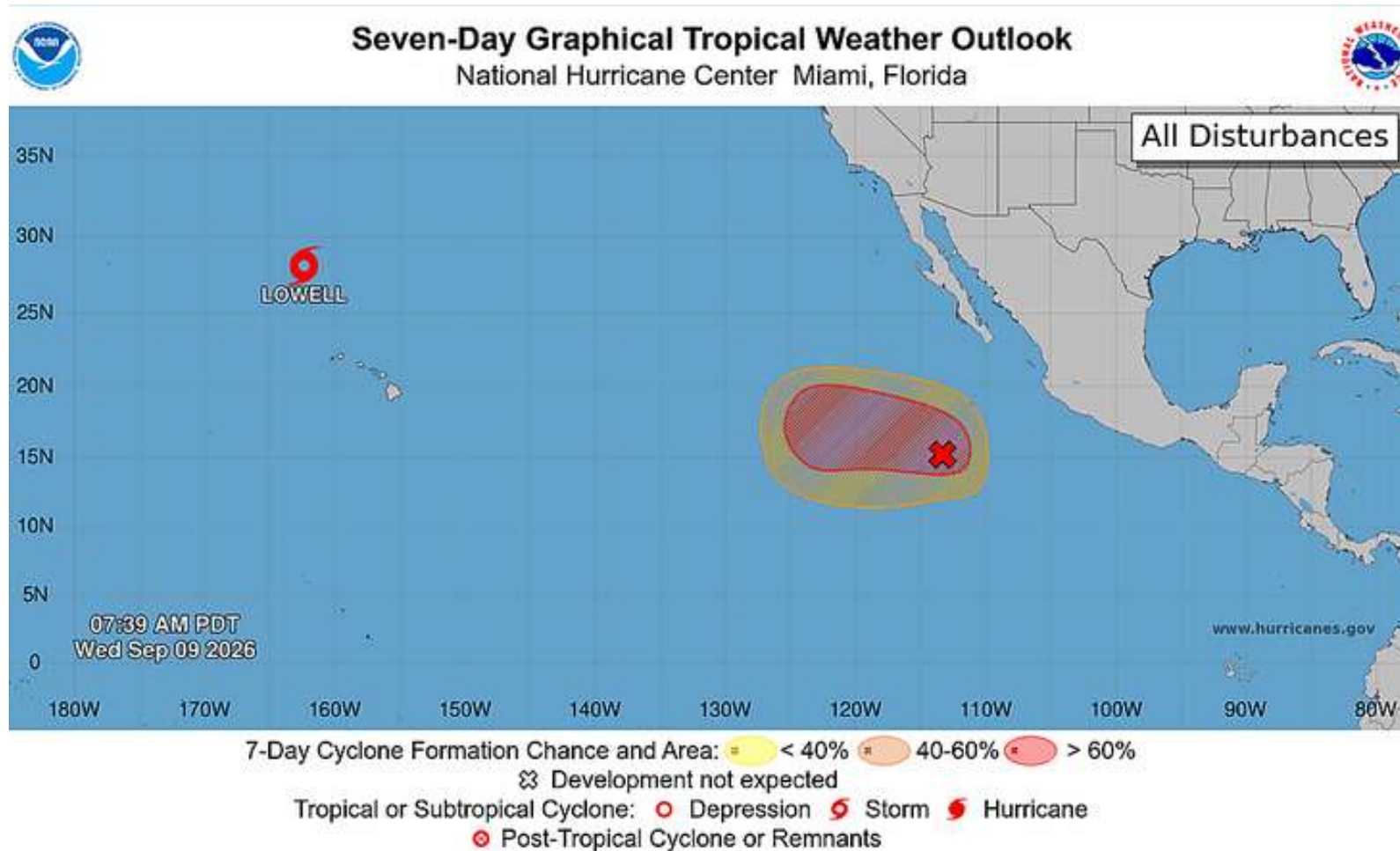
Asien

Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

🔥 Gasspeicherstände Europa

Hurrikane im Pazifik



Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

Asien

Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

Schwache Hurrikansaison

El Niño reduziert Risiken im Atlantik



Quelle: NOAA

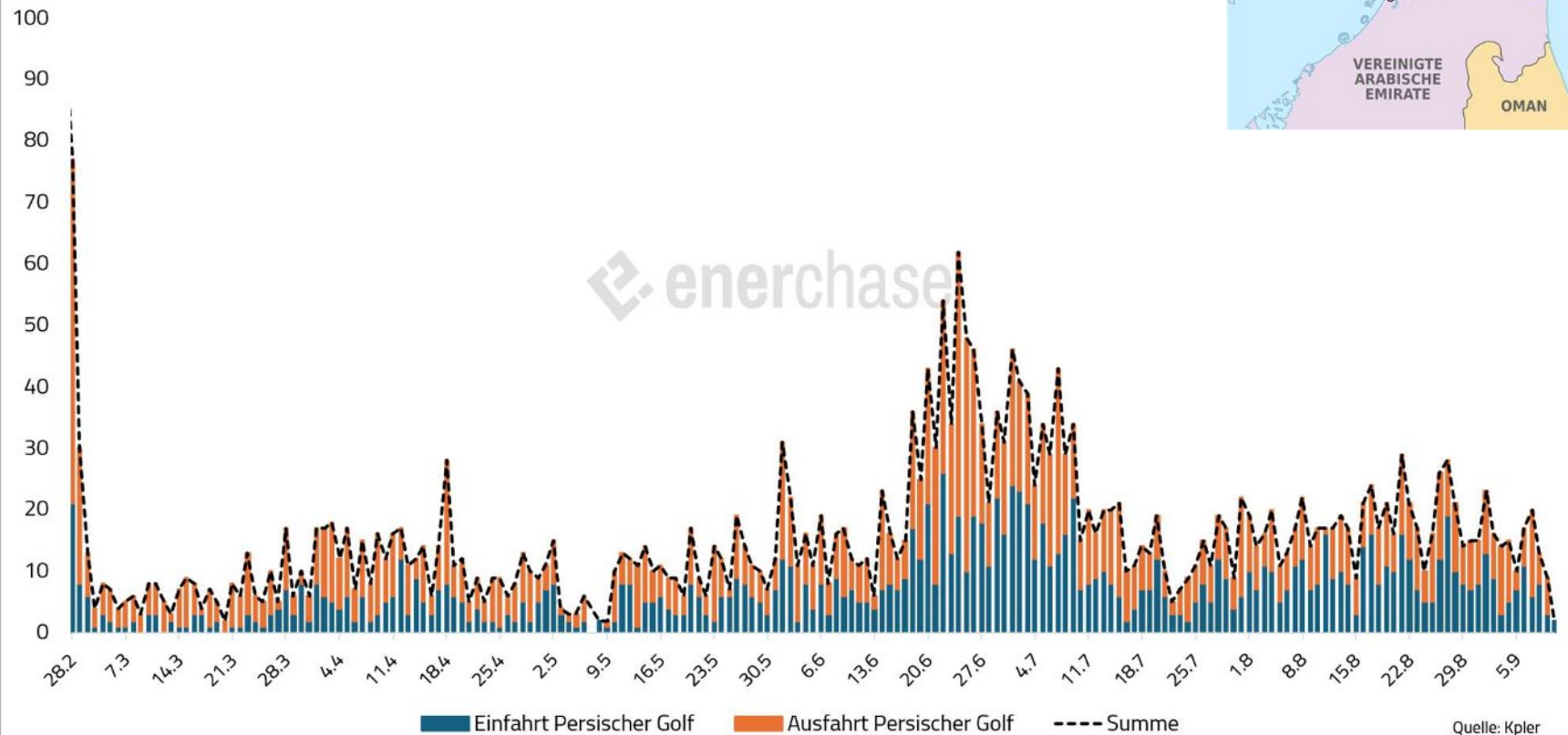


Straße von Hormus

Bisher noch keiner spürbare Erholung in Sicht, Katar verlängert Force Majeure bis 4.11.

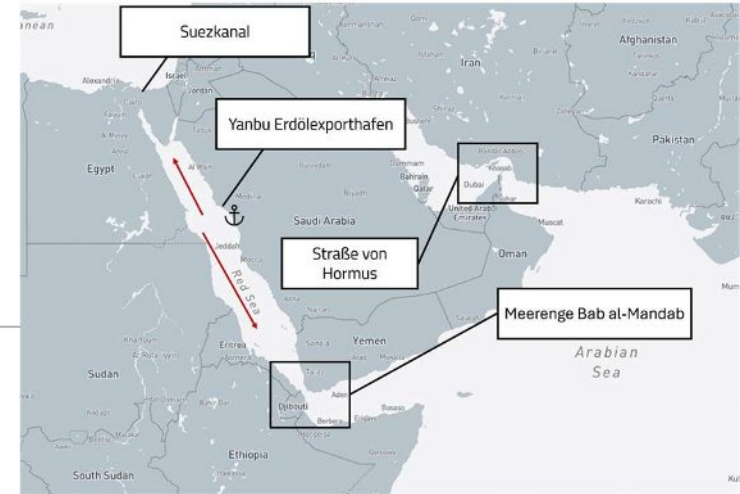


Durchfahrten durch die Straße von Hormus
(LNG, Crude Oil, Liquids, LPG, Dry)

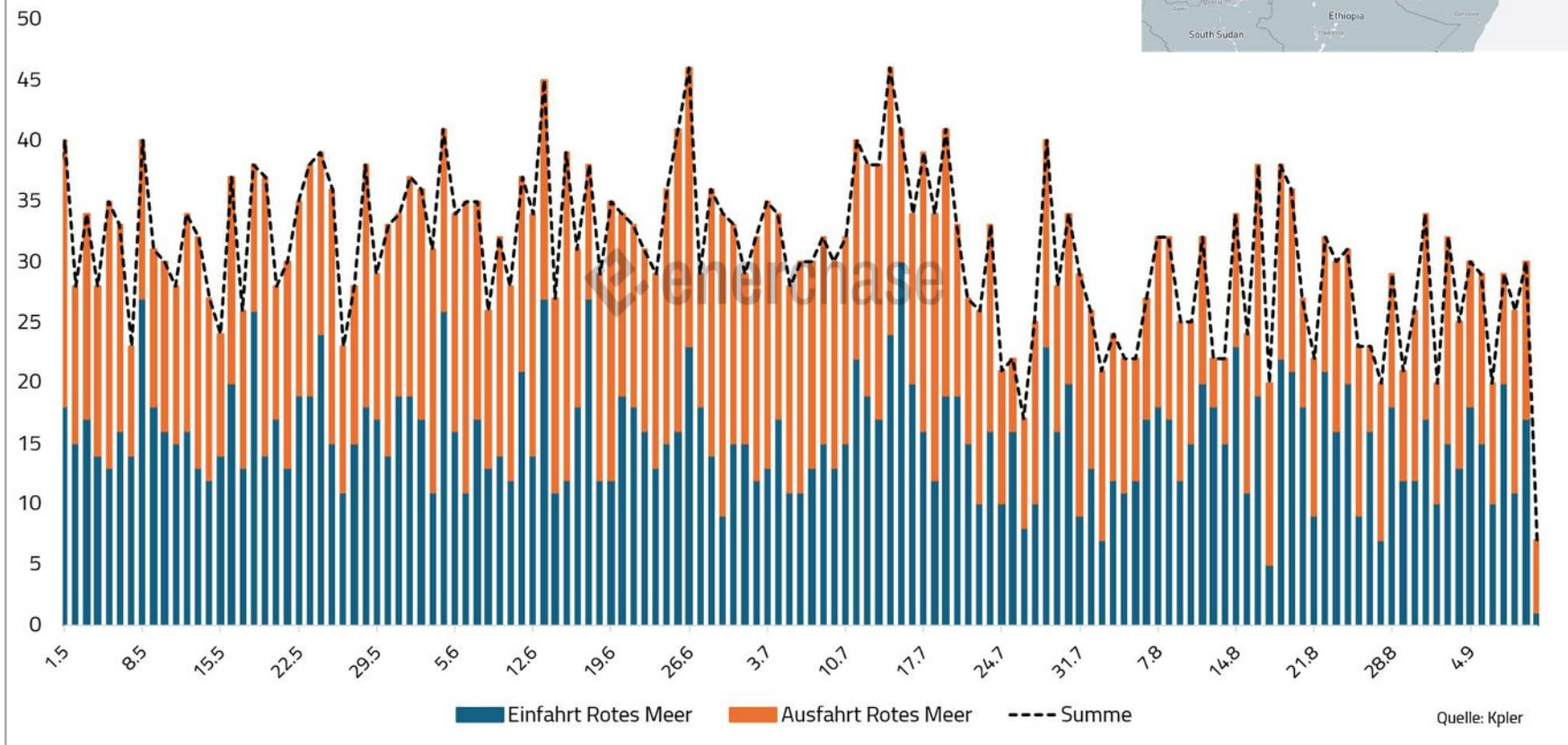


Bab al-Mandab

Weiteres Nadelöhr im Fokus

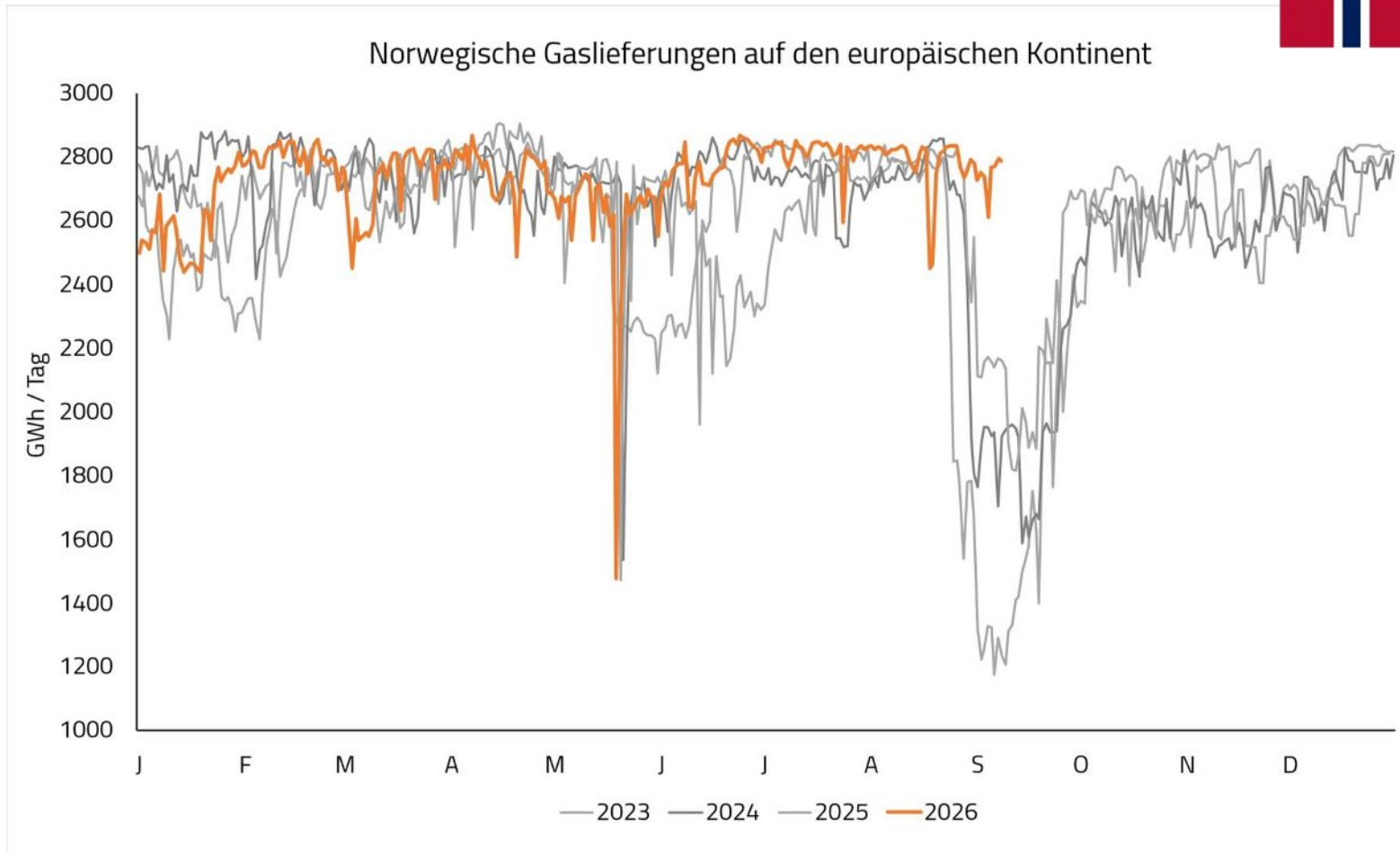


Durchfahrten durch Bab el -Mandeb
(LNG, Crude Oil, Liquids, LPG, Dry)



Norwegische Gaslieferungen

Herbstwartungen haben begonnen, große Auswirkungen stehen aber erst noch bevor

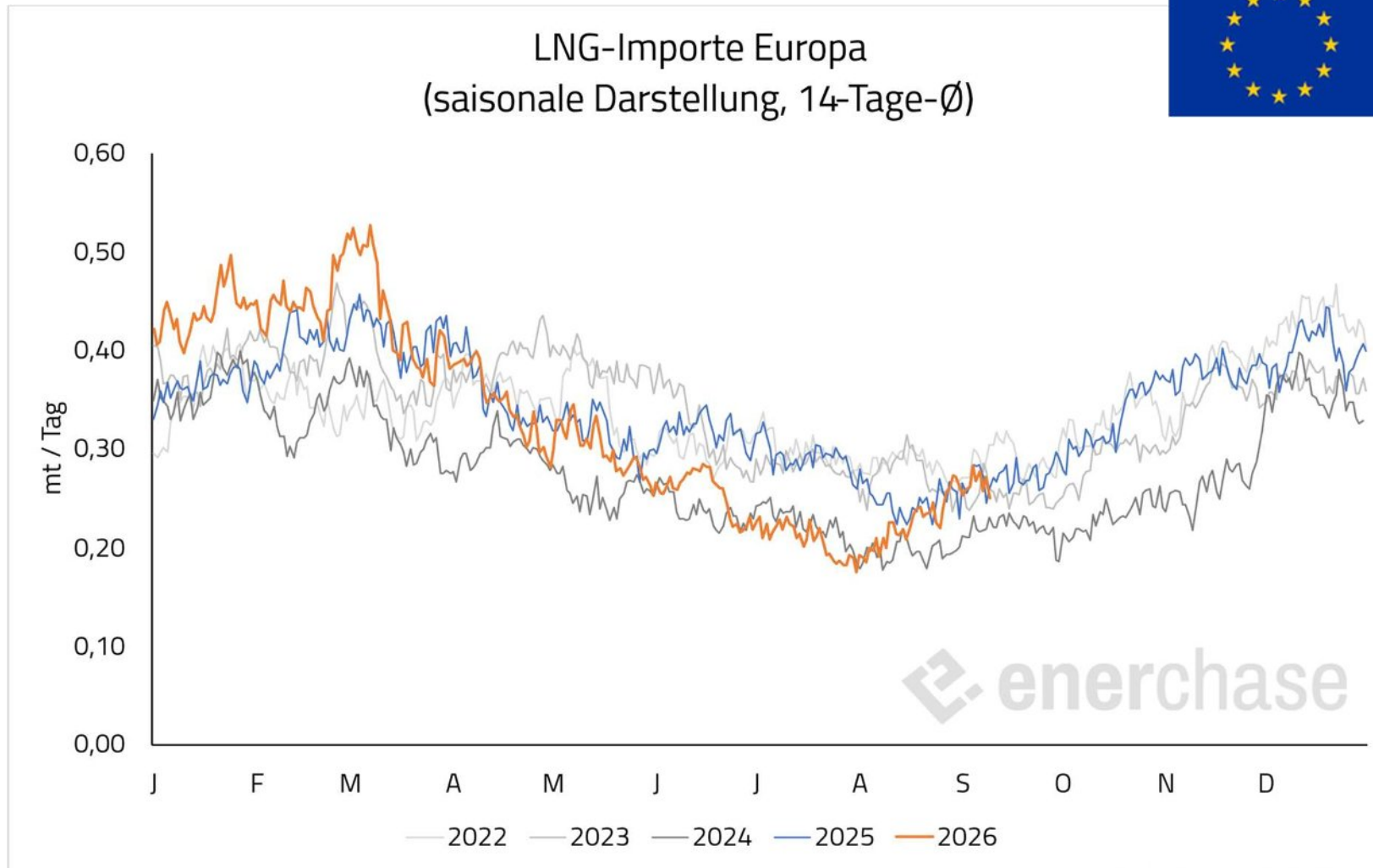


Datenquelle: Gassco, Darstellung enerchase

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage
Investmentfonds

Europäische LNG-Importe

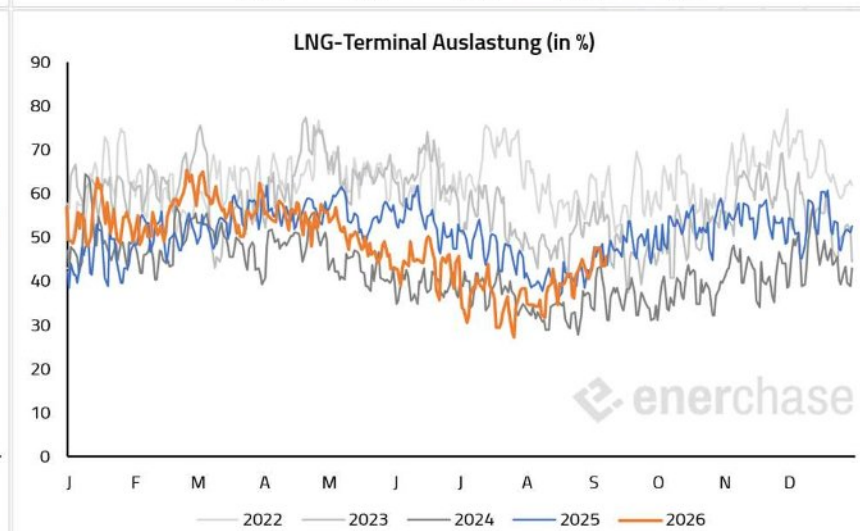
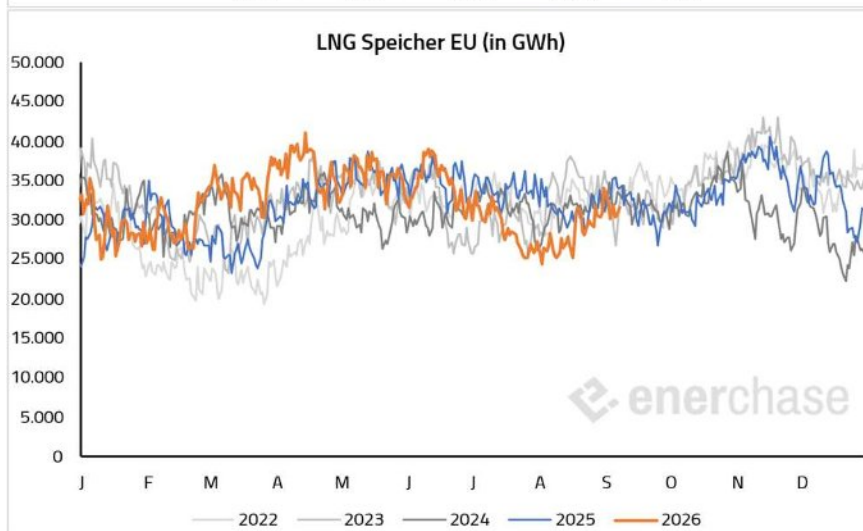
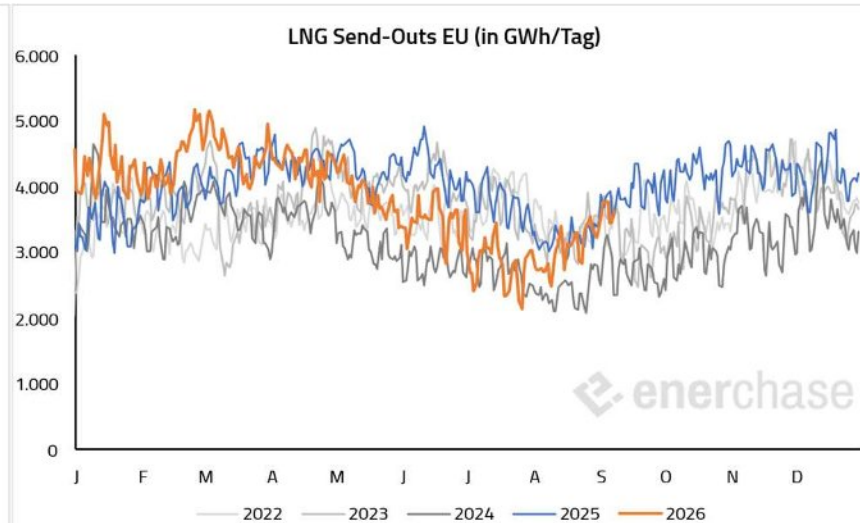
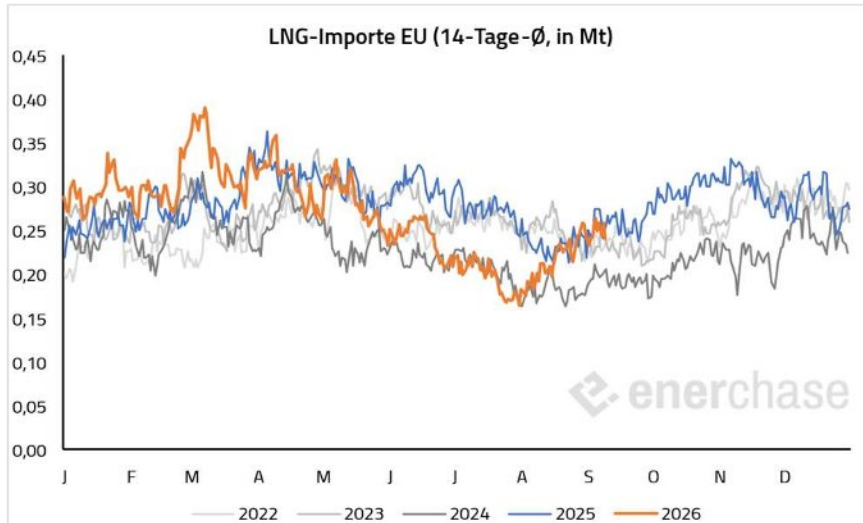
Anstieg auf Vorjahresniveau



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

LNG-Importe EU

Gesamtbild hellt sich auf



Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

Asien

Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

Weltweiter LNG-Wettbewerb

Europa bei Oktober-Futures Premiummarkt



Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

Asien

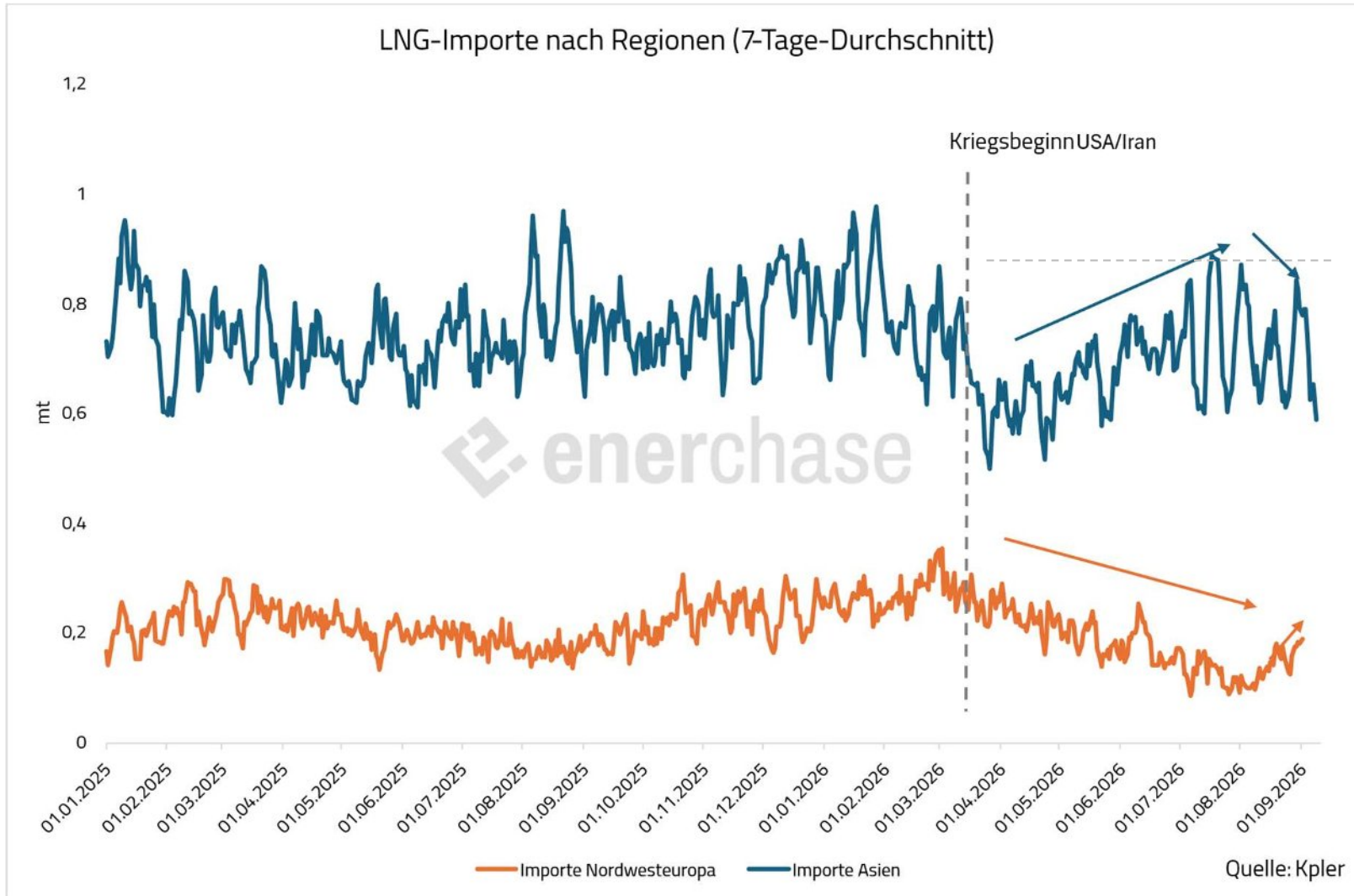
Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

Chart erstellt mit Tradesignal®, Daten ICE Data Services

Weltweiter LNG-Wettbewerb

Deutlicher Rückgang bei Chinas Importen seit Anfang Juli



Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

Asien

Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

LNG-Markt

Katar-Erholung aktuell wieder fraglich, aber neue Anlagen in Mexiko und USA bald in Betrieb

	Angebot USA 	Hohes Niveau, neue Anlagen bald in Betrieb
	Angebot Katar 	Weiterhin keine Einigung bezüglich der Straße von Hormus
	Sonstiges Angebot Weltmarkt 	Angebot vom „Rest der Welt“ legt wieder zu, Australien mit Rekord

- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage
- Investmentfonds

LNG-Exporte USA

Neue Anlagen in diesem Herbst



Projekt	Finale Kapazität der betrachteten Einheit/Phase	Ab Herbst 2026 zusätzlich verfügbare LNG-Kapazität*
Golden Pass LNG – Train 2	ca. 5,3 Mtpa	bis zu 5,3 Mtpa
Corpus Christi Stage 3 – Train 7	ca. 1,4–1,5 Mtpa	ca. 1,4–1,5 Mtpa
Rio Grande LNG – Train 1	ca. 6,0 Mtpa	0 Mtpa im Herbst 2026
Plaquemines LNG – Phase 1	ca. 13 Mtpa	≈ 0 Mtpa
Energía Costa Azul – Phase 1 (Mexiko, US-Gas)	3,25 Mtpa	bis zu 3,25 Mtpa

- Gemeint ist die zusätzliche physisch verfügbare Verflüssigungskapazität gegenüber Anfang September 2026, nicht zwingend die tatsächlich produzierte Menge. Der Hochlauf erfolgt üblicherweise schrittweise.
- Zum Vergleich: Ras Laffan hatte 77 Mtpa
- Quellen: EIA sowie Unternehmensangaben der jeweiligen LNG-Projektbetreiber, Stand September 2026

Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

Asien

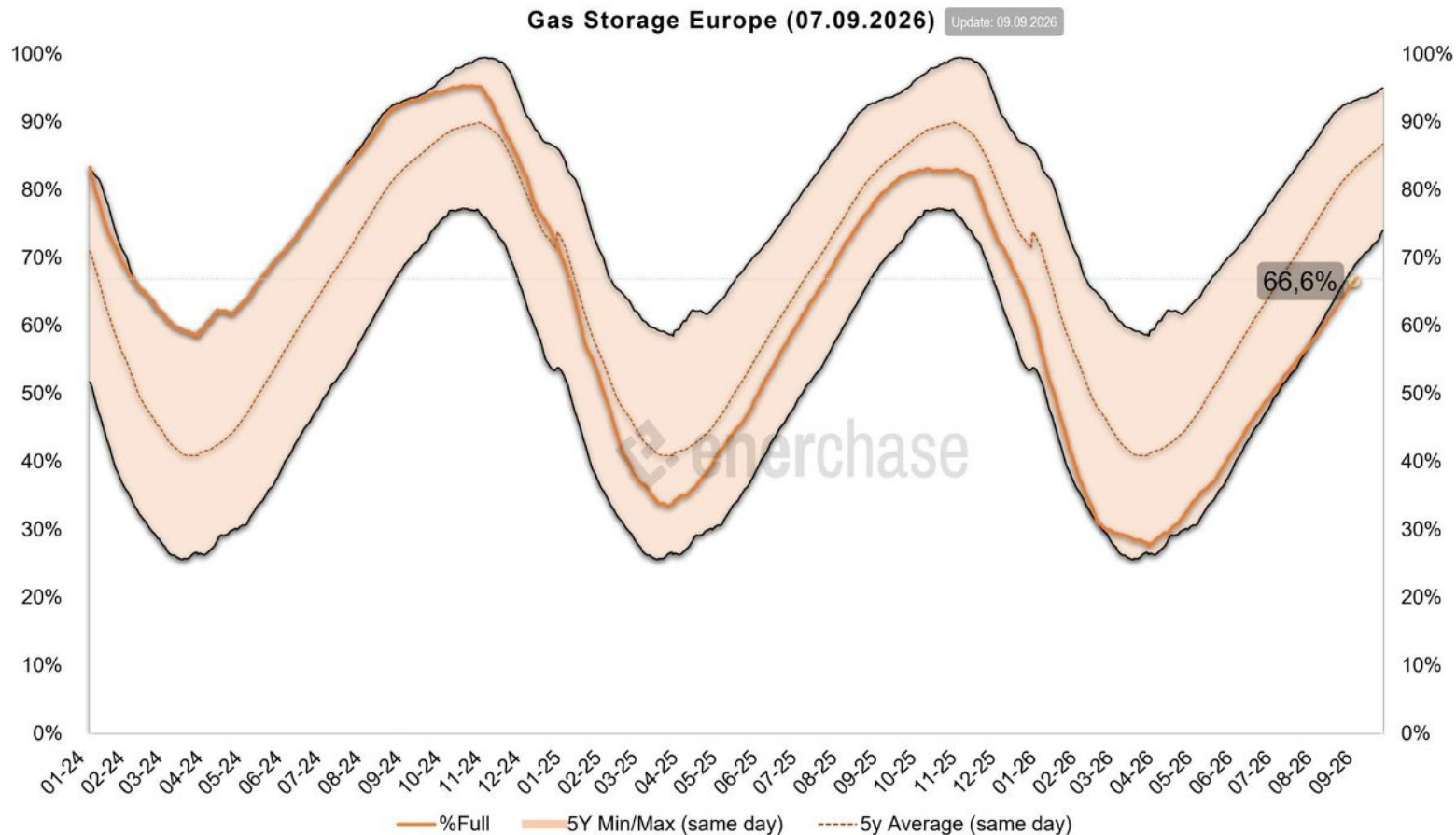
Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

Investmentfonds

Gasspeicherstände Europa

EU-Speicherstand an unterer Korridorgrenze



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Darstellung enerchase. Datenquelle: AGSI

Vorgaben für die Füllstände in Europa

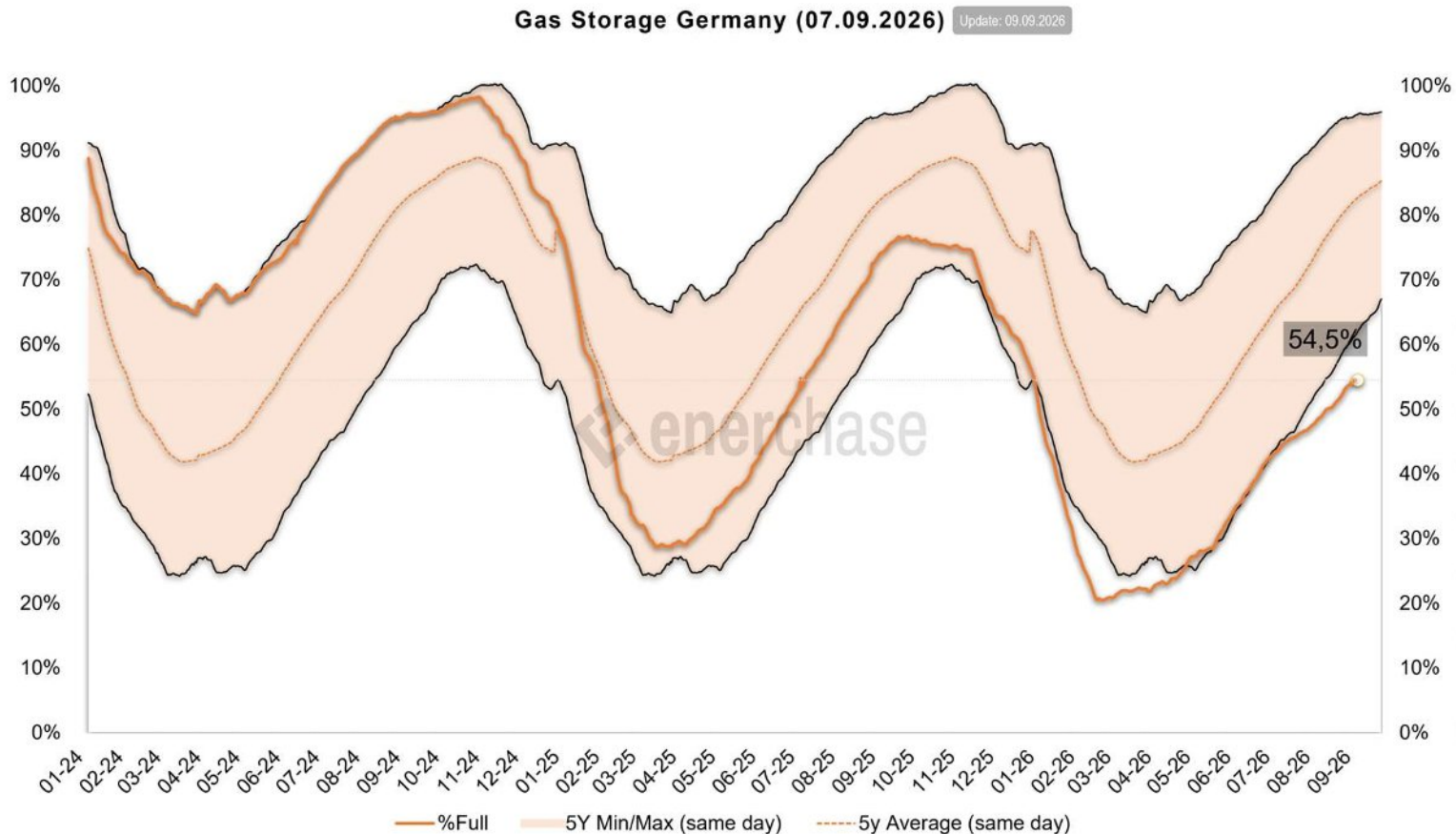
- bis 1. Juli: mind. 45 % (► indikativ)
- bis 1. September: mind. 75 % (► indikativ)
- **bis 1. November: 90 % Füllstand (Hauptzielwert, weiterhin gültig)**
- bis 1. Februar: mind. 20 % Restfüllstand (► indikativ)

Änderungen:

- Flexibilität bei der Erfüllung zwischen dem 1. Oktober und dem 1. Dezember
- Flexibilität von 10 % unter schwierigen Bedingungen (kann um weitere 5 % erhöht werden)

Gasspeicherstände Deutschland

Weiterhin deutlich unter Niveau der Vorjahre



Darstellung enerchase, Datenquelle: AGSI

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Gesetzliche Vorgaben für die Füllstände in Deutschland (GasSpFüllstV 2025)

- am 1. Oktober: entfällt
- am 1. November: 80 Prozent (Kavernenspeicher und 4 süddeutsche Porenspeicher / 45 Prozent restliche Porenspeicher)
- am 1. Februar: 30 Prozent (Kavernenspeicher und 4 süddeutsche Porenspeicher / 40 Prozent restliche Porenspeicher)

Jan 27-Okt 26-Spread (TTF)

Spread weiter negativ, keine „Winterpanik“ erkennbar



Chart erstellt mit Tradesignal®, Daten von ICE Data Services, Quelle: ICE Index

Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

Asien

Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

Winter-Sommer-Spread 27/28 (TTF)

Im darauffolgenden Winter zeigt sich das gleiche Bild

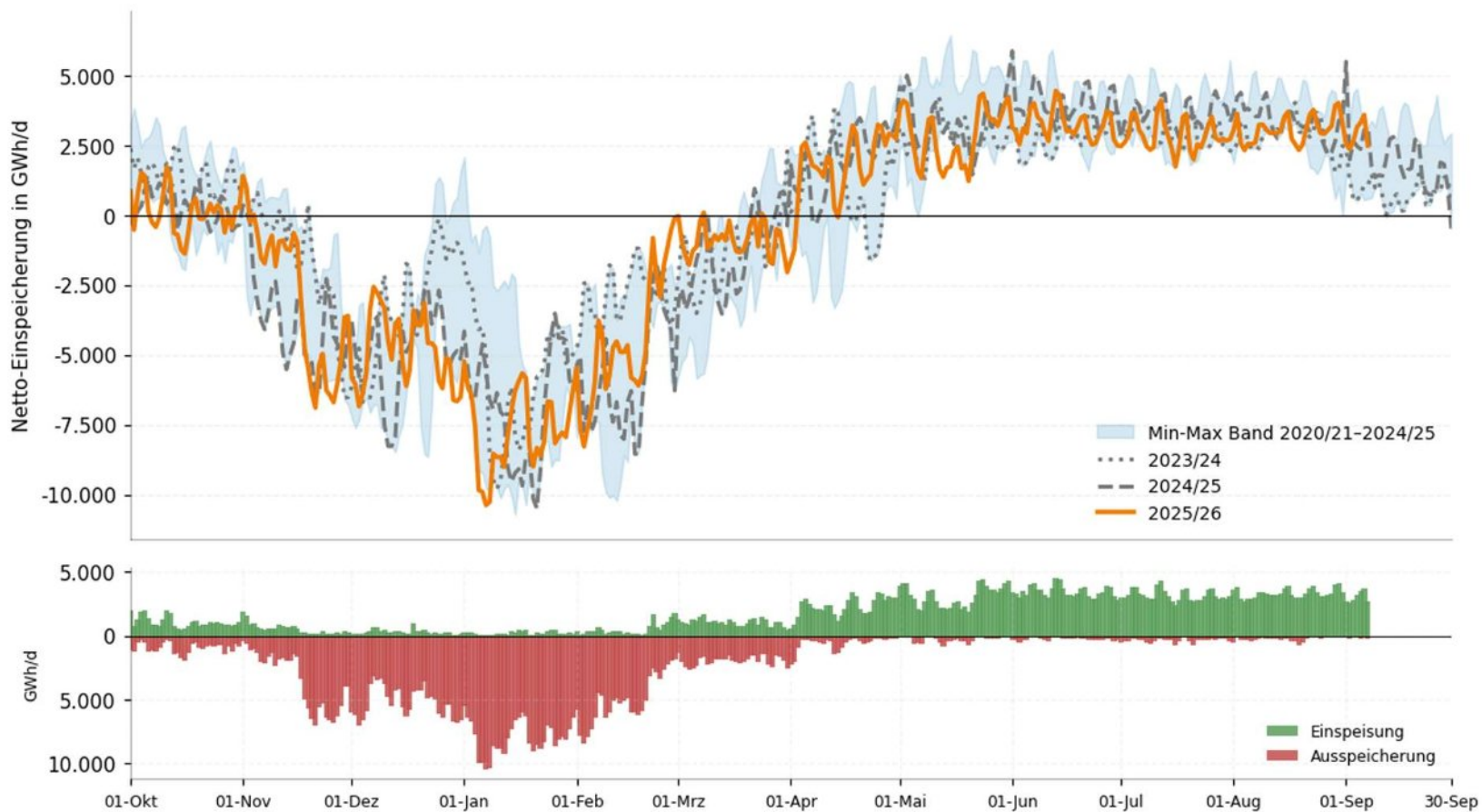


Chart erstellt mit Tradesignal®, Daten von ICE Data Services, Quelle: ICE Index

Gasspeicherstände Europa

Einspeichertempo weiter zu gering

EU-27 Netto-Einspeicherung 01.10 bis 30.09



Eigene Darstellung, Daten von AGSI

Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

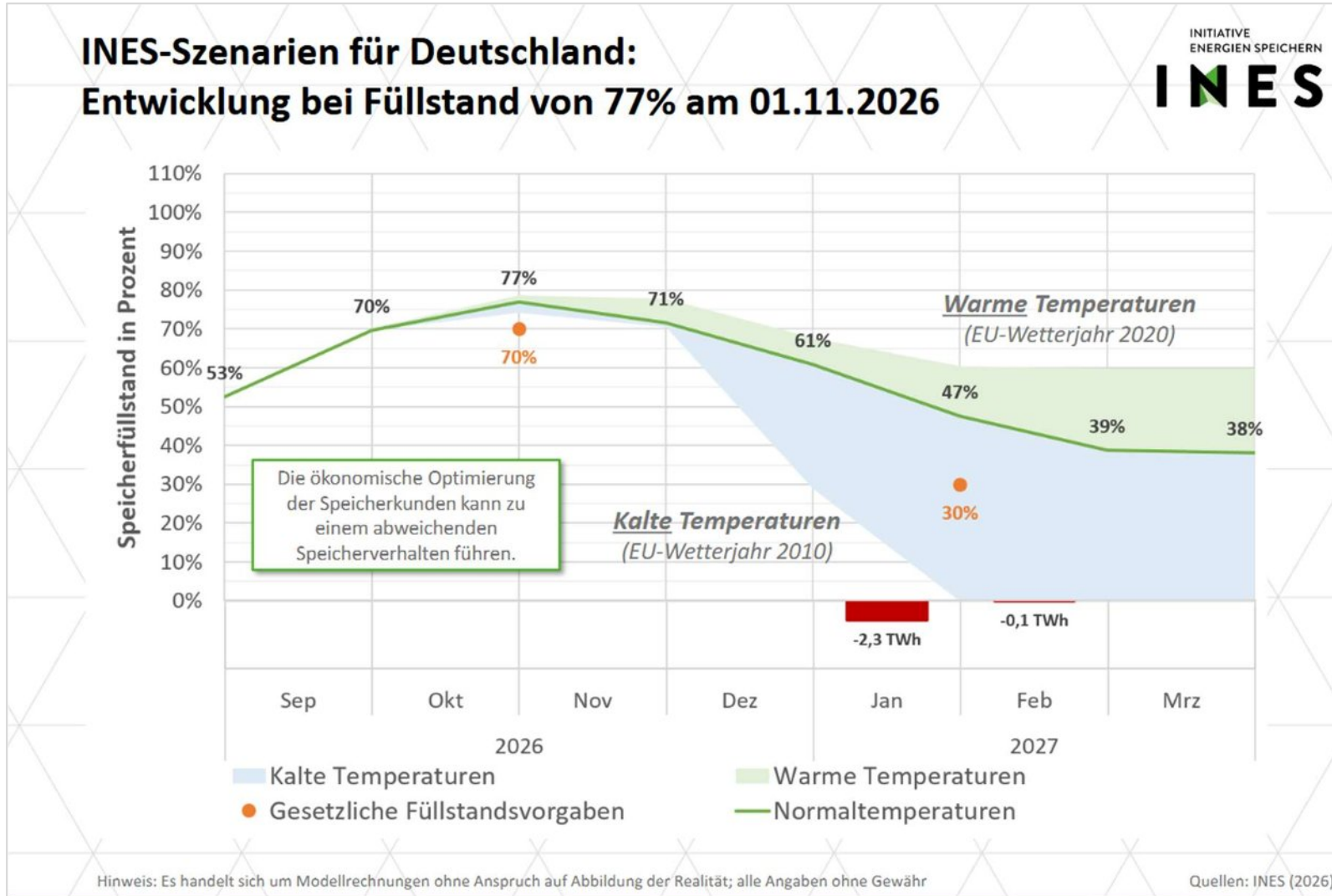
Asien

Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

Gasspeicherstände Europa

Nur noch 77% bis 1.11. technisch erreichbar



Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

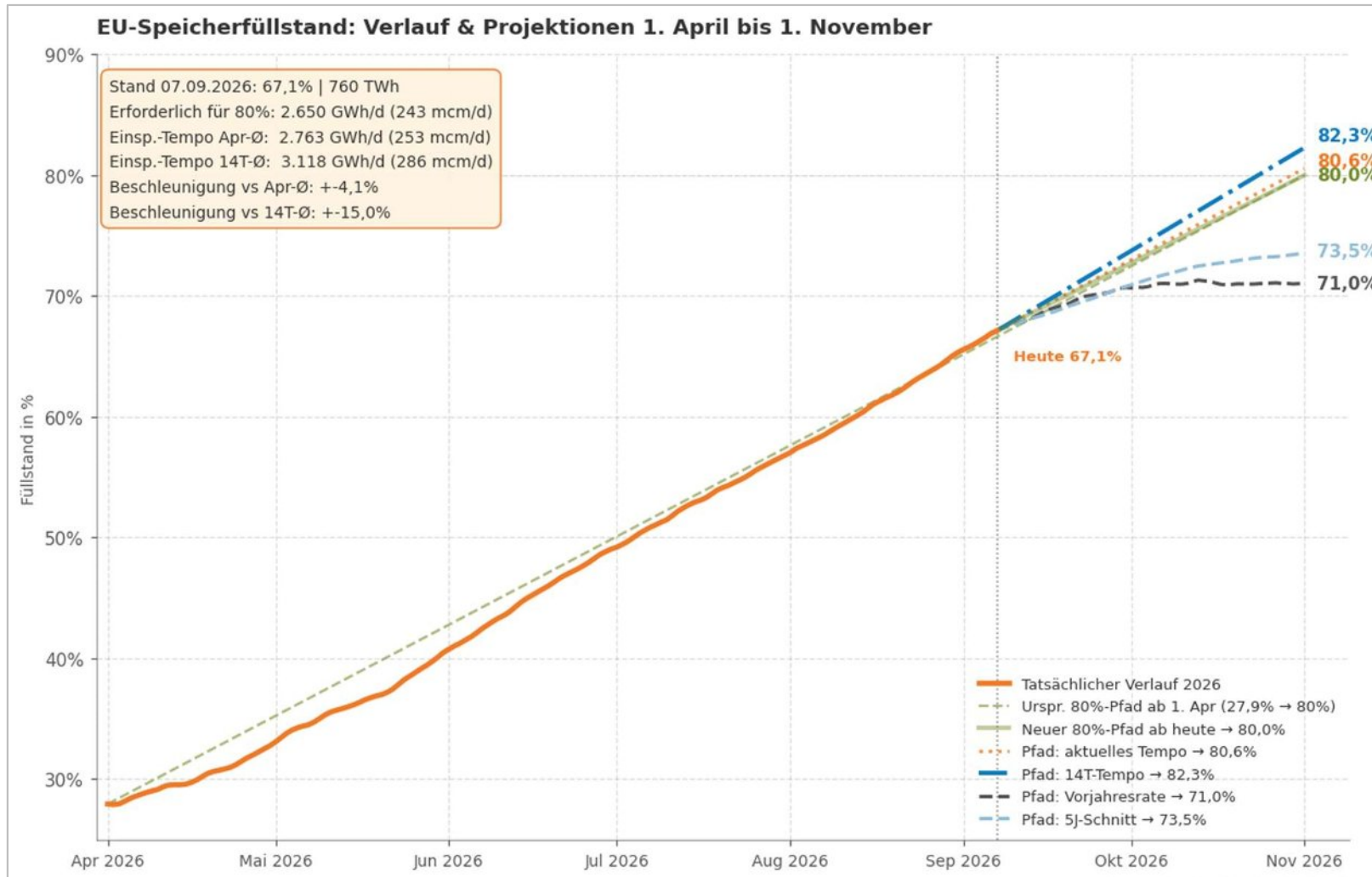
Asien

Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

Gasspeicherstände Europa

Tempozunahme im September und Oktober unwahrscheinlich



Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

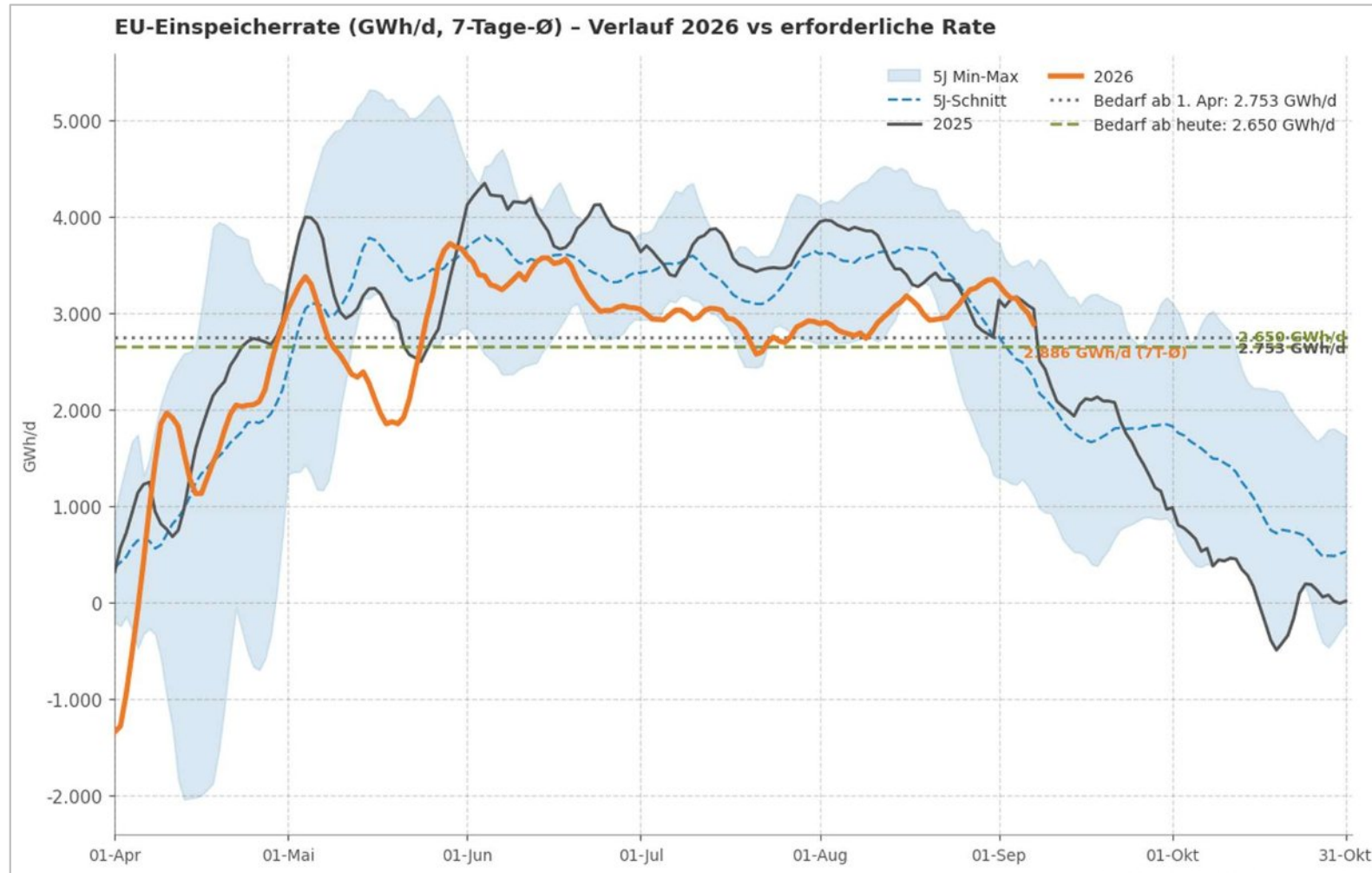
Asien

Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

Gasspeicherstände Europa

Einspeicherung zuletzt angestiegen



Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

Asien

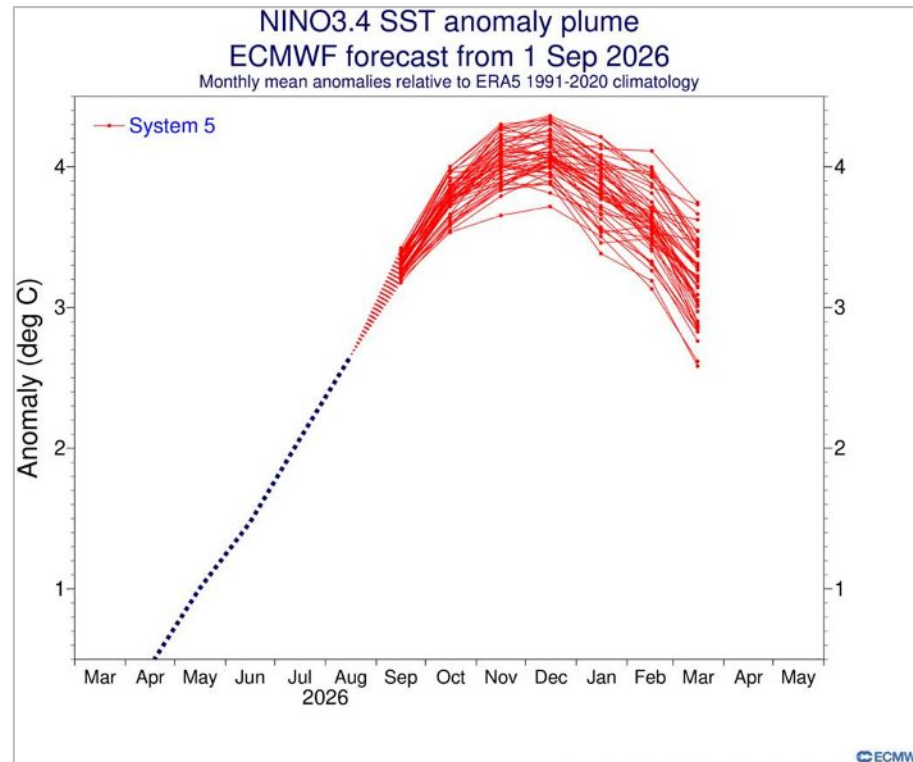
Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

El Niño

Starker El Niño erwartet – Auswirkungen weltweit

- Im Pazifik bahnt sich eines der stärksten El-Niño-Ereignisse seit Beginn der Aufzeichnungen 1950 an.
- Nach Angaben der US-Klimabehörde (NOAA) verstärkt sich El Niño derzeit und wird mit einer Wahrscheinlichkeit von über 90 Prozent in den kommenden Monaten zu einem „sehr starken“ Ereignis.
- Unterschiedliche Auswirkungen je nach Region, für Europa ungewisse Effekte.



Quelle: European Centre for Medium-Range Weather Forecasts

Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

Asien

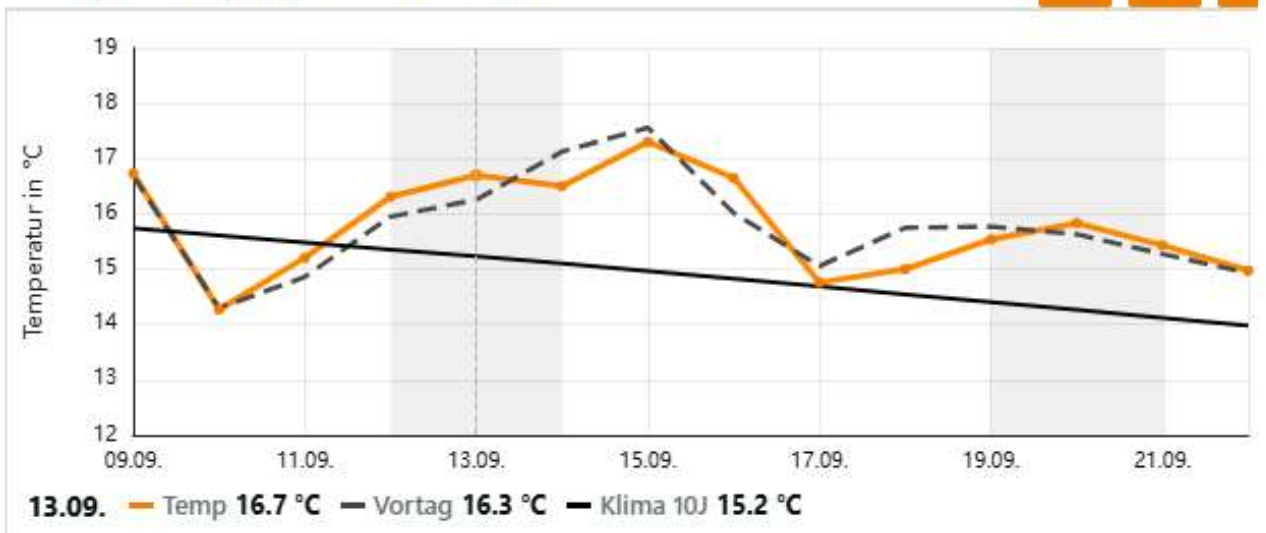
Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

Ausblick Wetter: Temperatur (DE)

Weiterhin überdurchschnittlich mild

Temperaturprognose Deutschland



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Ausblick Wetter: Temperatur (DE)

Klare Tendenz zu milden Wintern in den letzten zehn Jahren

Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

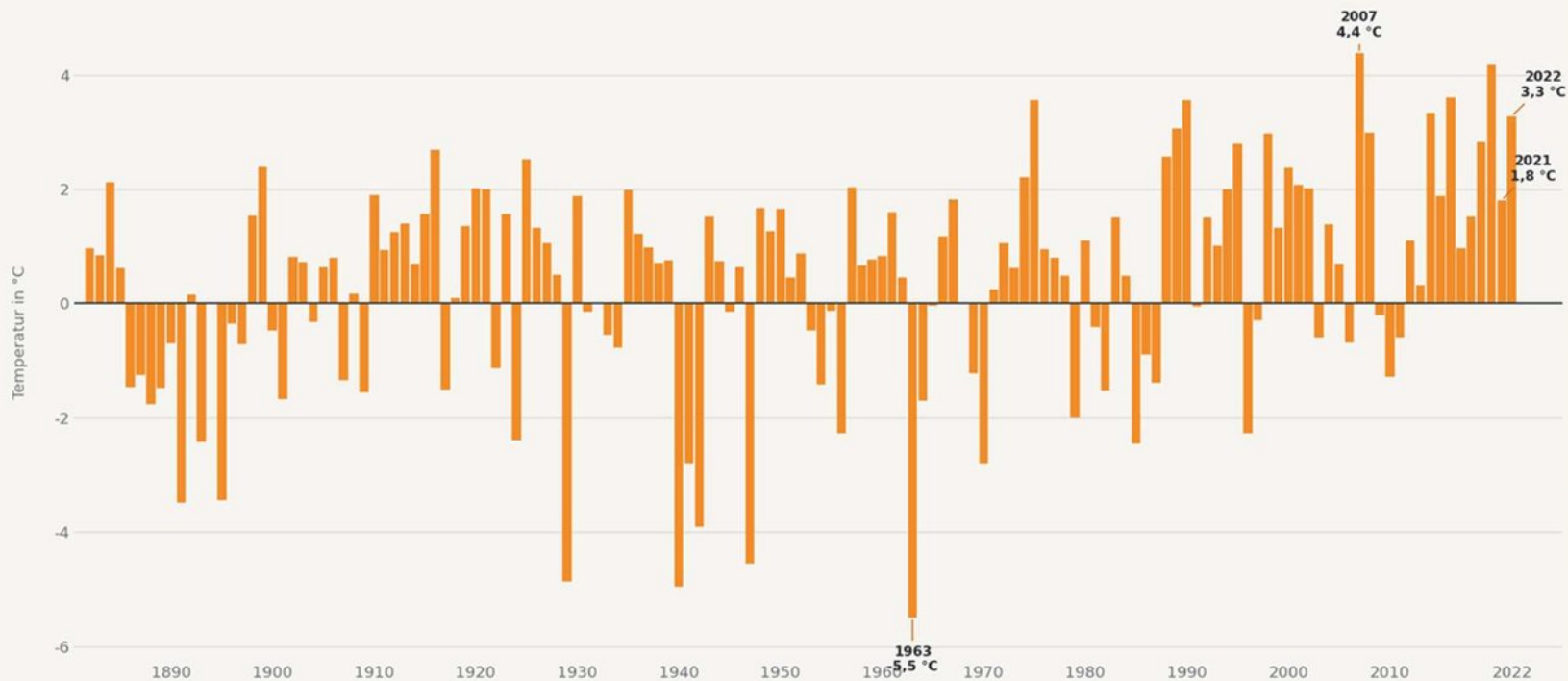
Asien

Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

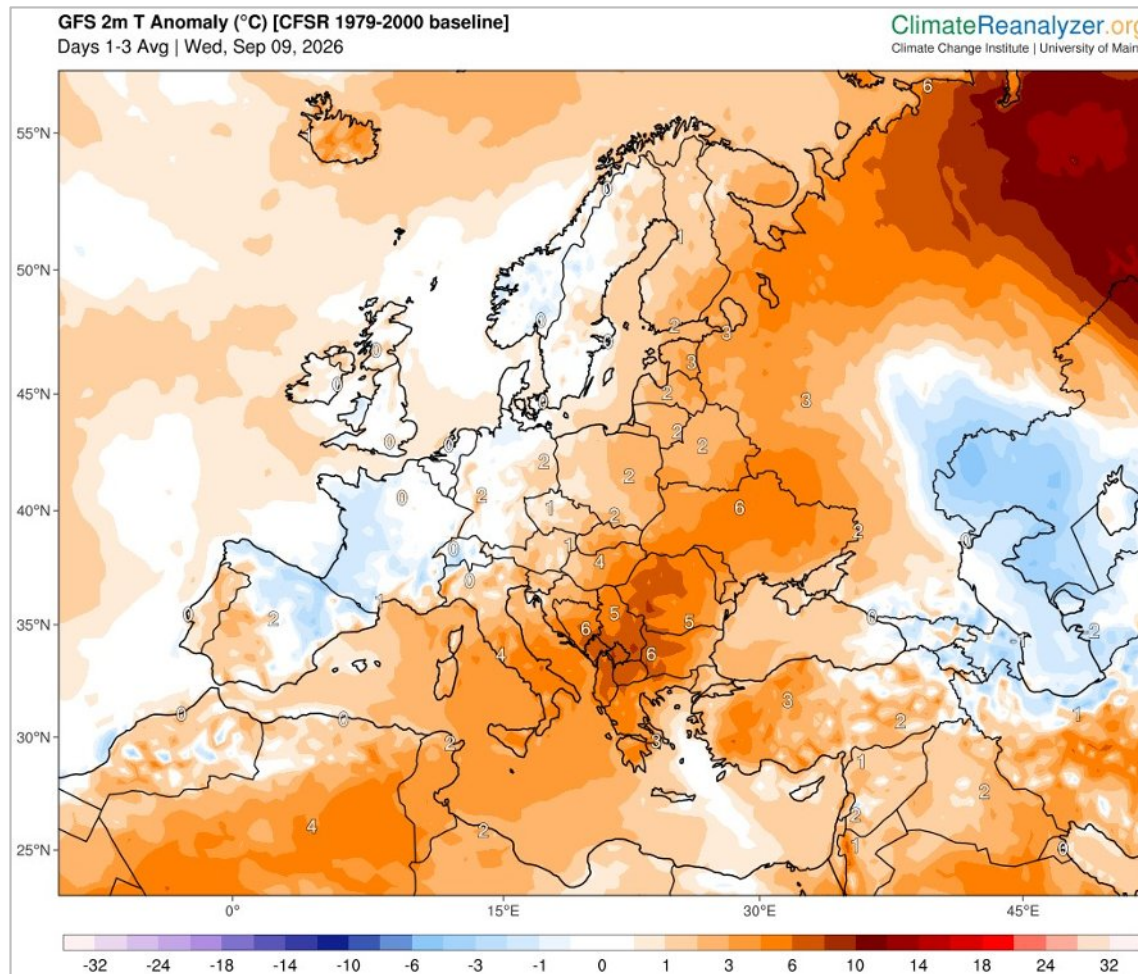
Wintertemperaturen in Deutschland

Deutschlandmittel der Lufttemperatur im meteorologischen Winter (Dezember bis Februar), 1882-2022



Quelle: Deutscher Wetterdienst (DWD), Climate Data Center, saisonale Gebietsmittel der Lufttemperatur; Abruf 09.09.2026.

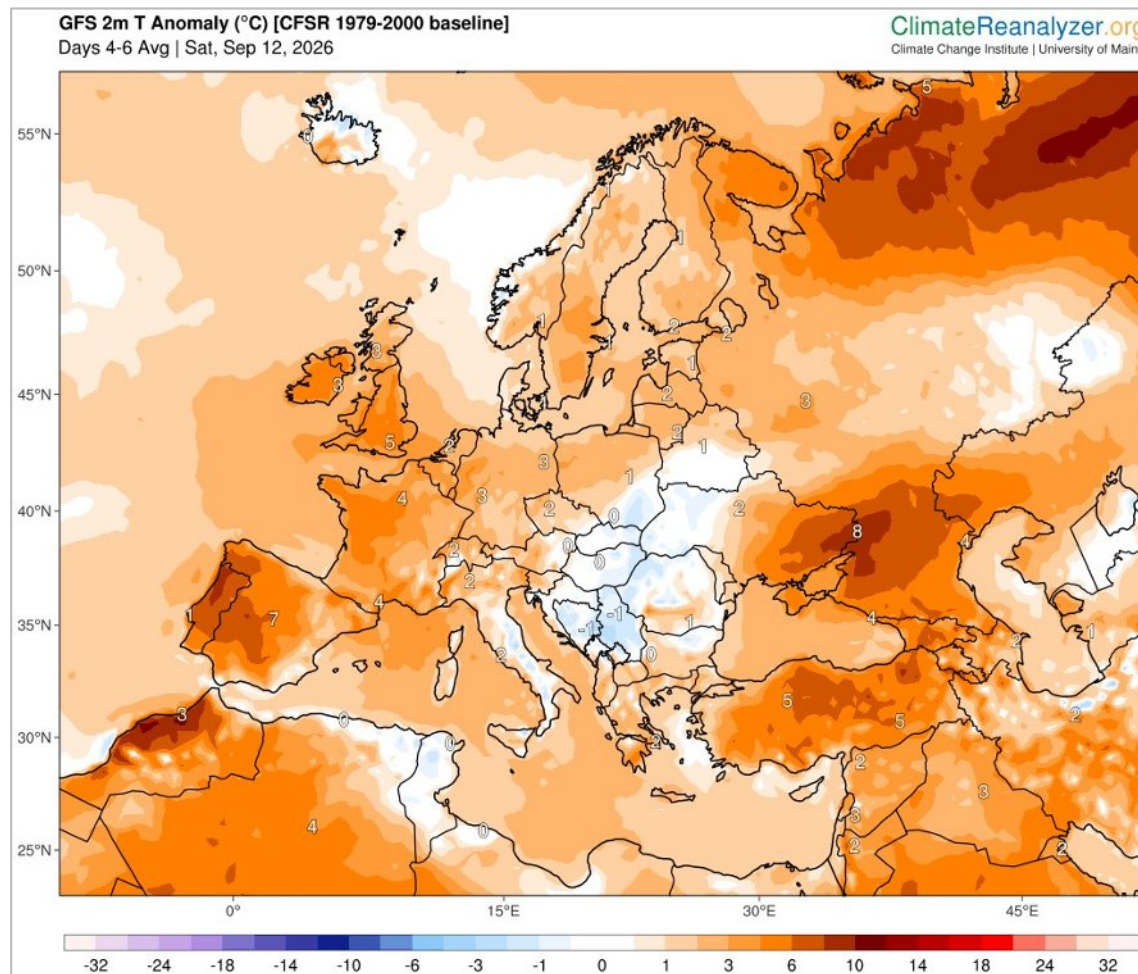
Ausblick Wetter: Temperatur (Europa): 1-3 Tage



Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine. Retrieved: one day before presentation of this slides, from <https://climatereanalyzer.org/>

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

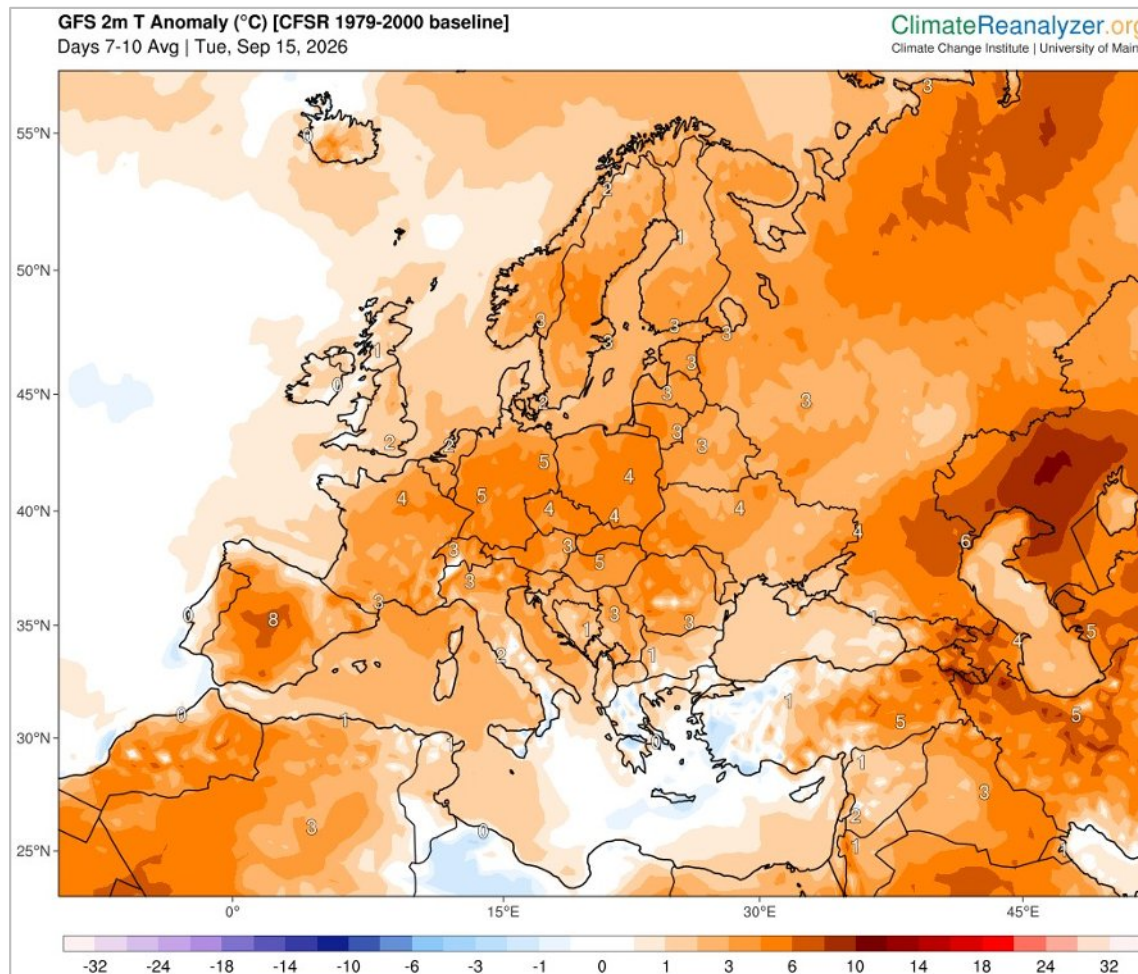
Ausblick Wetter: Temperatur (Europa): 4-6 Tage



Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine. Retrieved: one day before presentation of this slides, from <https://climatereanalyzer.org/>

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Ausblick Wetter: Temperatur (Europa): 7-10 Tage



Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine. Retrieved: one day before presentation of this slides, from <https://climatereanalyzer.org/>

Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

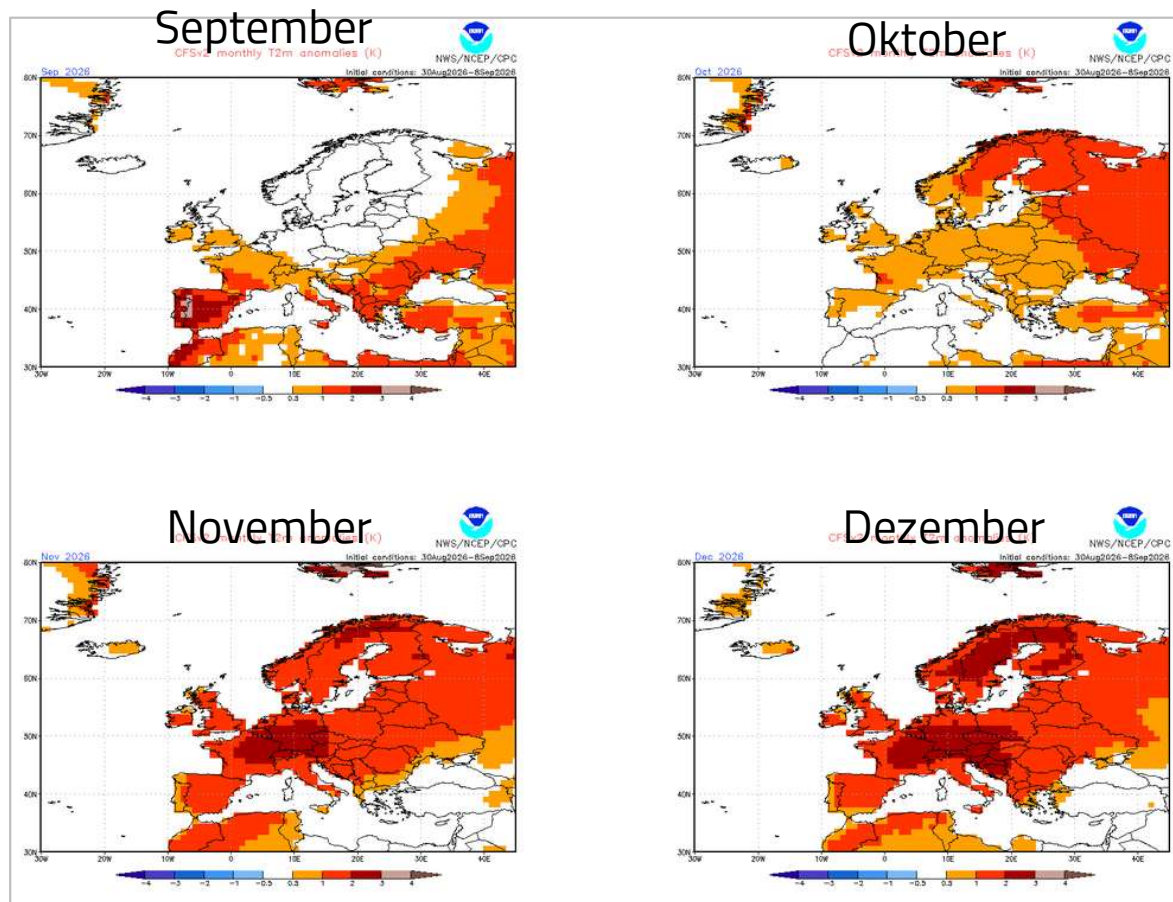
Asien

Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

Ausblick Wetter: Temperatur (Europa)

Überdurchschnittliche Temperaturen erwartet



Quelle: NOAA (National Oceanic and Atmospheric Administration)

Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

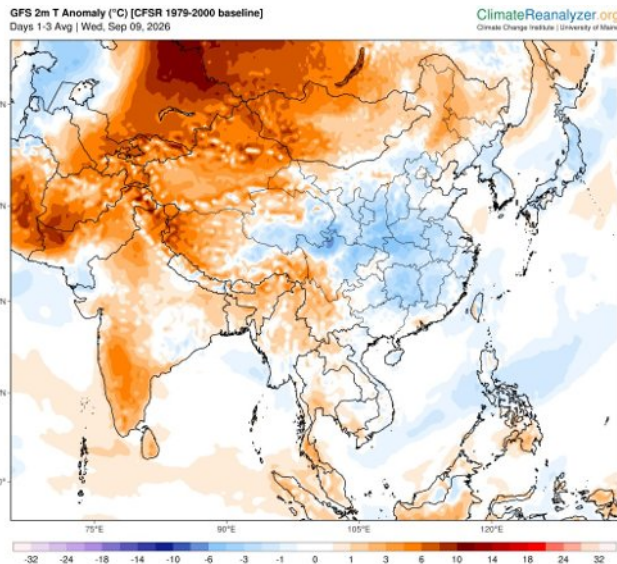
Asien

Kraftwerksnachfrage

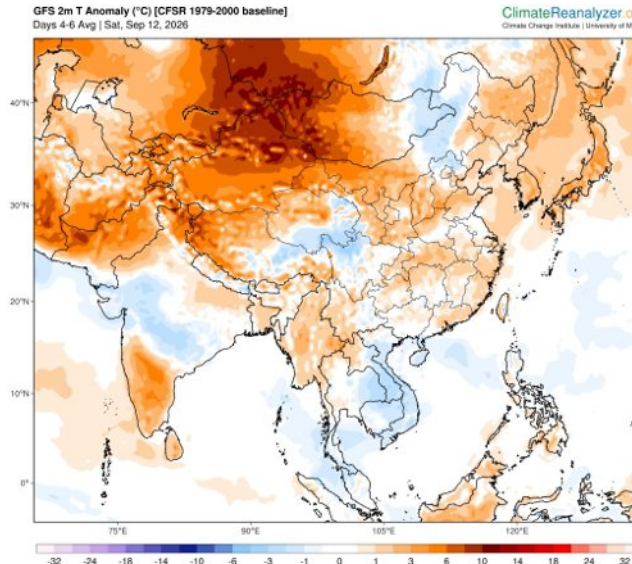
Industrienachfrage

Ausblick Wetter: Temperatur (Asien)

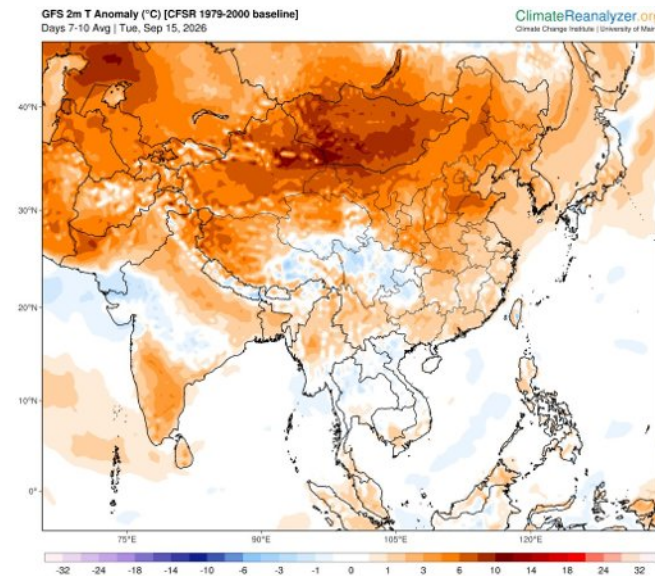
1-3 Tage



4-6 Tage



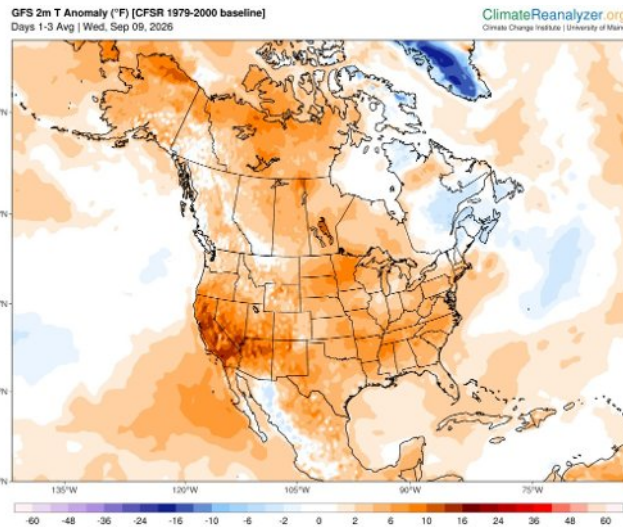
7-10 Tage



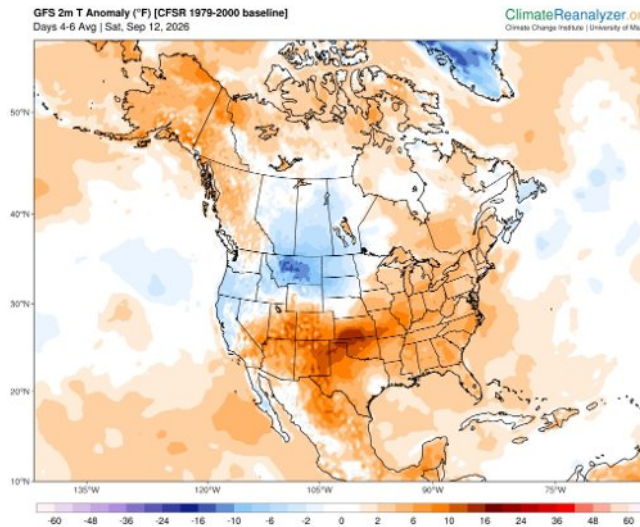
Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine.
Retrieved: one day before presentation of this slides, from <https://climatereanalyzer.org/>

Ausblick Wetter: Temperatur (Nord Amerika)

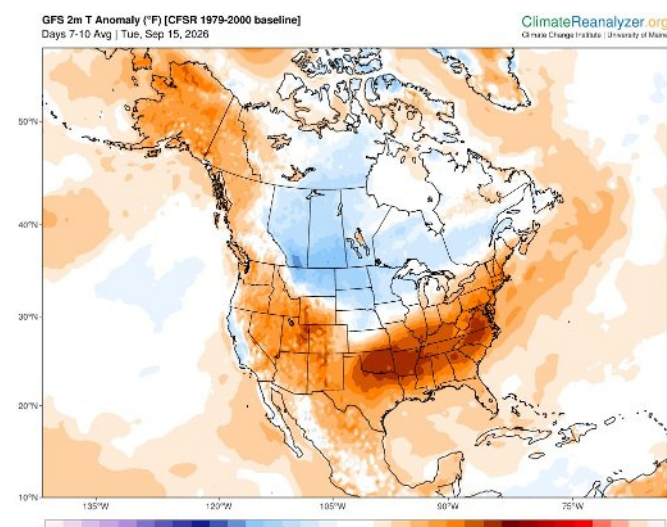
1-3 Tage



4-6 Tage



7-10 Tage



Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine.
Retrieved: one day before presentation of this slides, from <https://climatereanalyzer.org/>

LNG-Importe Asien

Asiatische Importe durchschnittlich

	Nachfrage China 	Zuletzt rückläufig
	Nachfrage Japan 	Leicht angestiegen
	Nachfrage Indien 	Höher als in Vorjahren

Angebot

Gasflüsse Norwegen

LNG-Lieferungen

Nachfrage

Speicher

Temperatur

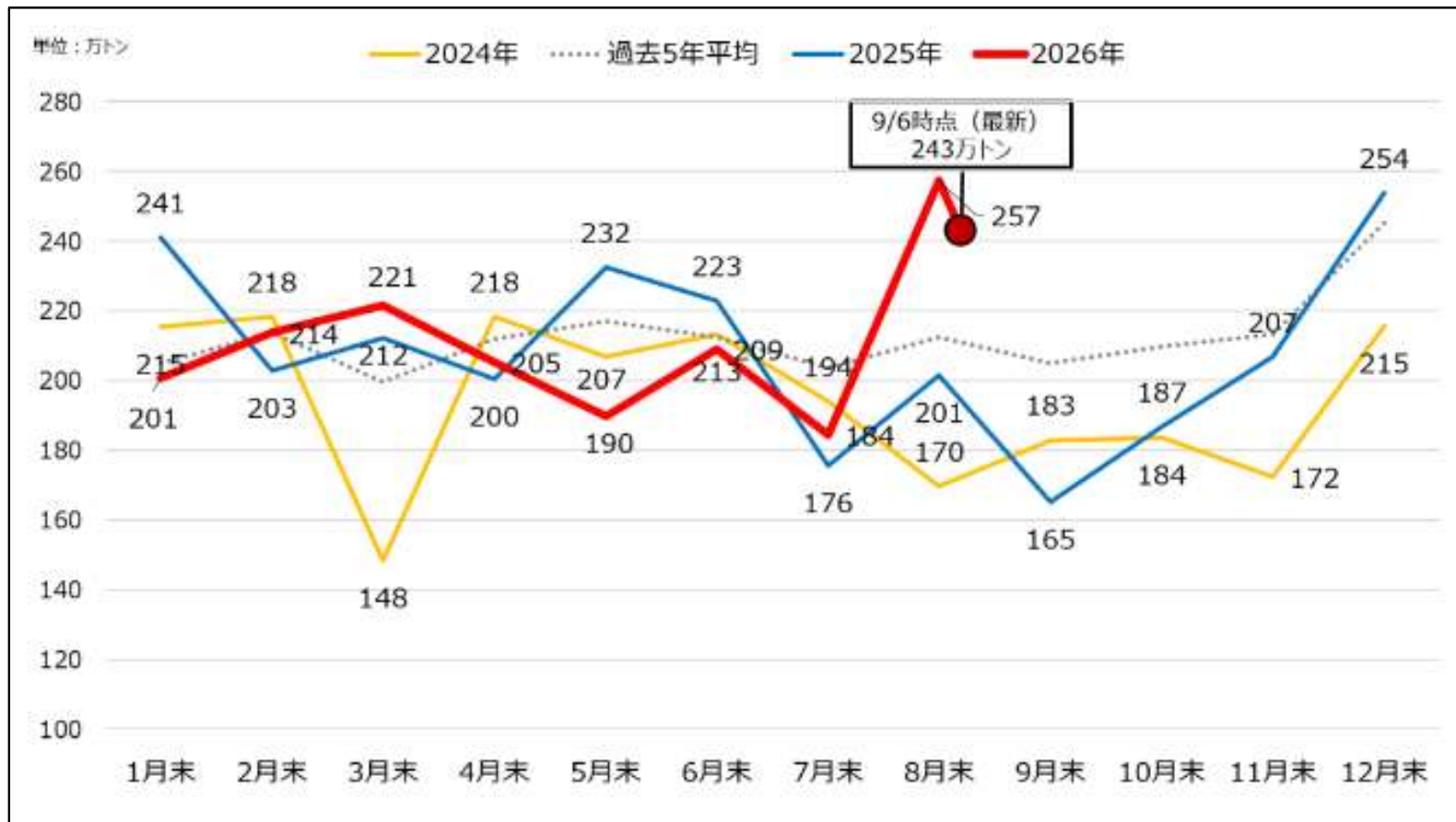
Asien

Kraftwerksnachfrage

Industrienachfrage

🔥 LNG-Importe Japan – Speicherstand

Gasspeicher in Japan gut gefüllt

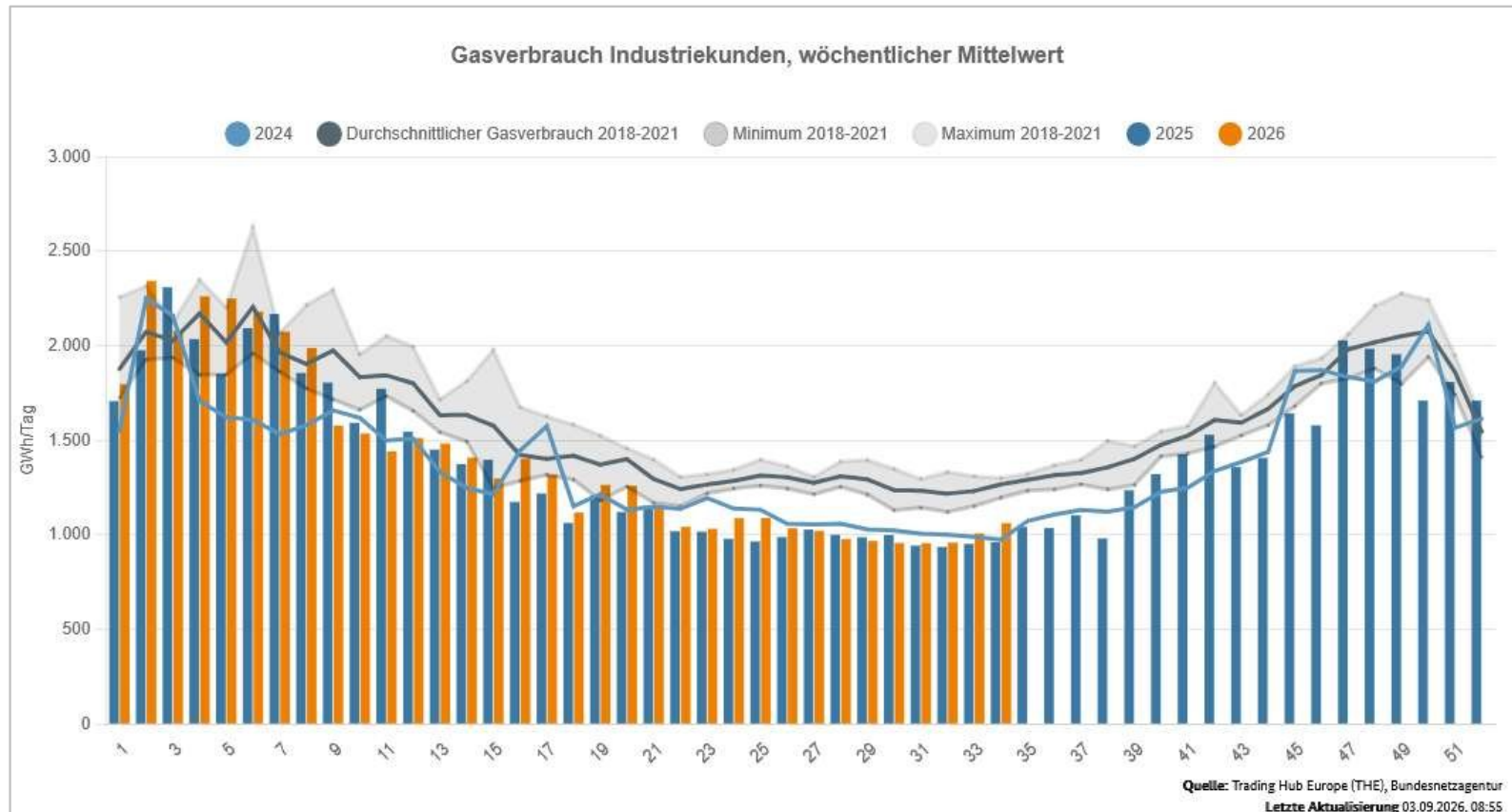


Quelle: Japan Ministry of Economy, Trade and Industry

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Gasverbrauch Industrie und Kraftwerke

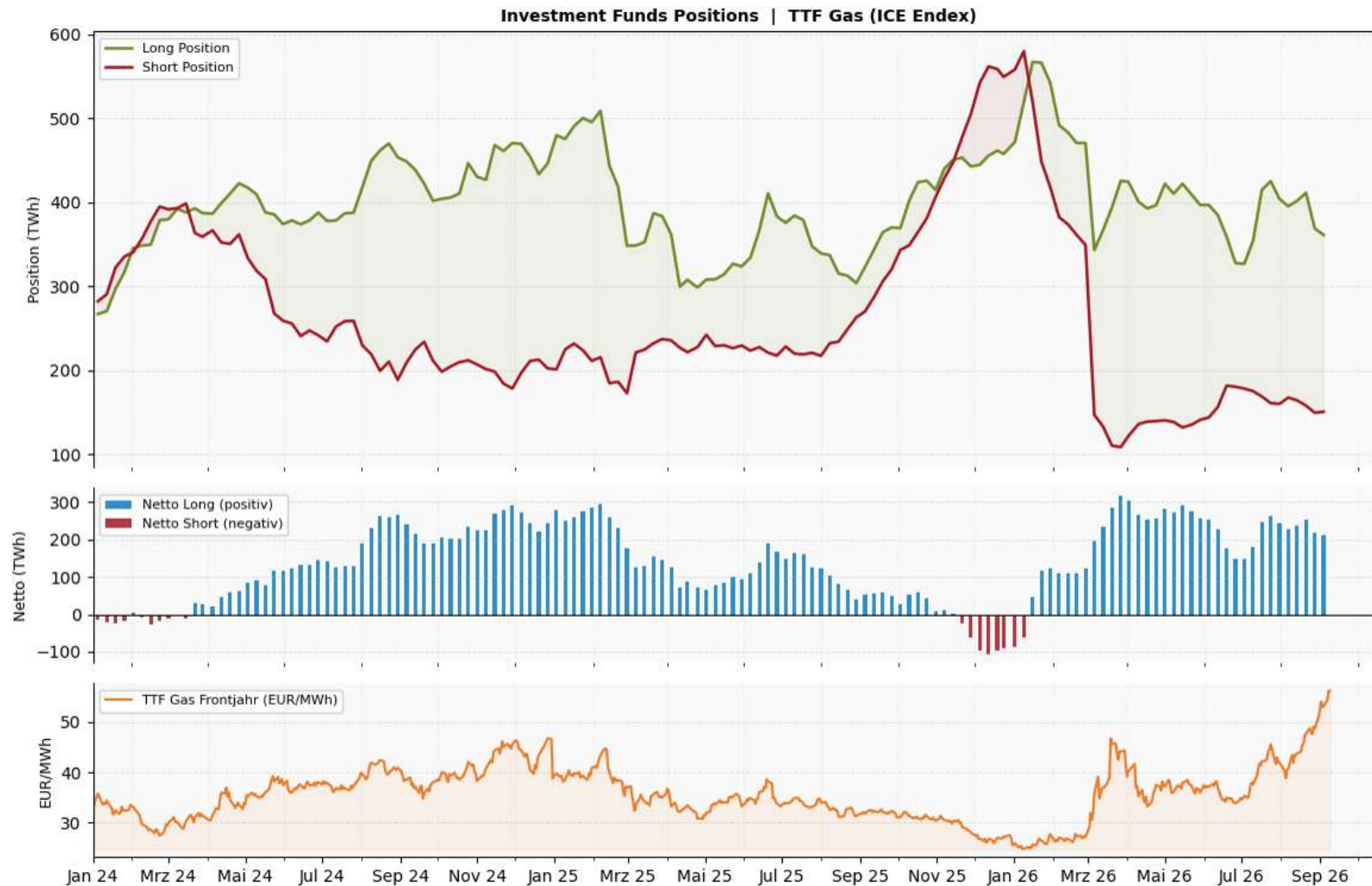
Gasverbrauch zuletzt auf Vorjahresniveau



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Positionierung Investmentfonds

Investmentfonds fahren Netto-Long-Position trotz Rally weiter zurück



Quelle: ICE Index, Darstellung enerchase



Gasmarkt

 Bullish

Niedrige EU-Speicherstände
Straße von Hormus
Gasnachfrage Kraftwerke (Dürre)

 Neutral

Industrie-Nachfrage
CoT-Daten
Gasflüsse Norwegen
Weltweites LNG-Angebot
El Niño
Nachfrage Asien

 Bearish

Dürre bedroht Panama-Kanal
JKM-TTF-Spread
LNG-Send-Outs
Schwache Hurrikan-Saison

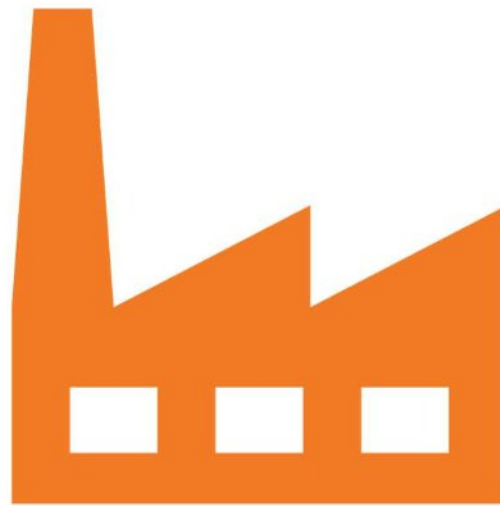
Das Ende der Aufwärtsphase könnte bald bevorstehen, bearische Argumente nehmen zu. Wir bleiben noch „vorsichtig“ bullish.



**Fundamentale
Tendenz Gasmarkt**

Zuletzt



 CO₂-Zertifikate (EUAs)

CO2-Zertifikate – Heiße Phase der Politik beginnt

Der Zeitplan für die Verhandlungen über das EU-ETS-Reformpaket sieht für die kommenden Monate wie folgt aus. Ziel ist eine endgültige Einigung bis März 2027:

- **1. September:** Sitzung des ENVI-Ausschusses des Europäischen Parlament. Erste Gelegenheit zur Beratung der ETS-Reform.
- **10. September:** Der ENVI-Ausschuss soll sich mit der MSR-Invalidierungsklausel befassen.
- **14.–17. September:** Plenarsitzung des Europäischen Parlaments. Erste Möglichkeit, das ETS-Dossier im Plenum zu diskutieren.
- **12.–15. Oktober:** Tagung des Europäischen Rates, dort soll das ETS-Dossier voraussichtlich ebenfalls beraten werden.
- **11. Dezember:** Frist für den Rat, sich auf eine gemeinsame Position zum ETS-Dossier zu verständigen.

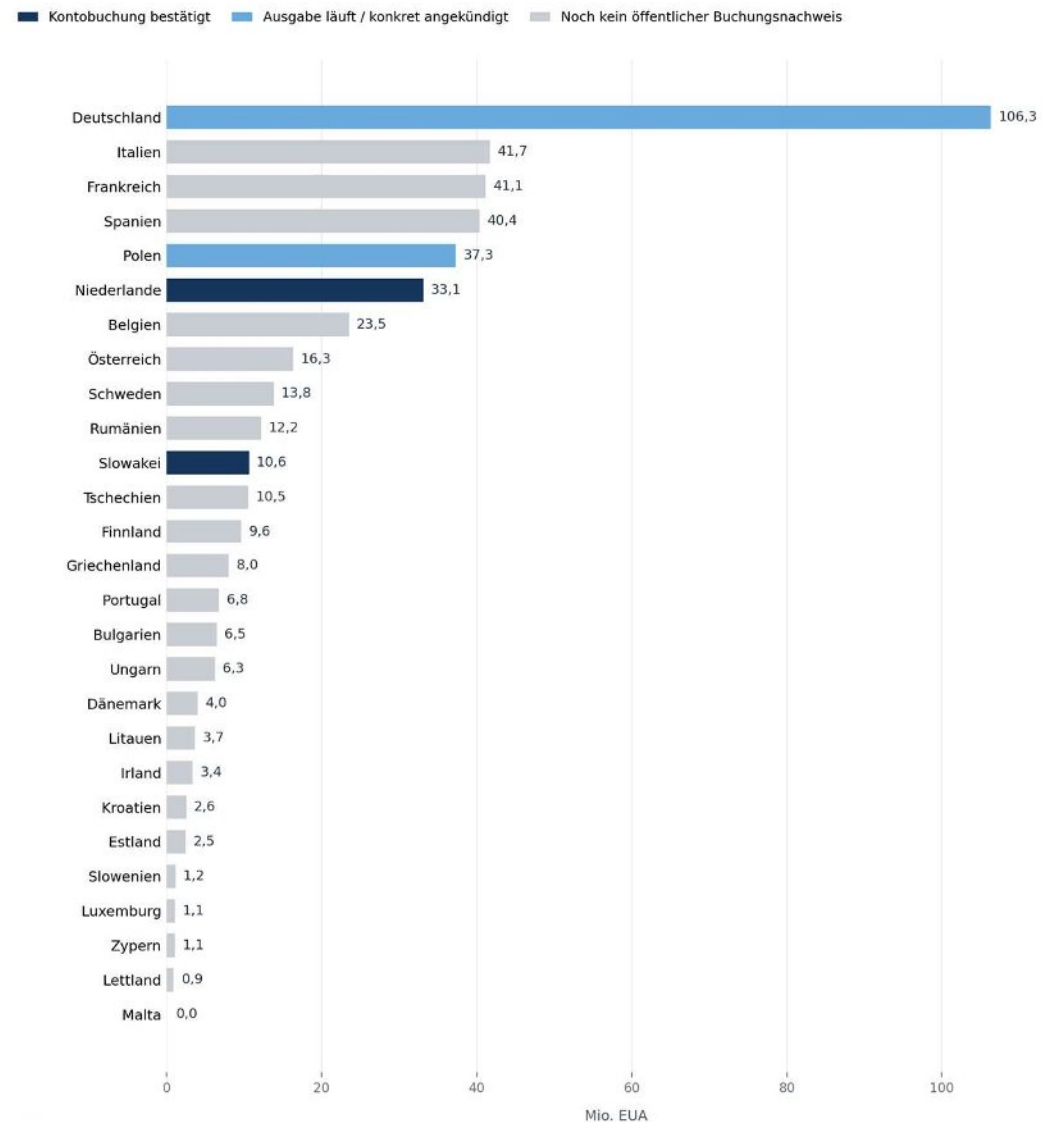
Das übergeordnete Ziel bleibt eine **abschließende politische Einigung bis März 2027**.

CO2-Zertifikate – Kostenlose Zuteilungen

- Kostenlose Zuteilungen haben begonnen, dieses Jahr später als üblich.
- Dies sorgt Verkaufsdruck.

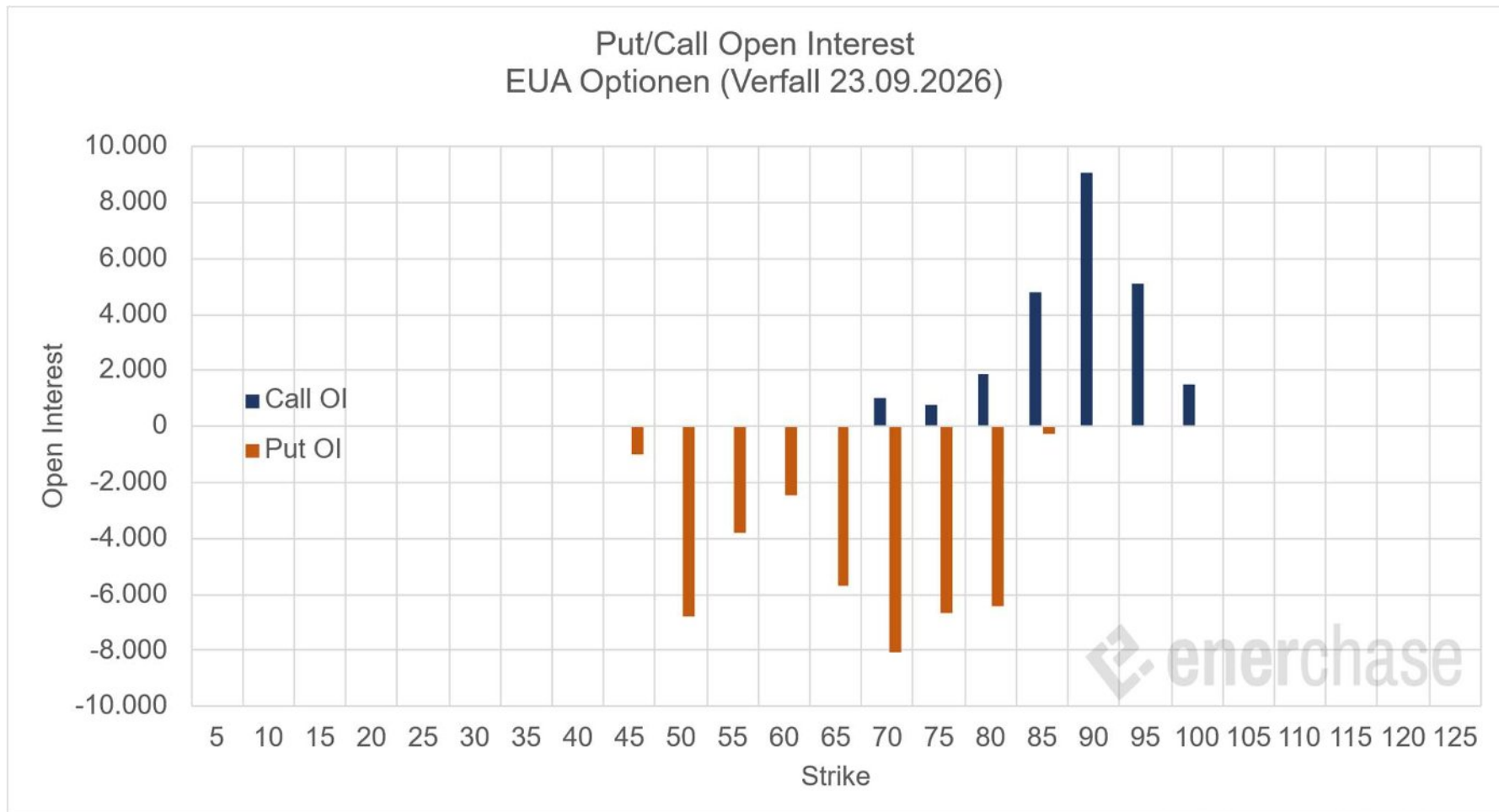
Kostenlose EUA-Zuteilung 2026 nach Mitgliedstaat

Vorgesehene Mengen laut aktuellen nationalen Zuteilungstabellen | Gesamt: 444,7 Mio. EUA



CO2-Zertifikate – Verfallstaganalyse

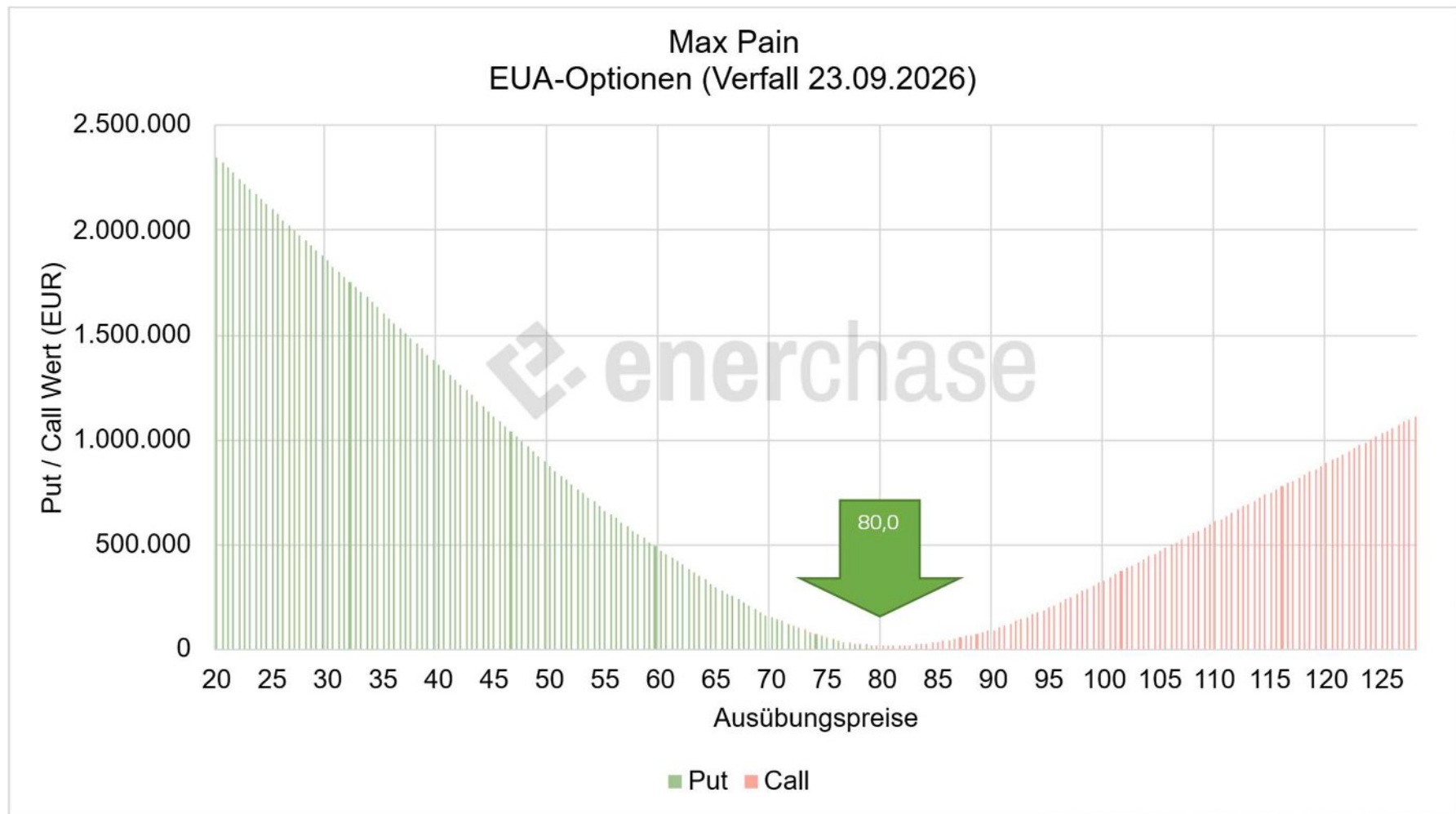
Größtes Open Interest bei 90 (Call) bzw. 70 (Put)



Quelle: ICE Data Services, Darstellung enerchase

CO2-Zertifikate – Verfallstaganalyse

Größter Verlust der Optionsinhaber bei 80 Euro/t CO2 → bearish

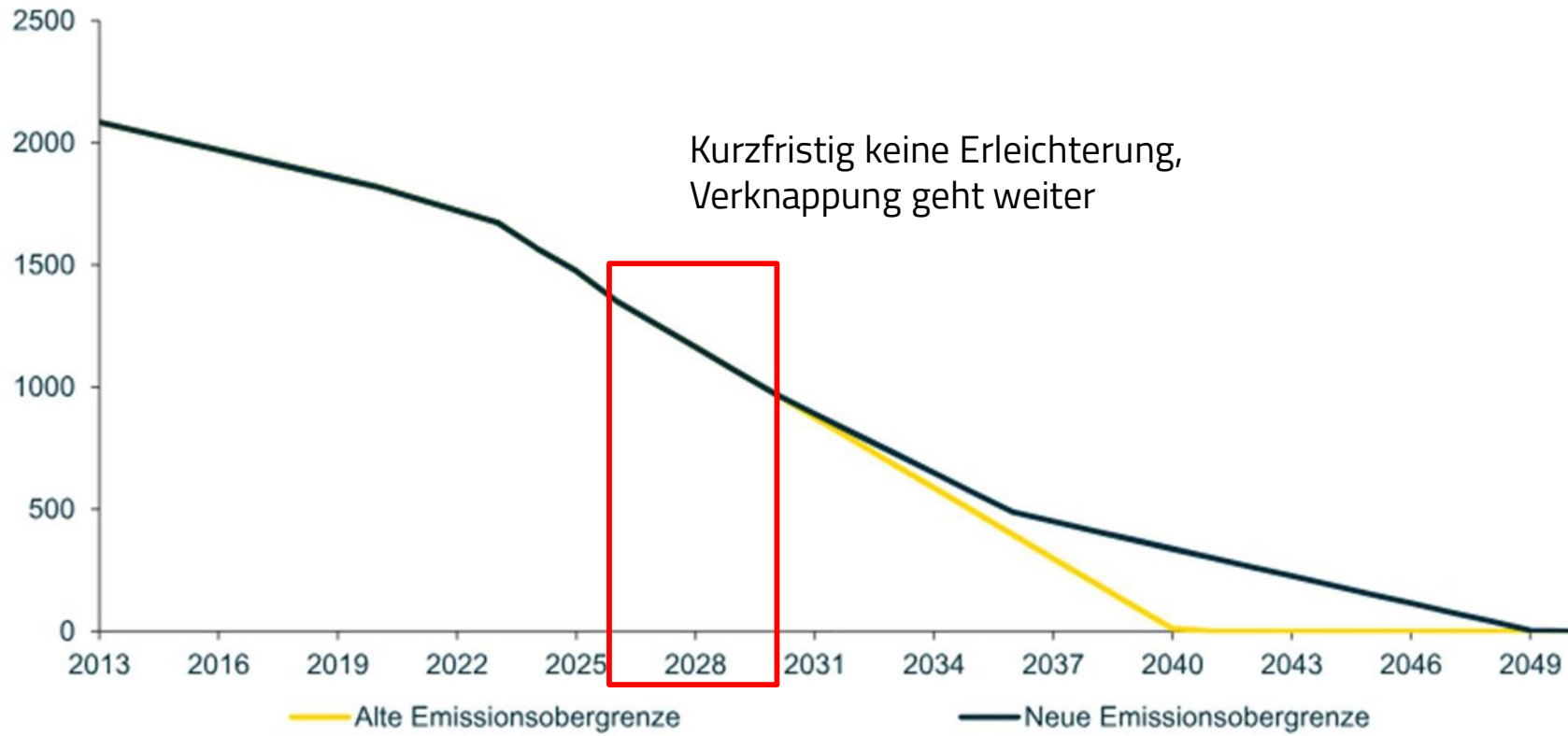


Quelle: ICE Data Services, Darstellung enerchase

CO2-Zertifikate (EUAs)

Reduktionsfaktor wird reduziert

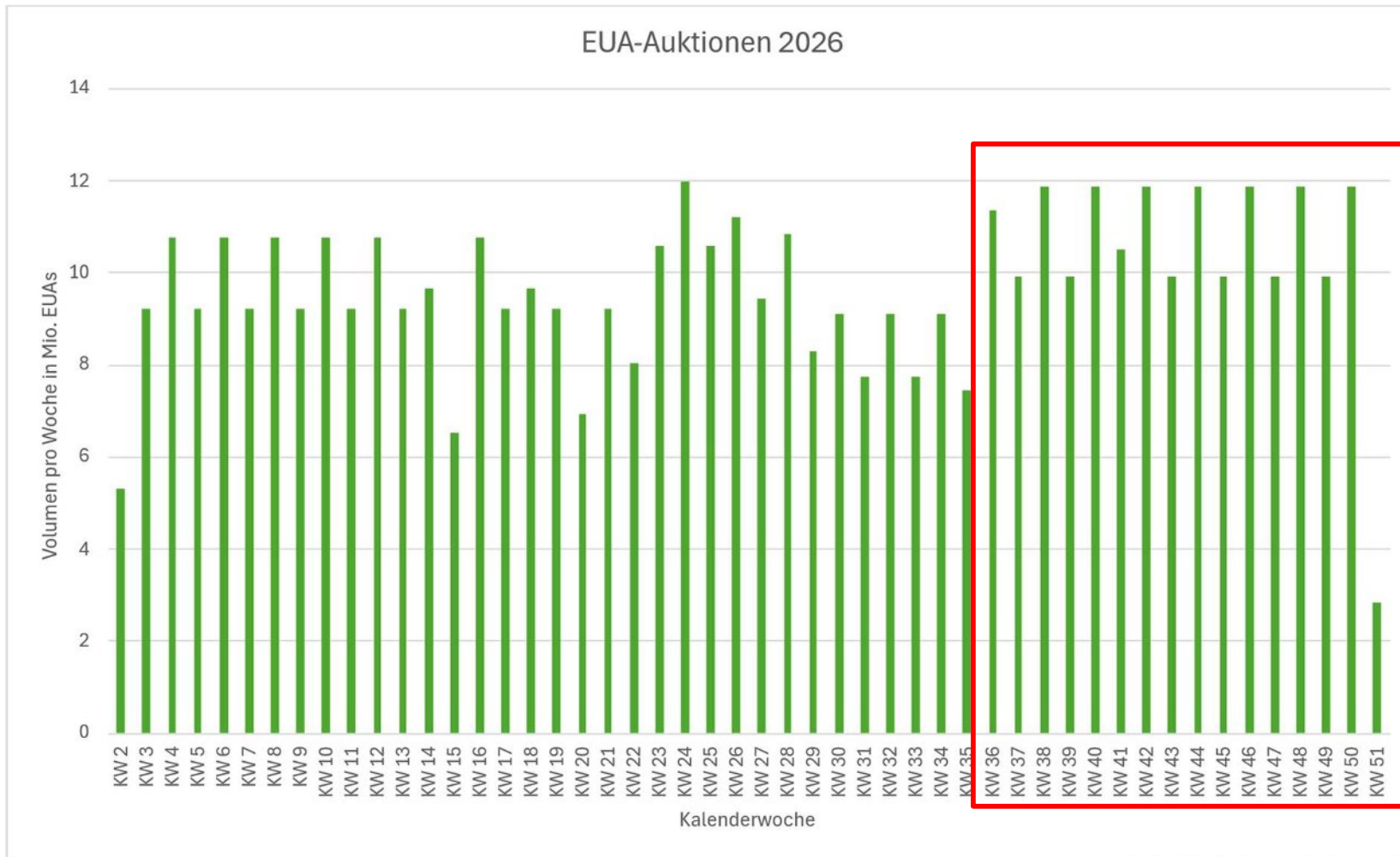
Emissionsobergrenze nach neuen und alten Regelungen, in Mio. Tonnen CO2



Quelle: EEA, Commerzbank Research

CO2-Zertifikate (EUAs) – Auktionskalender (31.07.2026)

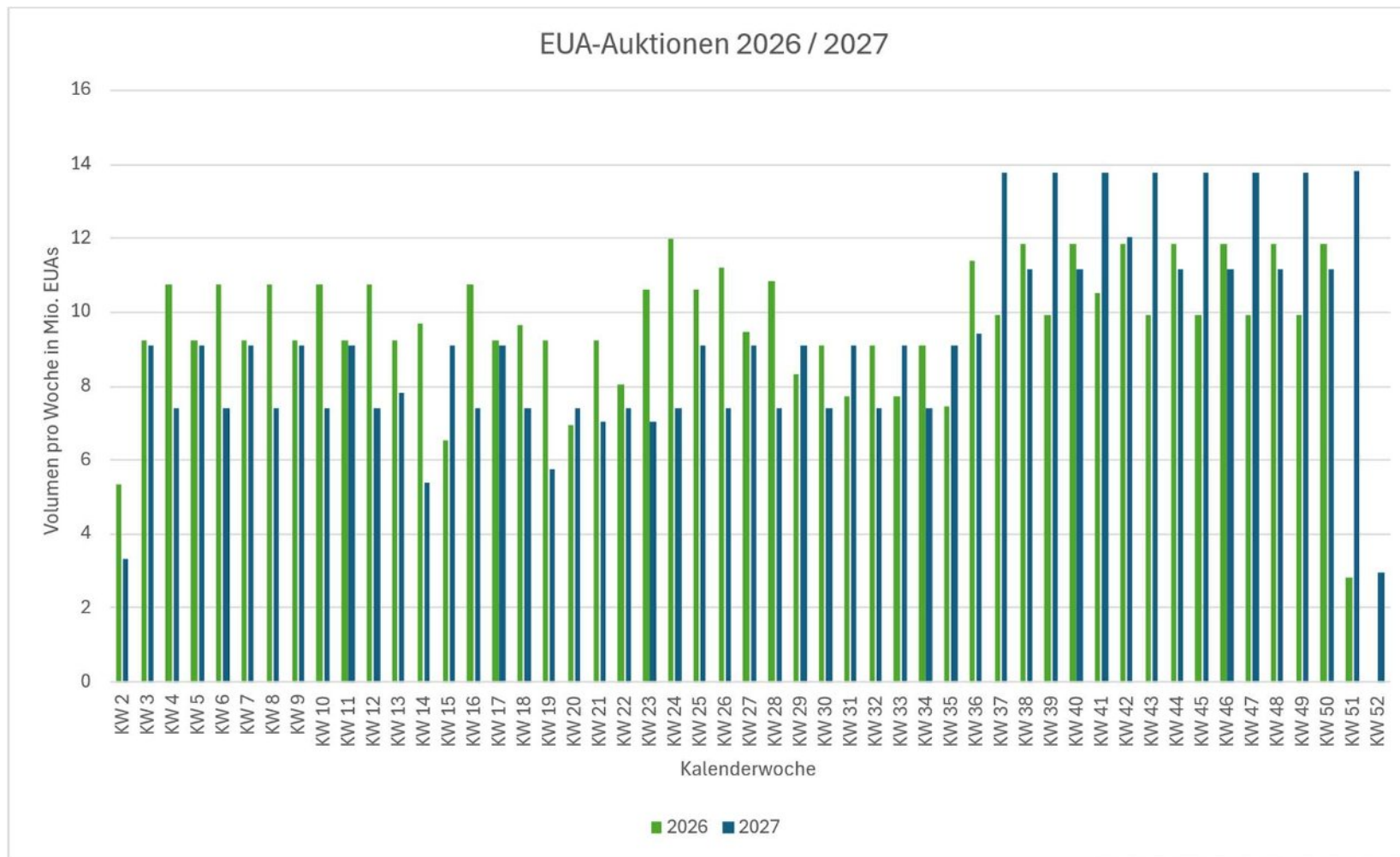
EEX reduziert Auktionsvolumen ab September um 28%



Quelle: EEX, Darstellung enerchase

CO2-Zertifikate (EUAs) – Auktionskalender (31.07.2026)

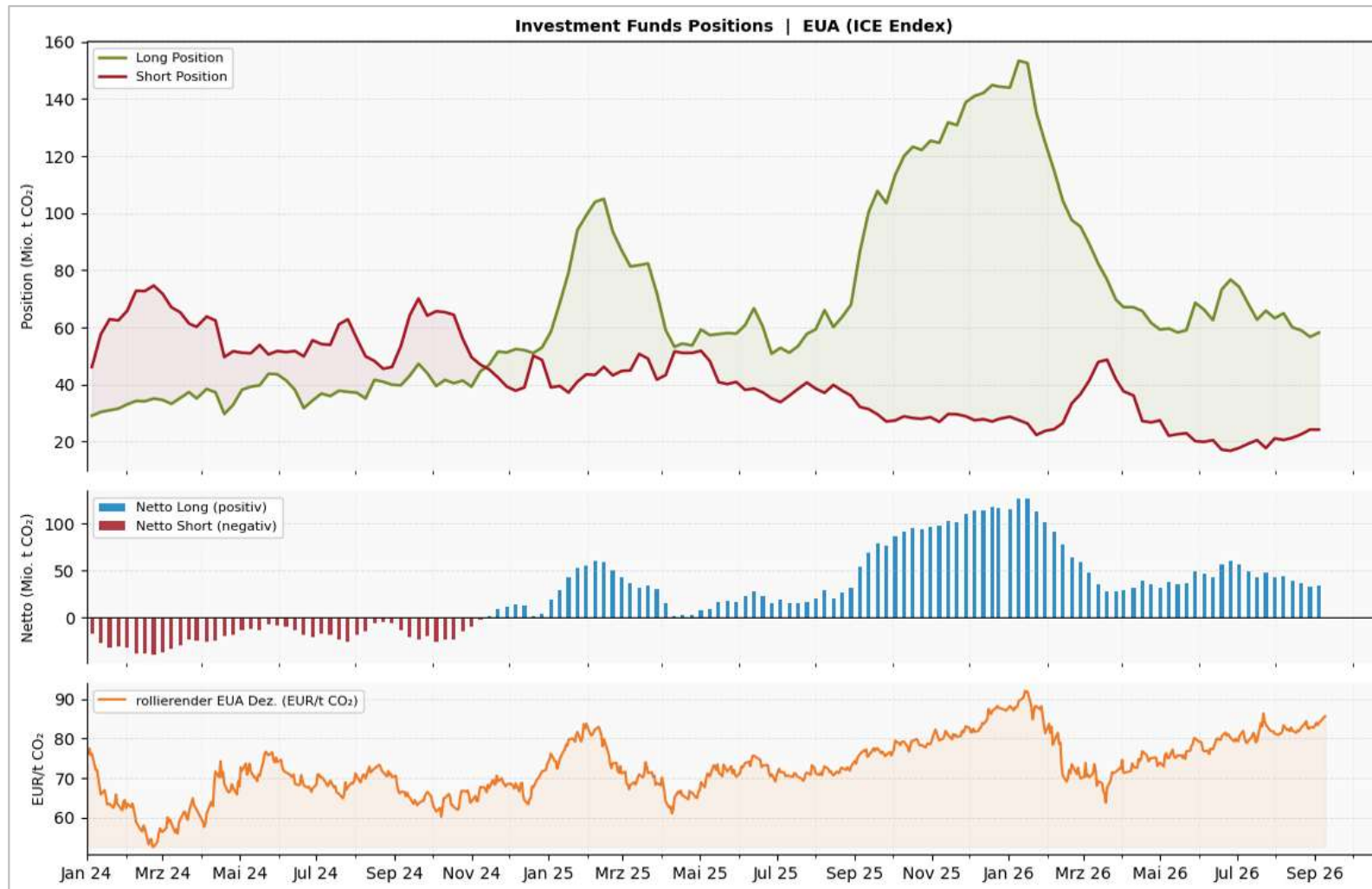
Auktionsvolumen in 2027 um 3% unter 2026



Quelle: EEX, Darstellung enerchase

CO2-Zertifikate (EUAs) – CoT-Report

Rückgang der Netto-Long-Position beendet



Quelle: ICE Index, Darstellung enerchase

CO2-Zertifikate

 Bullish

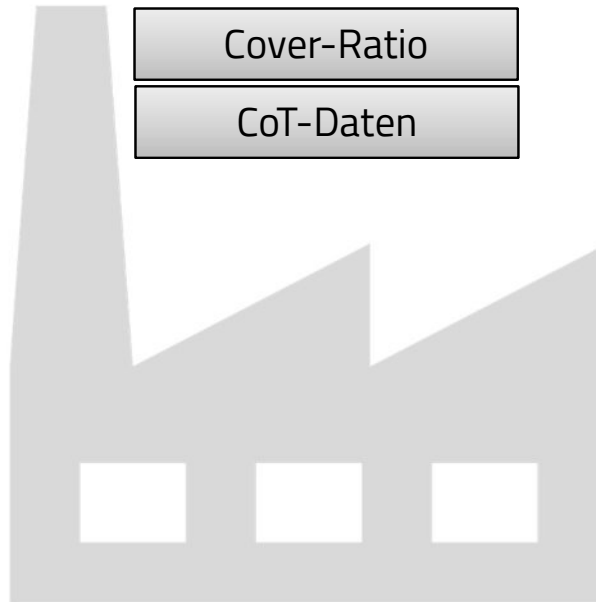
Rüchläufige Zuteilungen
Verknappung der Zertifikate
Merit Order
Politik / Reformen
Compliance Frist

 Neutral

Cover-Ratio
CoT-Daten

 Bearish

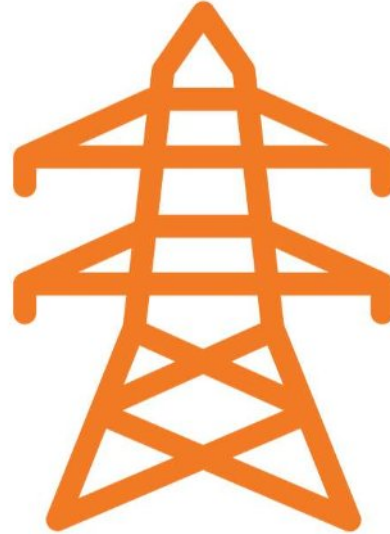
Industrie-nachfrage
Optionsverfall
Schwacher Aktienmarkt
Kostenlose Zuteilungen gestartet



Fundamentale
Tendenz EUAs

Zuletzt



 Strommarkt



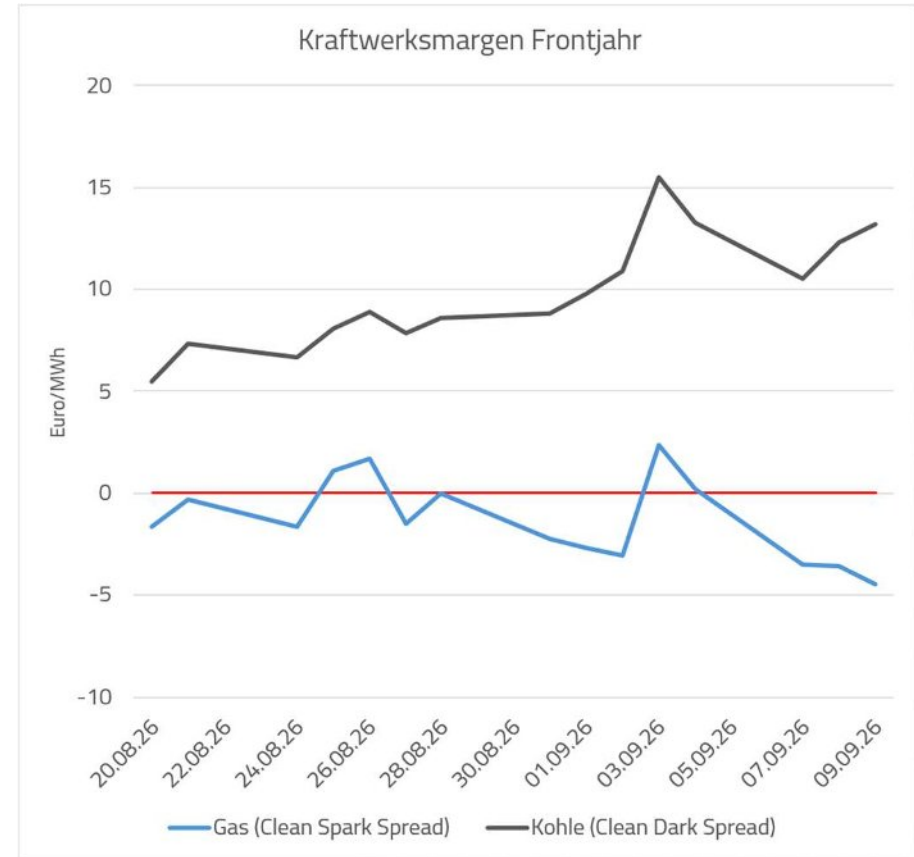
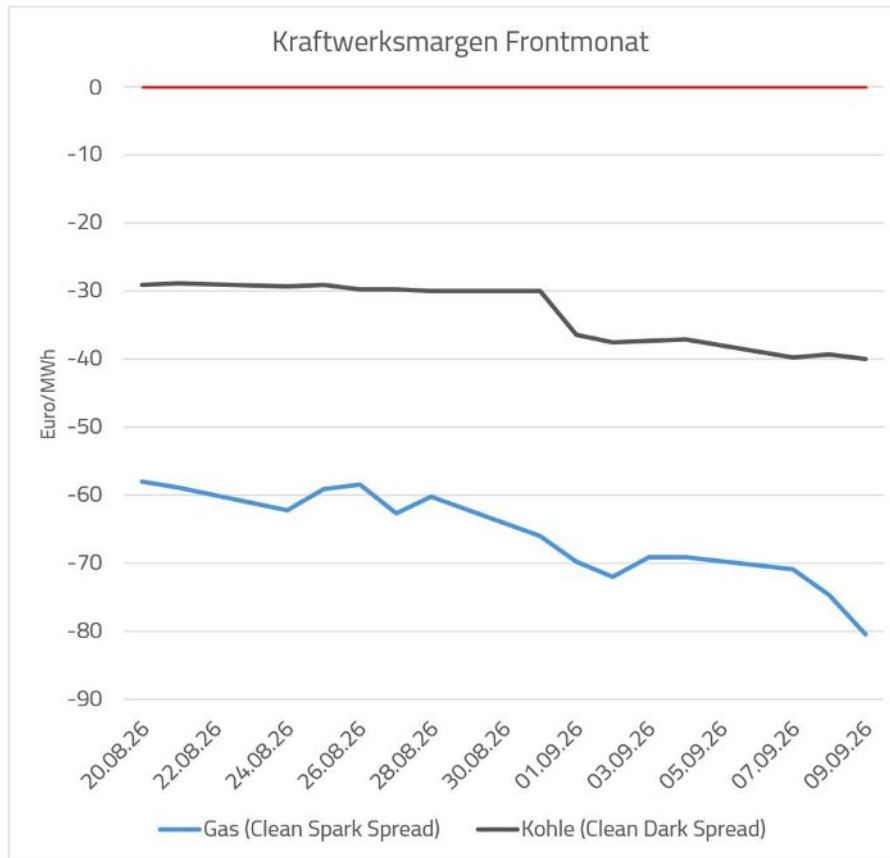
Strom – Attentate auf Braunkohlekraftwerk Jänschwalde (Brandenburg) und Umspannwerk Bergheim (NRW; ebenfalls Braunkohlerevier)



Bildquelle: LEAG

Kraftwerksreihenfolge

Kohlekraftwerke weiter vor Gas, Kohlemarge im Frontjahr positiv

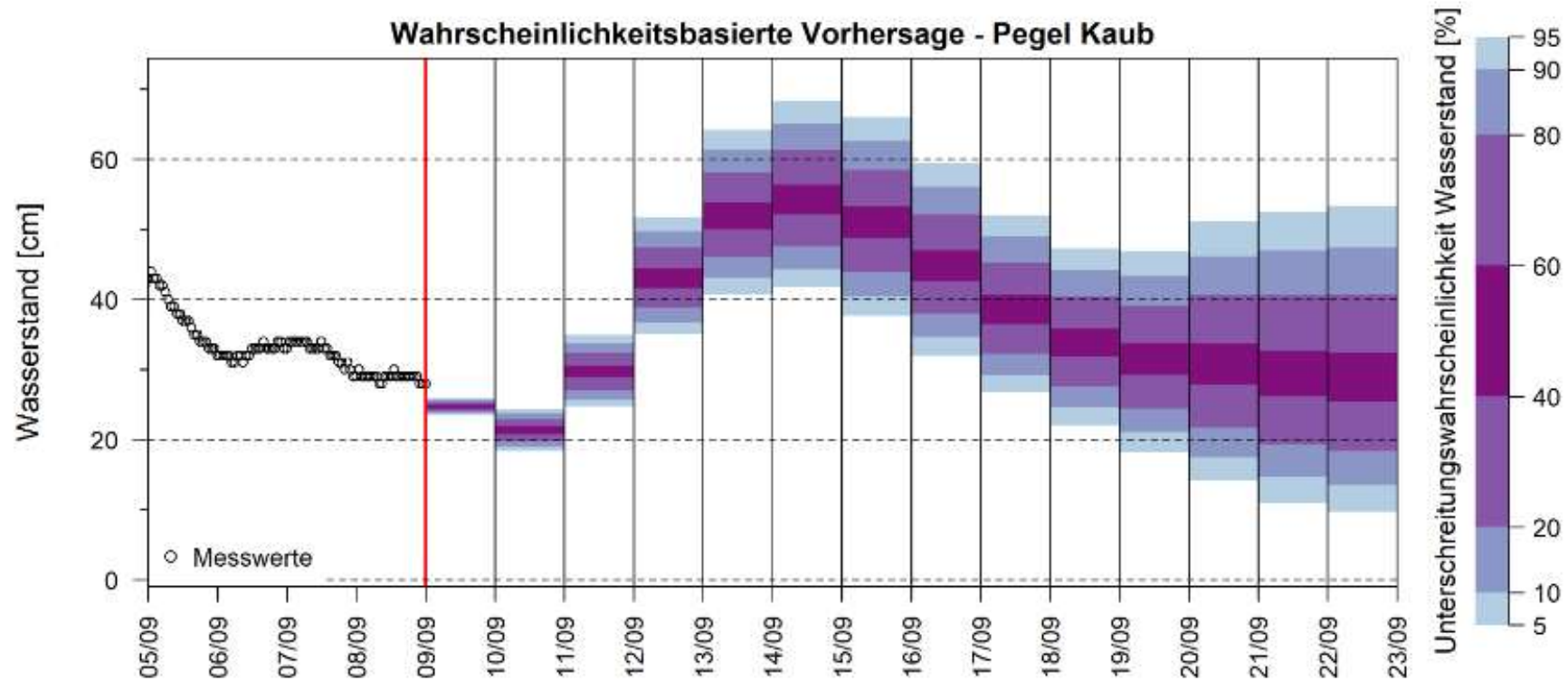


Wirkungsgrad Gas	59%	
Wirkungsgrad Kohle	42%	
Emissionsfaktor Gas	0,202 t CO2/MWh	
Emissionsfaktor Kohle	0,341 t CO2/MWh	
Energiegehalt API2	6,667 MWh/t (=24 GJ/t)	

Datenquellen: ICE Index, ICE Futures Europe, EEX, eigene Berechnungen
Market data provided by ICE Data Services

⚡ Strommarkt – Pegel Kaub

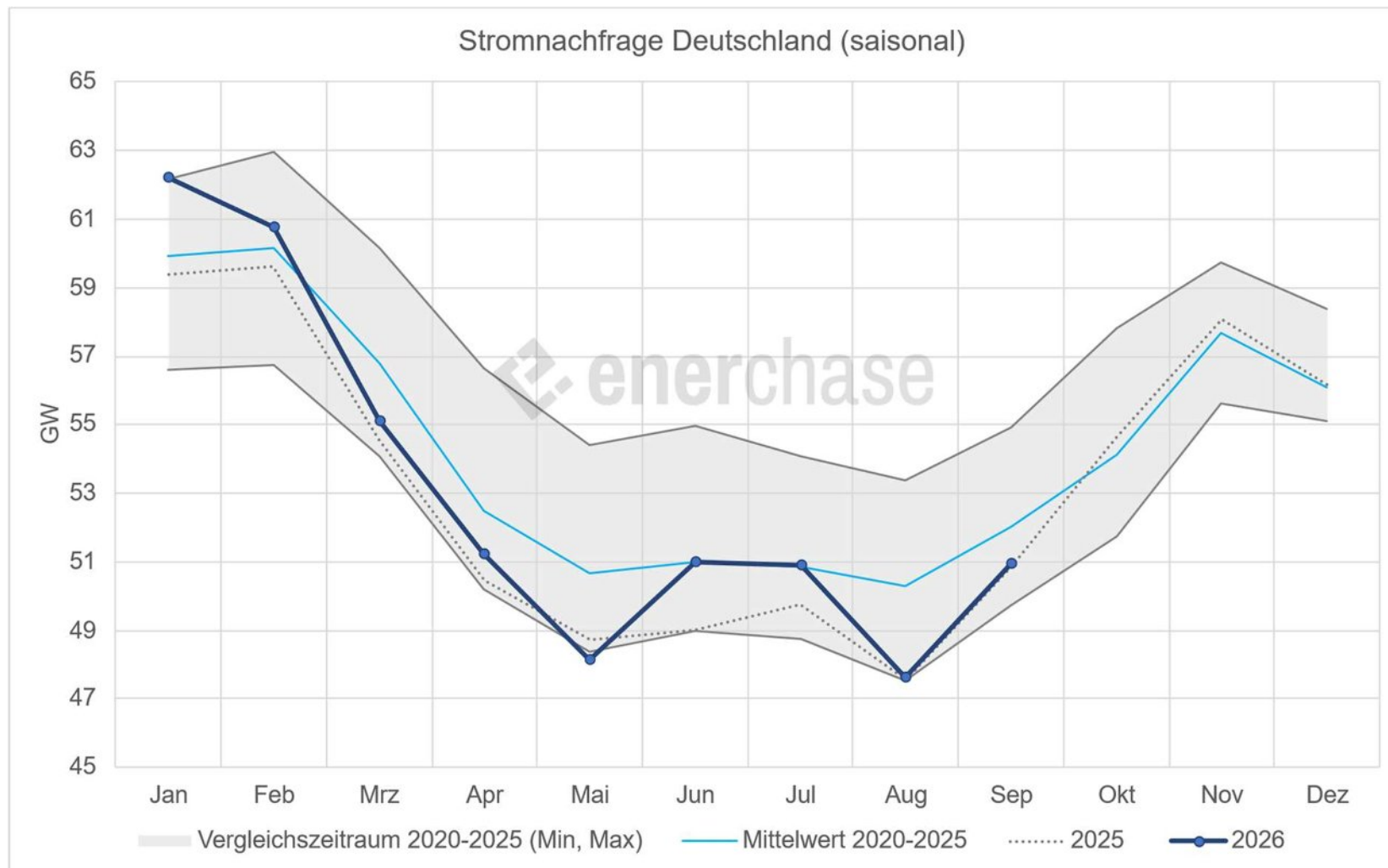
Nur kurze Erholung des Rheinpegels



Quelle: Bundesanstalt für Gewässerkunde, Wasserstraßen und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

Stromnachfrage Deutschland

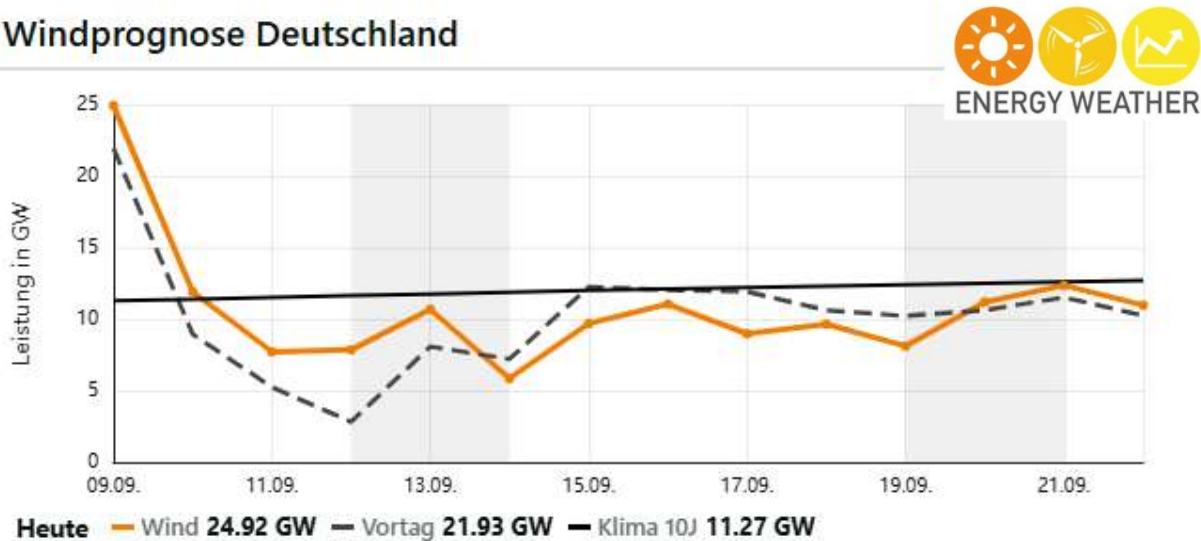
Saisonal steigende Nachfrage im September auf Vorjahresniveau



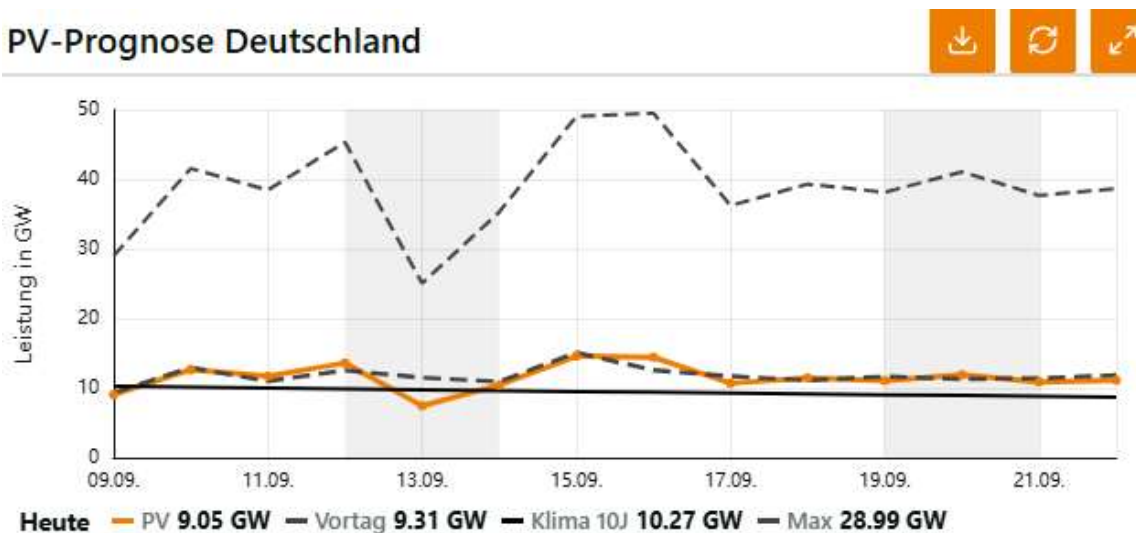
Ausblick Erneuerbare Deutschland

Windprognose deutlich unterdurchschnittlich, PV überdurchschnittlich

Windprognose Deutschland



PV-Prognose Deutschland



Quelle: Energy Weather

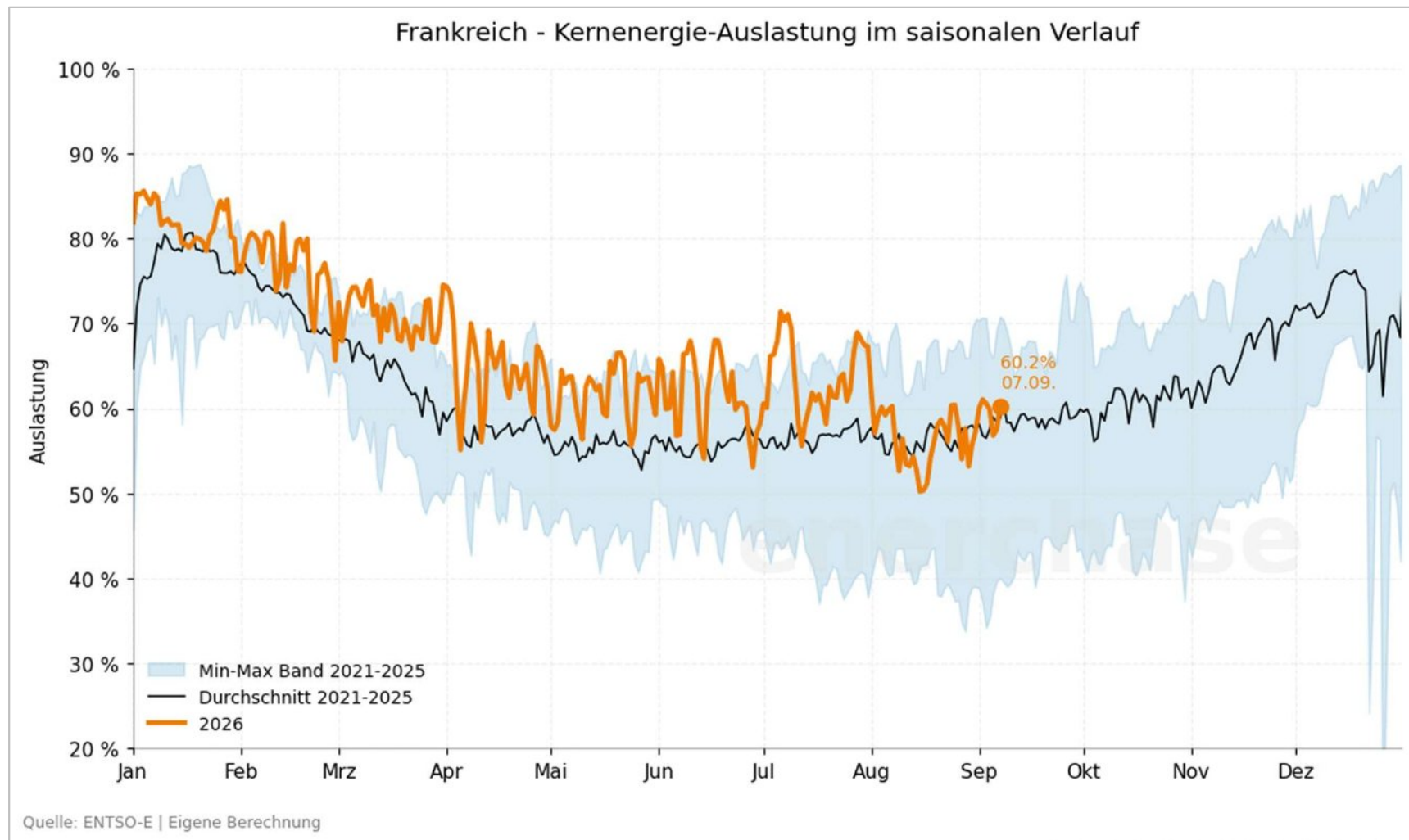
Strom Fundamentals

Wasserkraft in Europa schwach, Hitzewelle auf Höhepunkt

	Kapazität frz. Kernkraftwerke 	Hitzebedingte Ausfälle
	Französische Wasserkraft 	Verfügbarkeit schwach
	Wasserkraft Alpenregion 	Niedriger Pegel
	Wasserkraft Norwegen 	Niedrige Pegel (NO2)

Französische Kernkraft

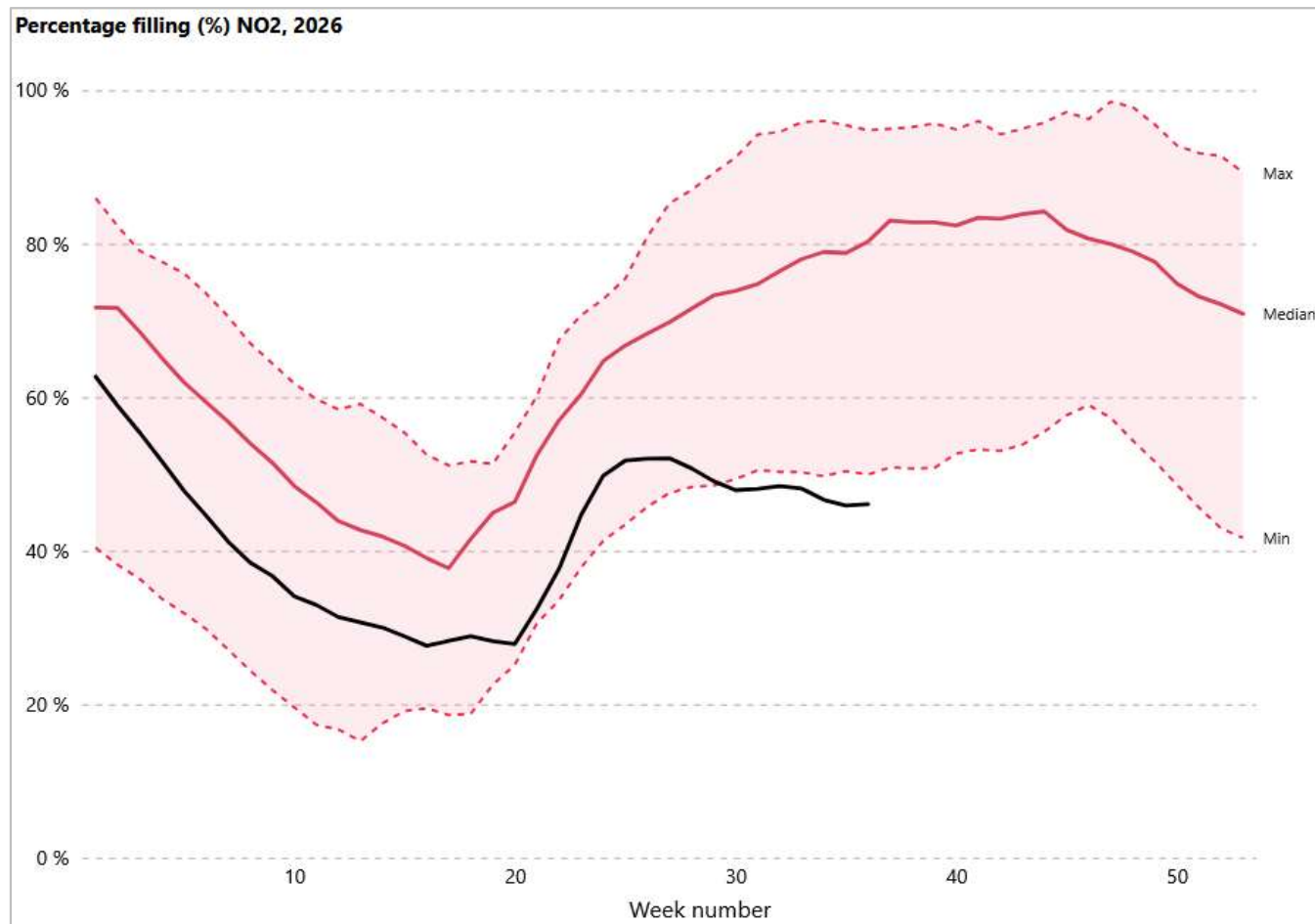
KKW-Verfügbarkeit noch immer hitzebedingt eingeschränkt





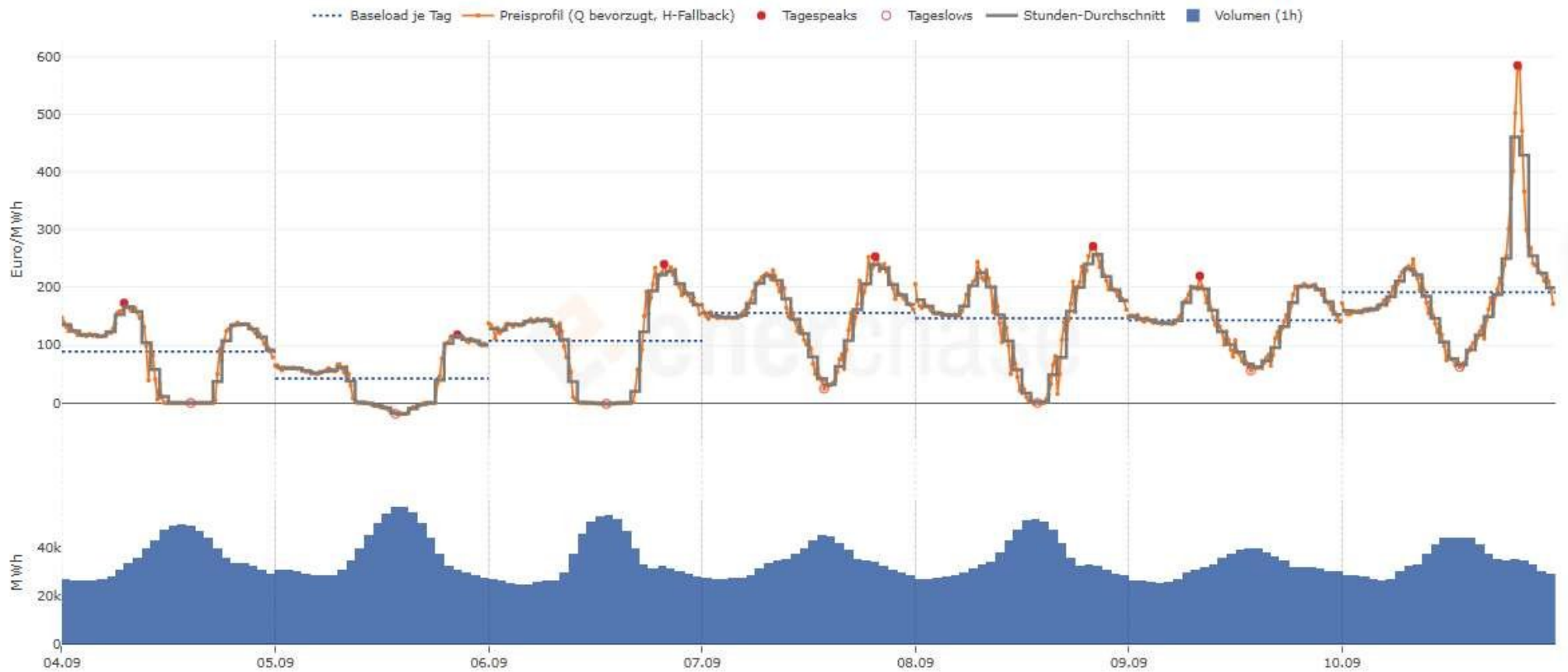
Norwegische Wasserkraft (Bidding Zone N2)

Weiterhin schwache Reservoir-Levels



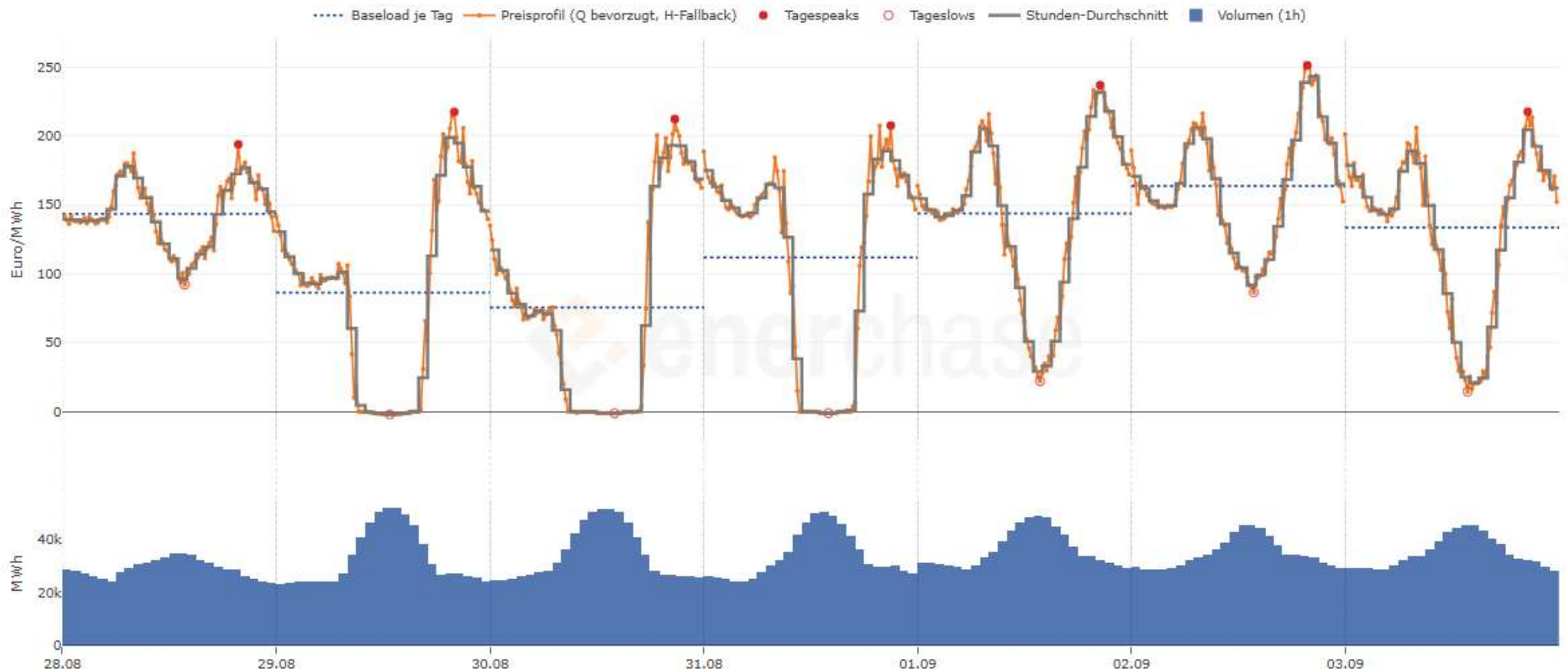
Quelle: Norges vassdrags- og energidirektorat (NVE)

Spotmarkt Deutschland – KW 36/37



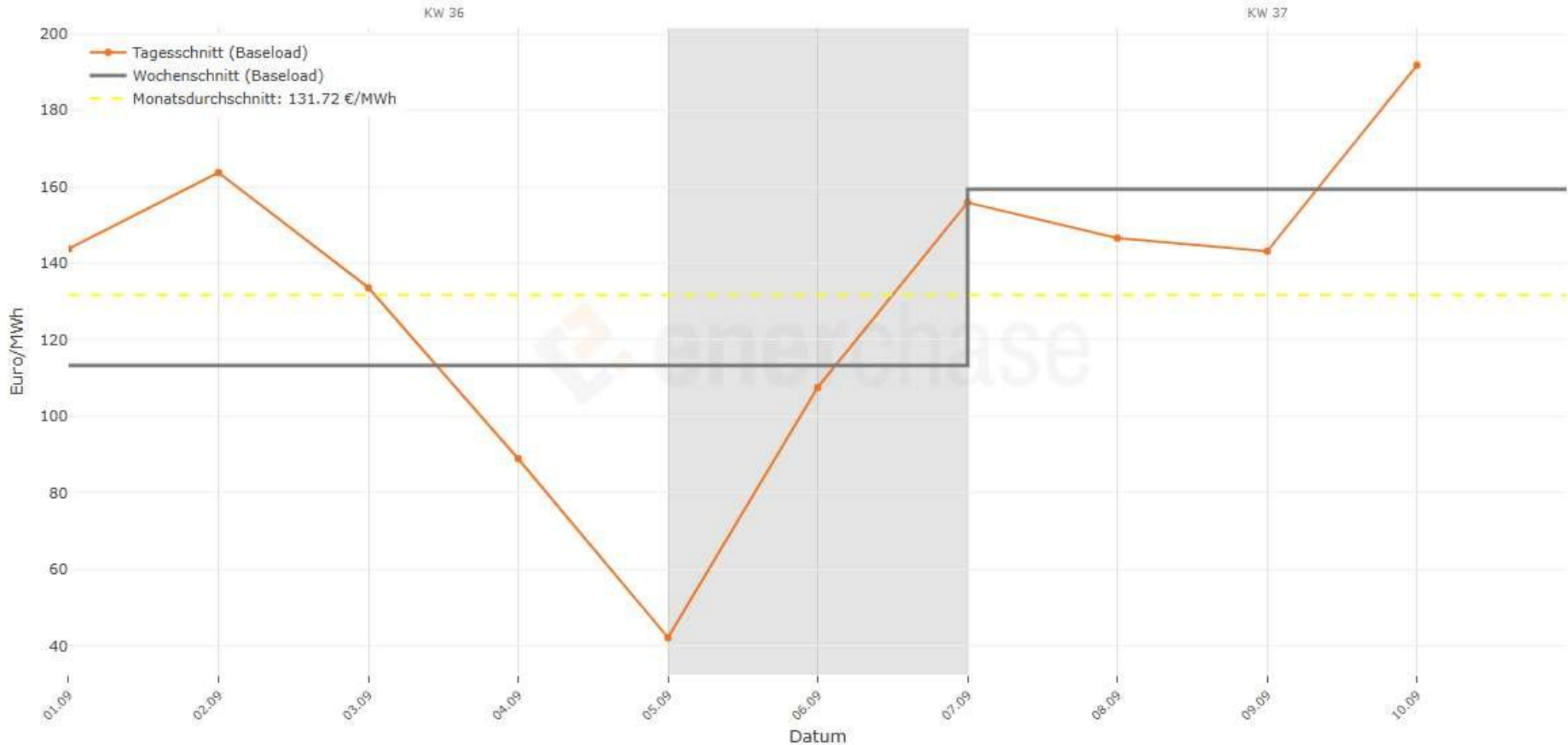
Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

Spotmarkt Deutschland – KW 35/36

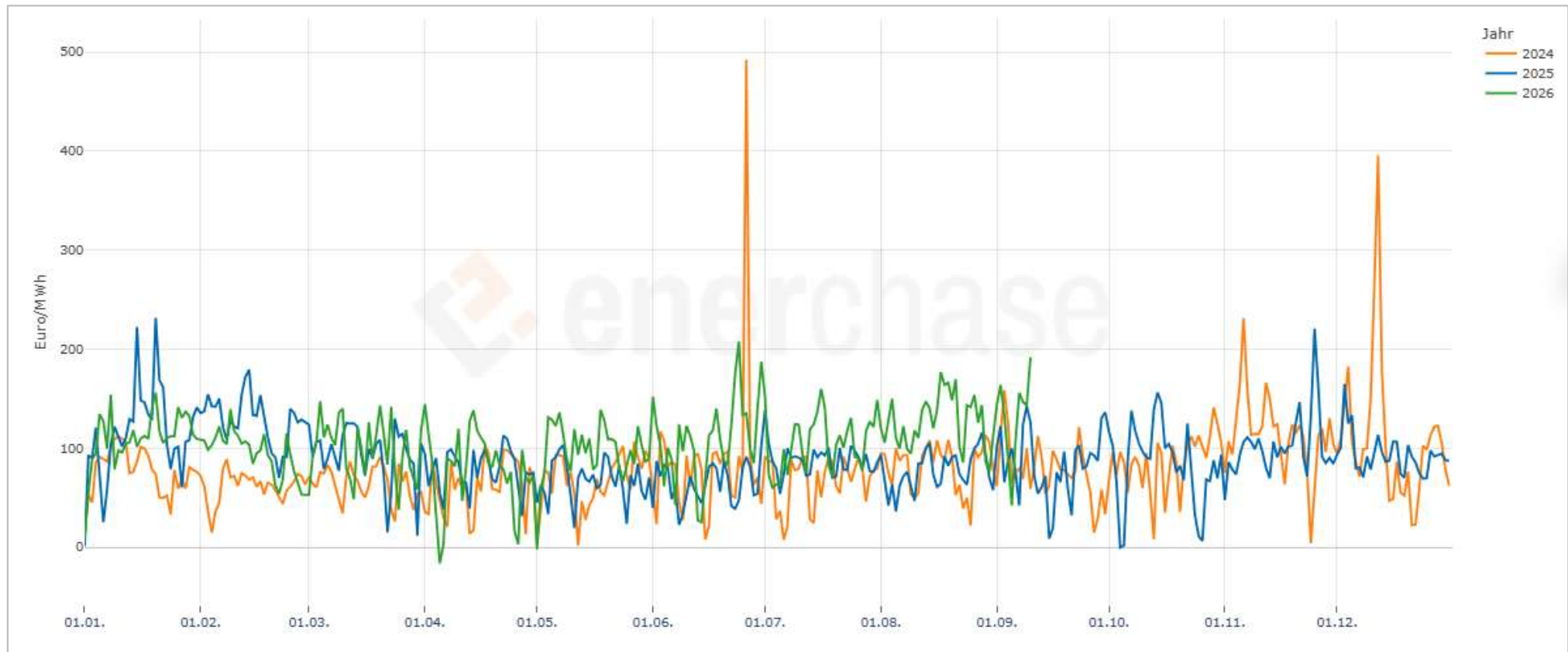


Spotmarkt Deutschland – Preisverlauf im Juli

EPEX Spot – September 2026 – Tages-, Wochen- und Monatsmittel (Baseload)



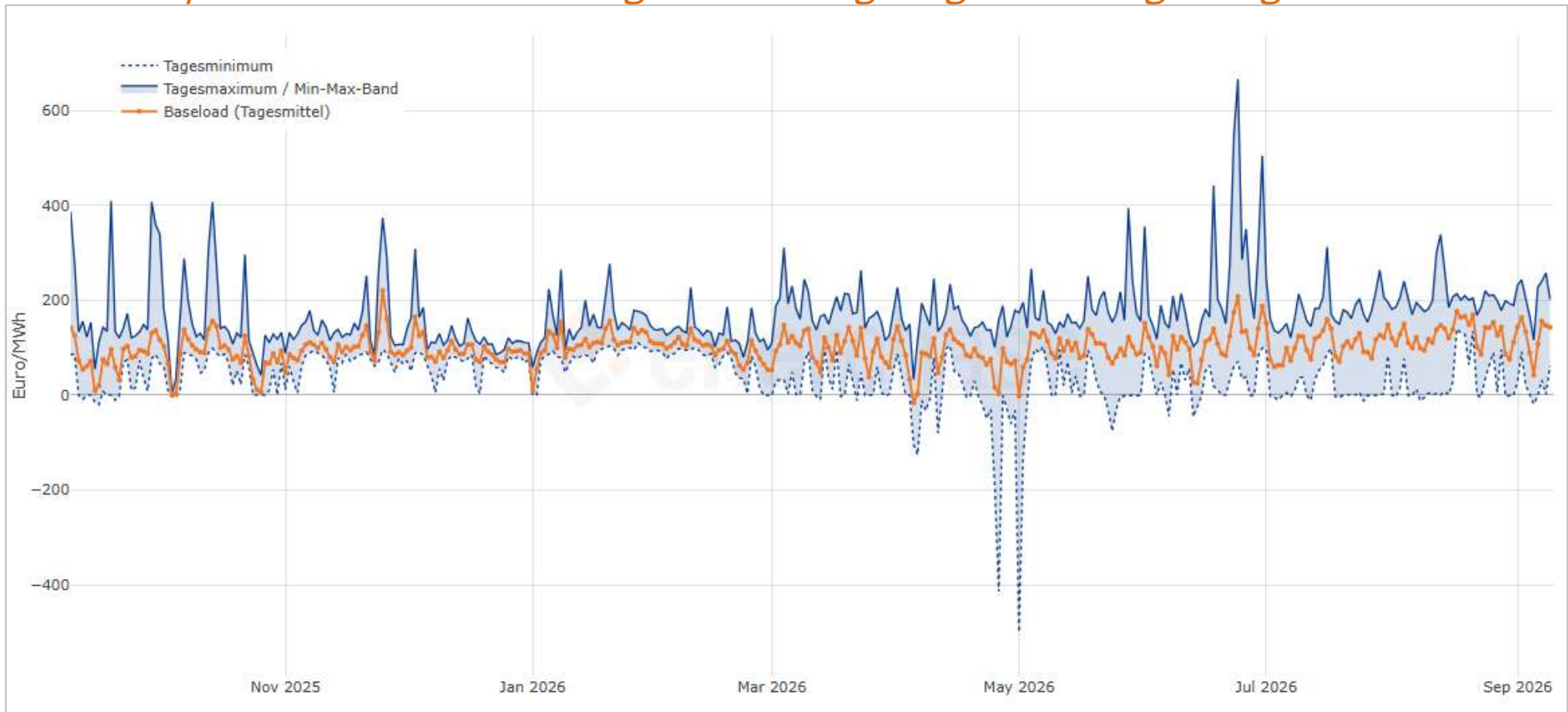
Spotmarkt DE – Tagesmittel im Jahresvergleich



Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

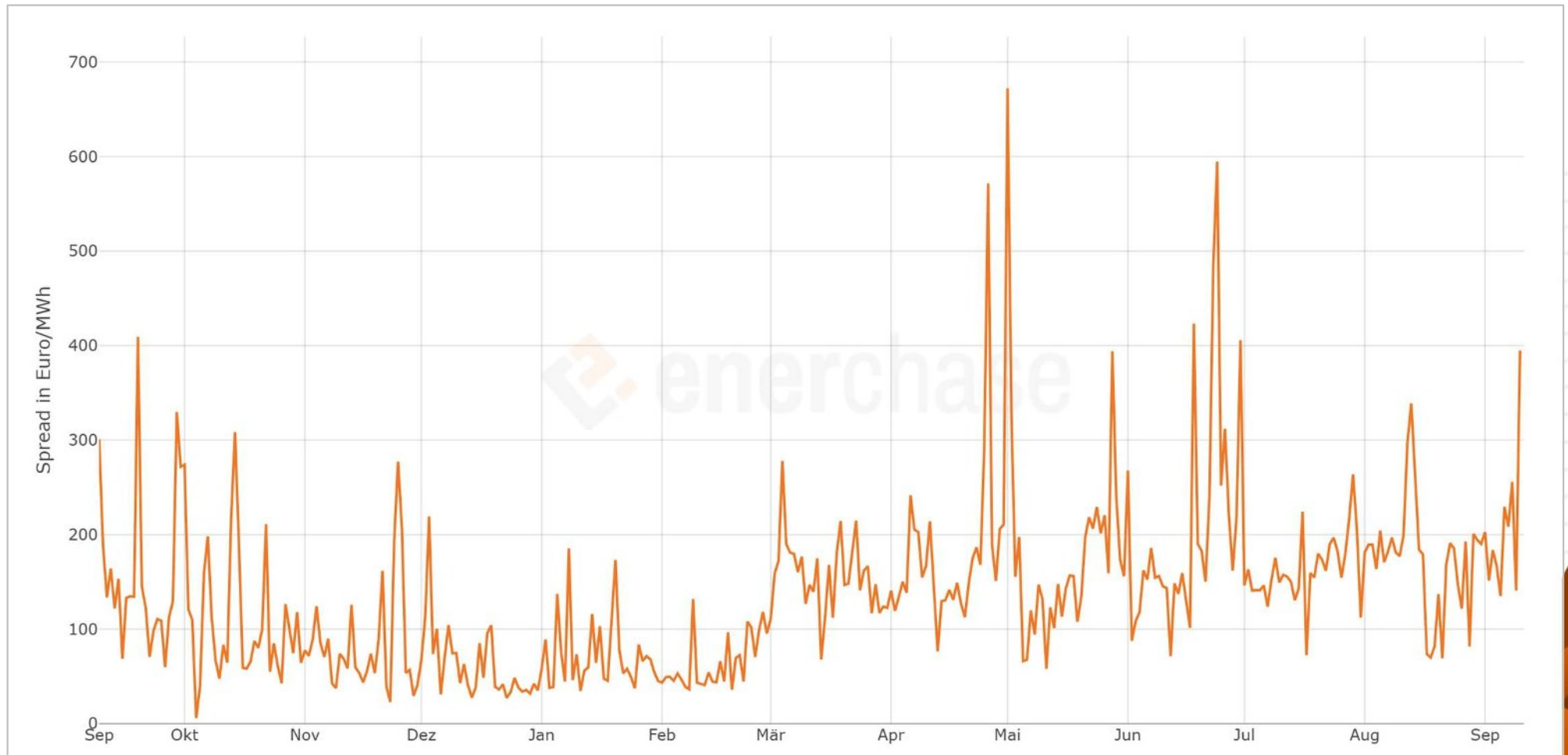
Spotmarkt Deutschland

Preisspanne innerhalb des Tages seit Kriegsbeginn stark gestiegen



Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

Spotmarkt Deutschland – Min-Max-Tagesspreads

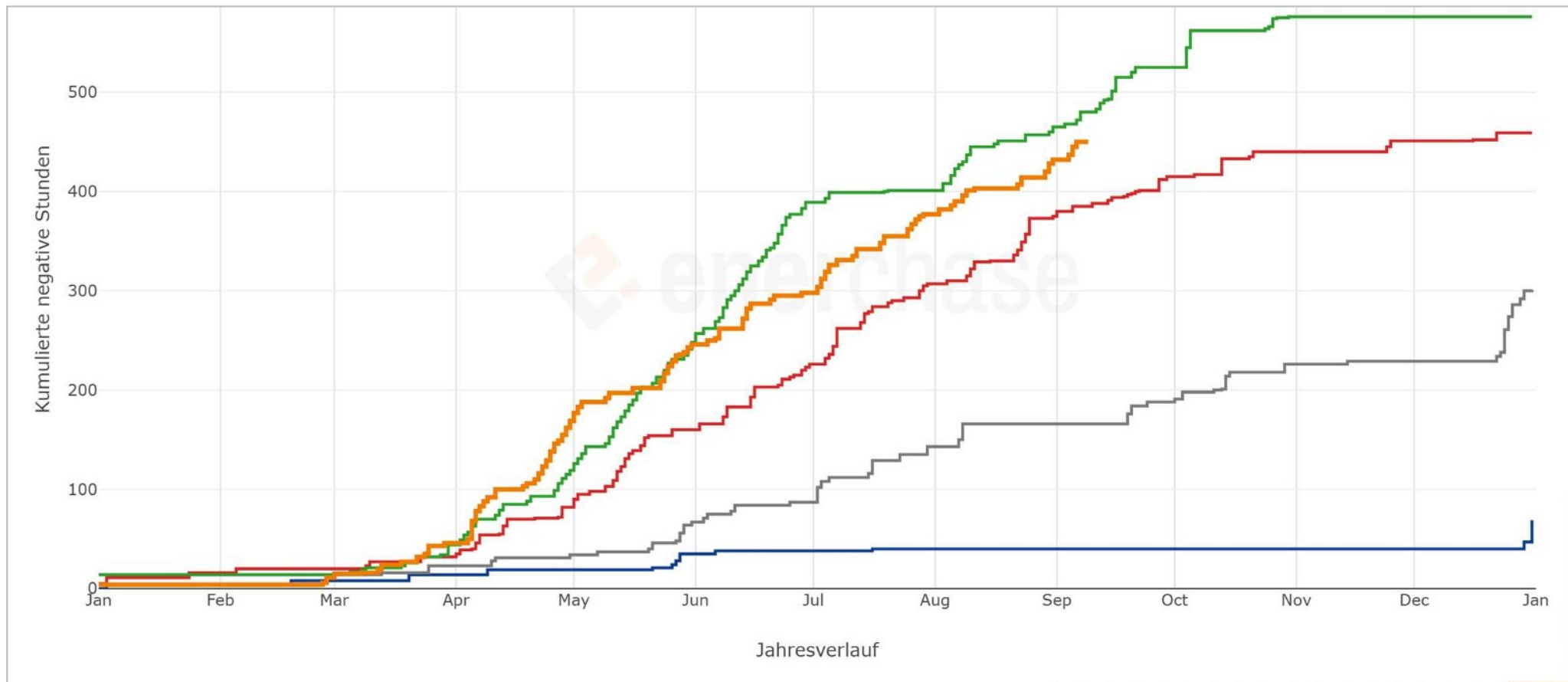


Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase



Spotmarkt Deutschland

Anzahl negativer Stundenpreise



— 2022: 69,0 Std. — 2023: 301,0 Std. — 2024: 459,0 Std. — 2025: 576,0 Std. — 2026: 450,0 Std.

Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

 Strommarkt Bullish

Wasserkraft
CO2
Gas
Kohle
Wind

 Neutral

Kernenergie FR
Nachfrage DE

 Bearish

PV



Fundamentale
Tendenz Strommarkt

Zuletzt



Management Summary



Konjunktur



Vernetzen. Verstehen.
Vorausdenken.

enerchase connect 2026

1. Oktober 2026 Historische Stadthalle Wuppertal

Jetzt anmelden

 enerchase-connect.de



Öl Brent Frontmonat



Kohle API2# Frontjahr



Gas TTF Frontjahr



CO2 EUA-Dez.-Kontr.



Strom DE Base Frontj.



Fundamental

Charttechnik
(kurzfristig)



bullish



bearish



neutral

Strom Special mit Impuls Energy Trading GmbH

- ▶ Trading-Floor mit Zugang zu allen relevanten Kurzfristmärkten
Handelsvolumen 2025: ca. 3,5 TWh
- ▶ Starke Kompetenz in Prognoseoptimierung und tiefes Handelsverständnis ermöglichen Mehrwerte für über 15 White-Label-Kunden
- ▶ Top 5 der größten Photovoltaik-Vermarkter Deutschlands
- ▶ Vermarktungsportfolio von > 1.500 Anlagen mit > 3 GW installierter Leistung, eingebunden in unserem virtuellen Kraftwerk
- ▶ 25 Mitarbeiter

impuls | TRADING
YOUR ENERGY.



Kontakt

Felix Henke
Manager Energiebeschaffung und Origination
+49 221 13 97 27-18
henke@impuls-energy.de

Impuls Energy Trading GmbH
Spichernstraße 25
50672 Köln

Michael Becker



- ▶ Energiehändler, Aufbau Impuls Energy Trading seit 2022
- ▶ > 6 Jahre Erfahrung im Energiehandel unter anderem mit Stationen bei Next Kraftwerke
- ▶ Studium Volkswirtschaftslehre (Uni Köln und St. Gallen)

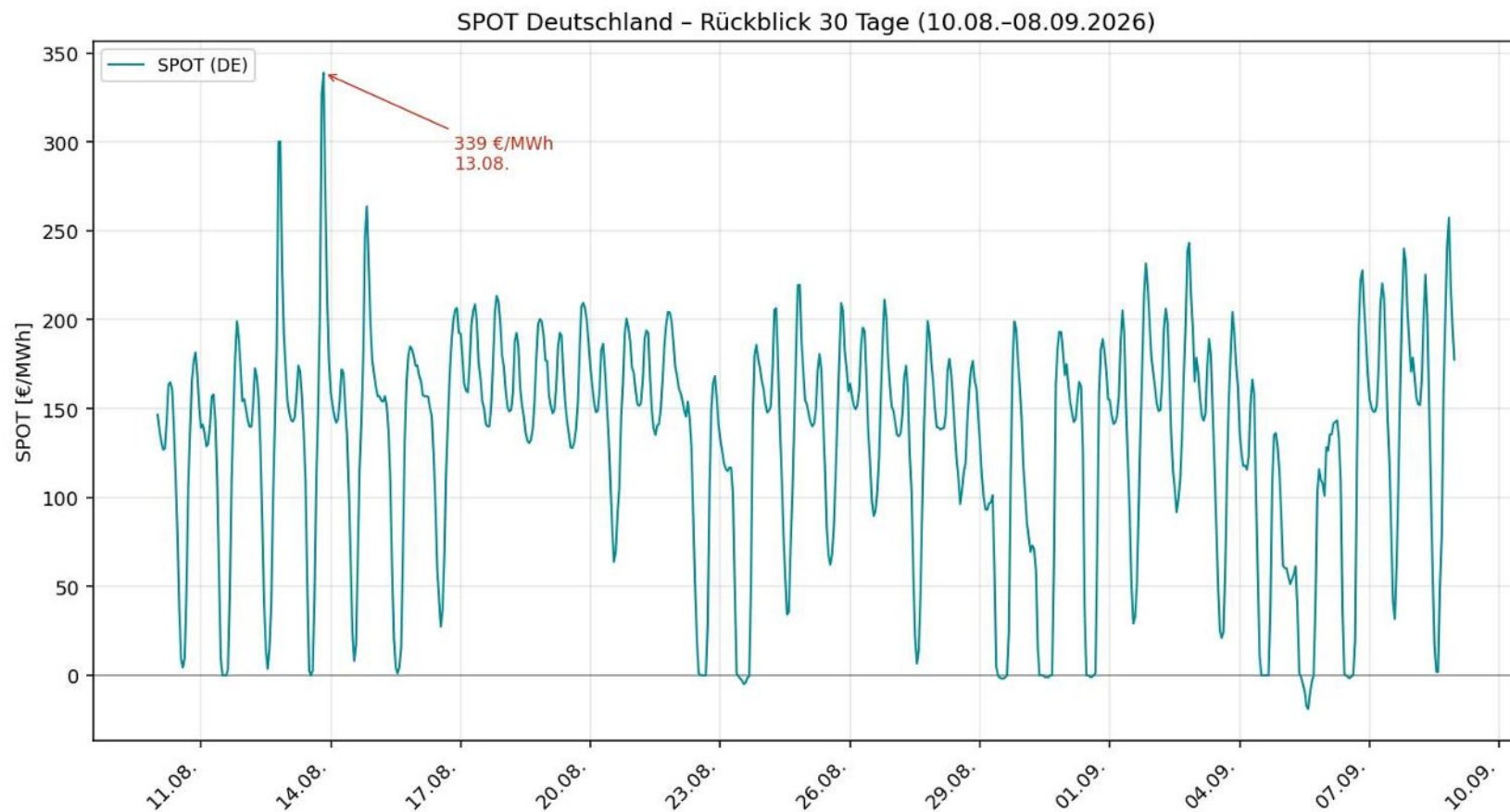
 Agenda

- Rückblick
- Jahreszeitenwechsel: Sommer → Herbst
- Ausblick



Rückblick – Letzte 30 Tage

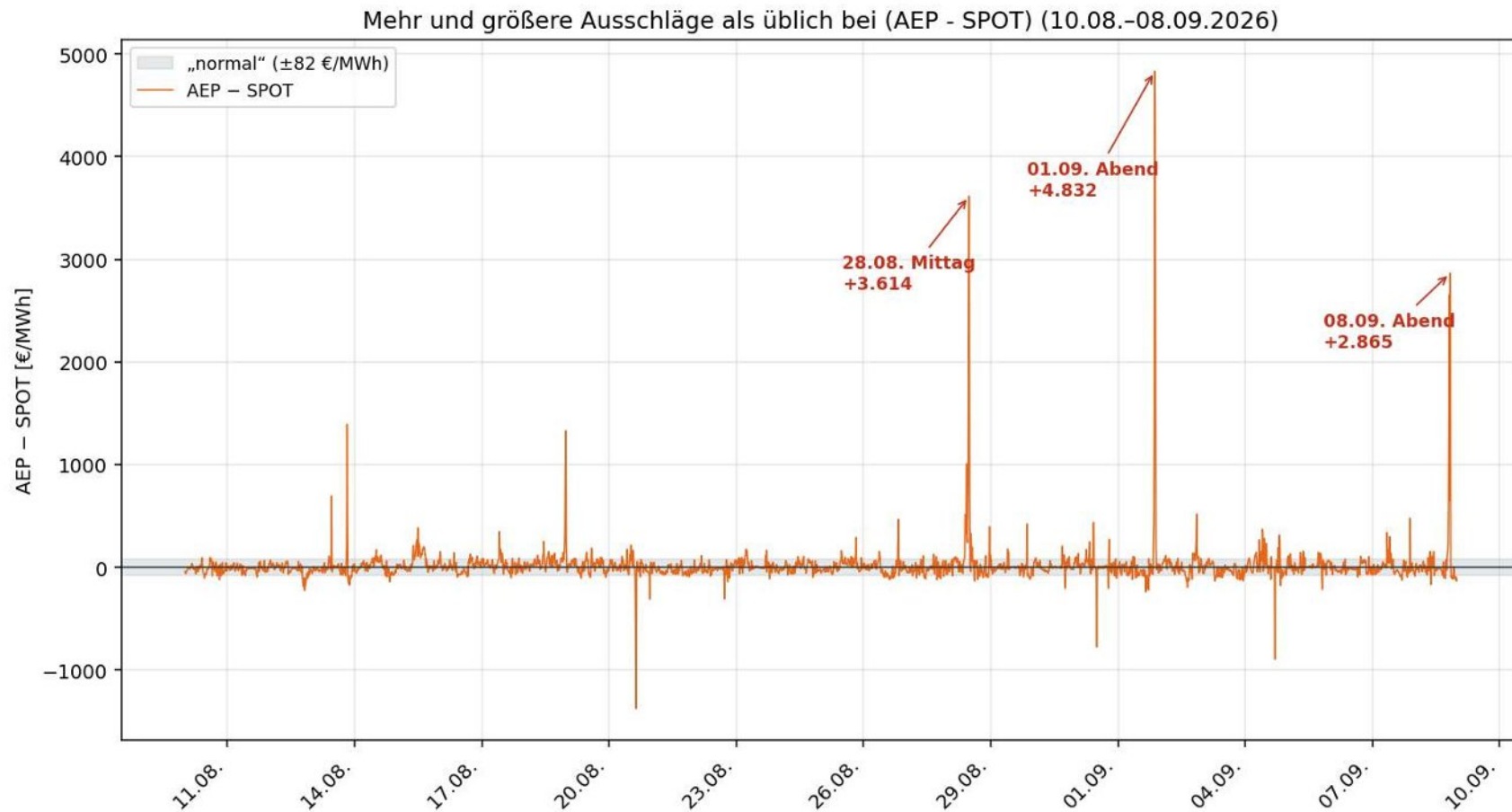
SPOT-Preise ohne große Überraschungen





Rückblick – Letzte 30 Tage

Mehr Extremereignisse im Intraday und in der Ausgleichsenergie

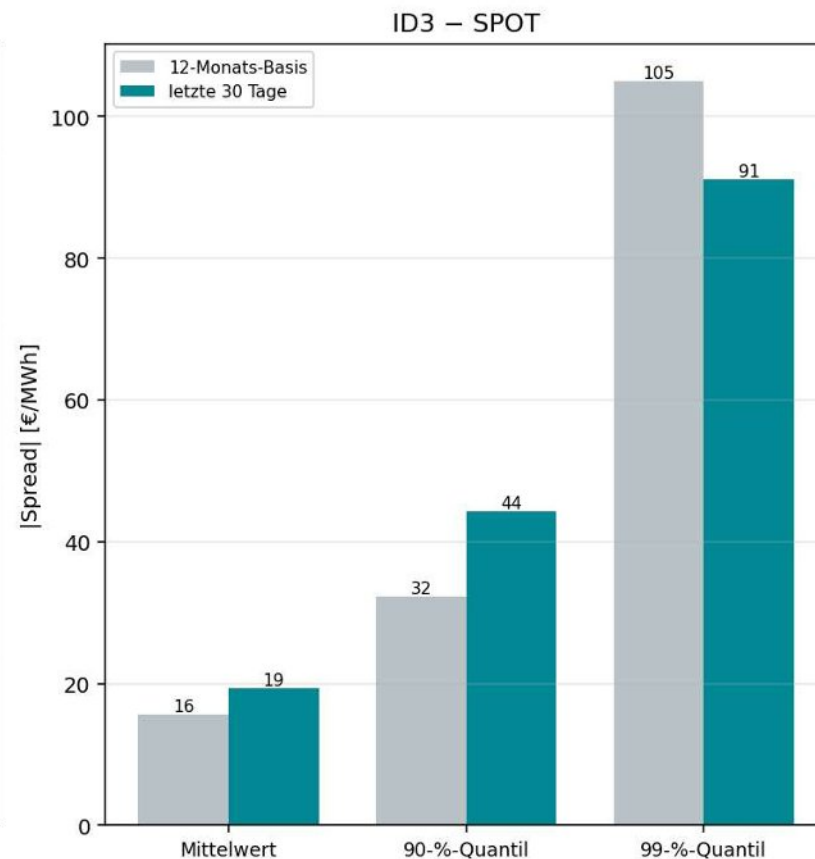
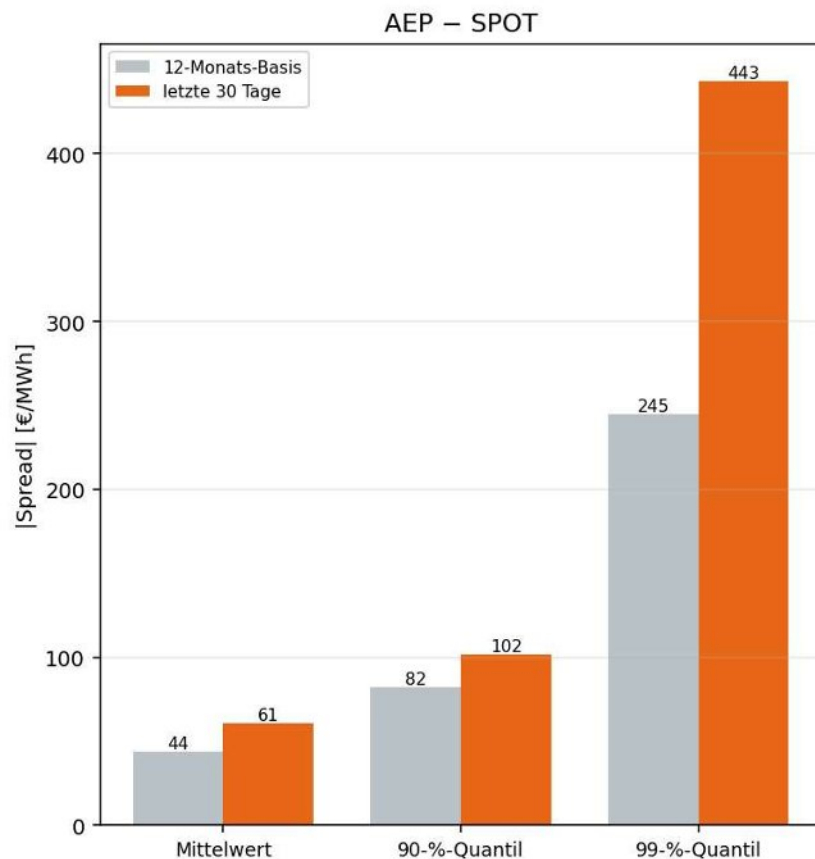


 Agenda

- Rückblick
- Jahreszeitenwechsel: Sommer → Herbst
- Ausblick

Jahreszeitenwechsel: Sommer → Herbst

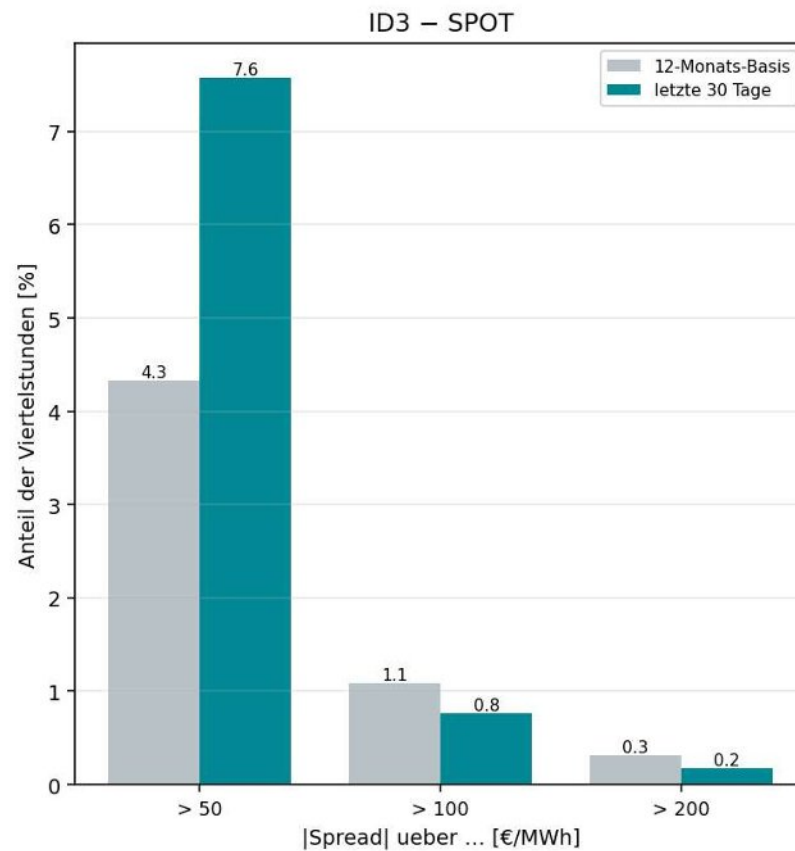
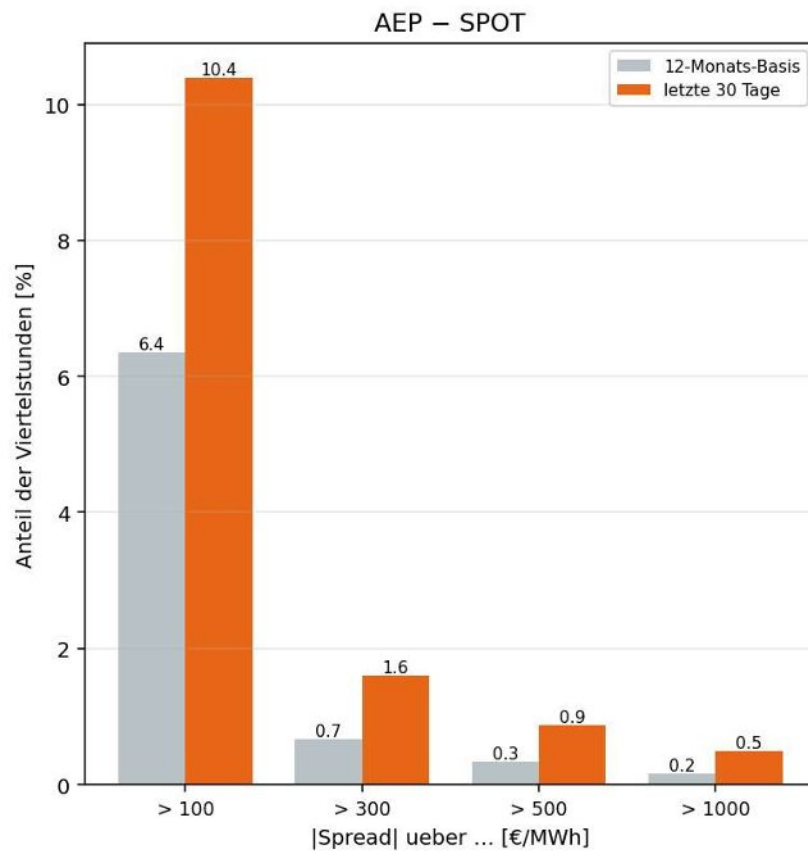
Abweichung vom SPOT sind zuletzt größer, v.A. in der Ausgleichsenergie





Jahreszeitenwechsel: Sommer → Herbst

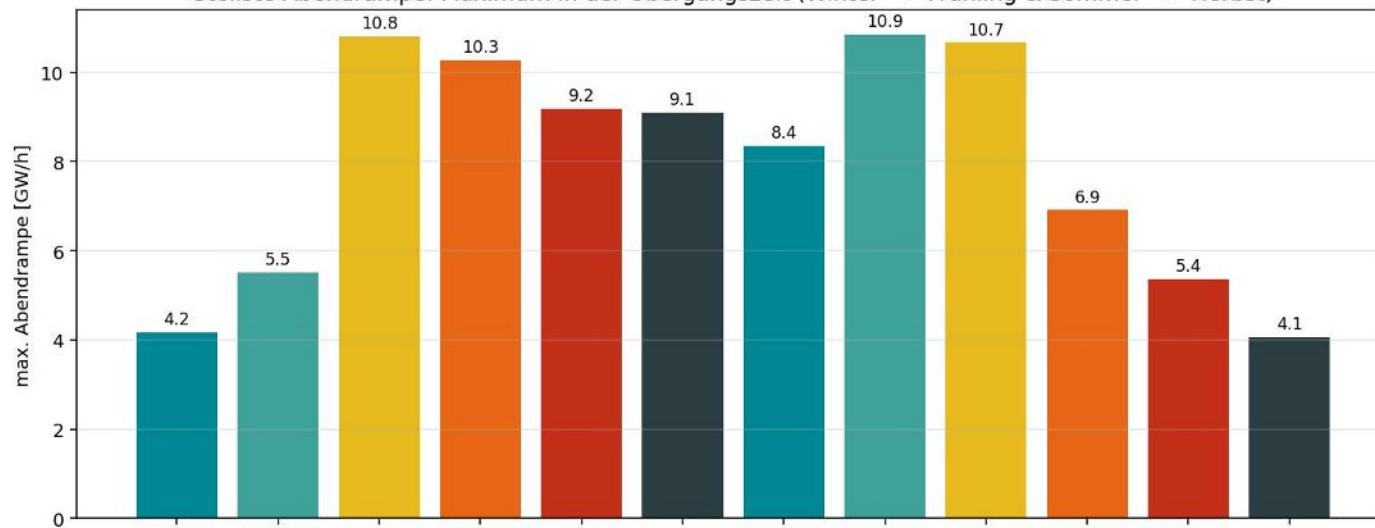
Häufigkeit großer Spitzen zuletzt erhöht



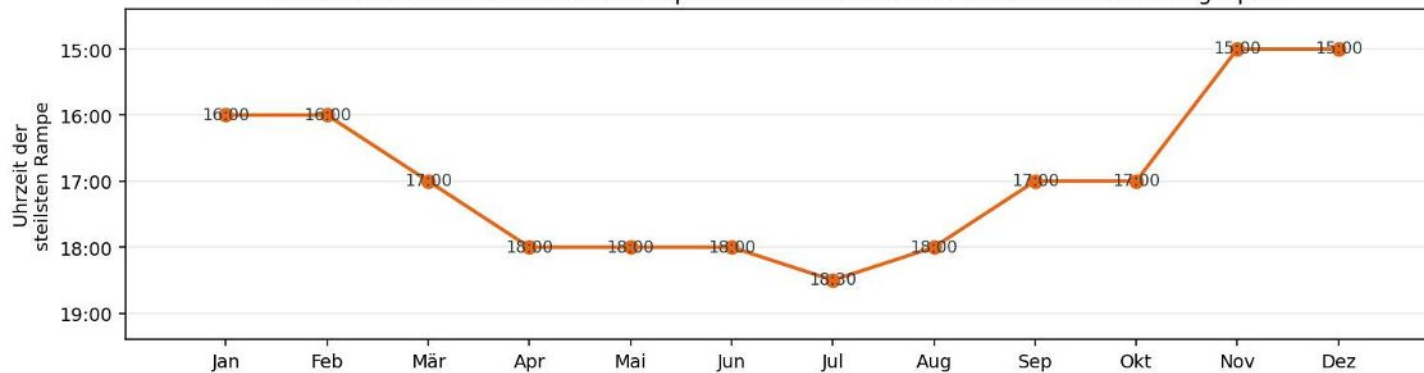
Jahreszeitenwechsel: Sommer → Herbst

Stärke der Residuallast-Rampe nimmt im Spätsommer/Herbst stark zu

Steilste Abendrampe: Maximum in der Übergangszeit (Winter --> Frühling & Sommer --> Herbst)

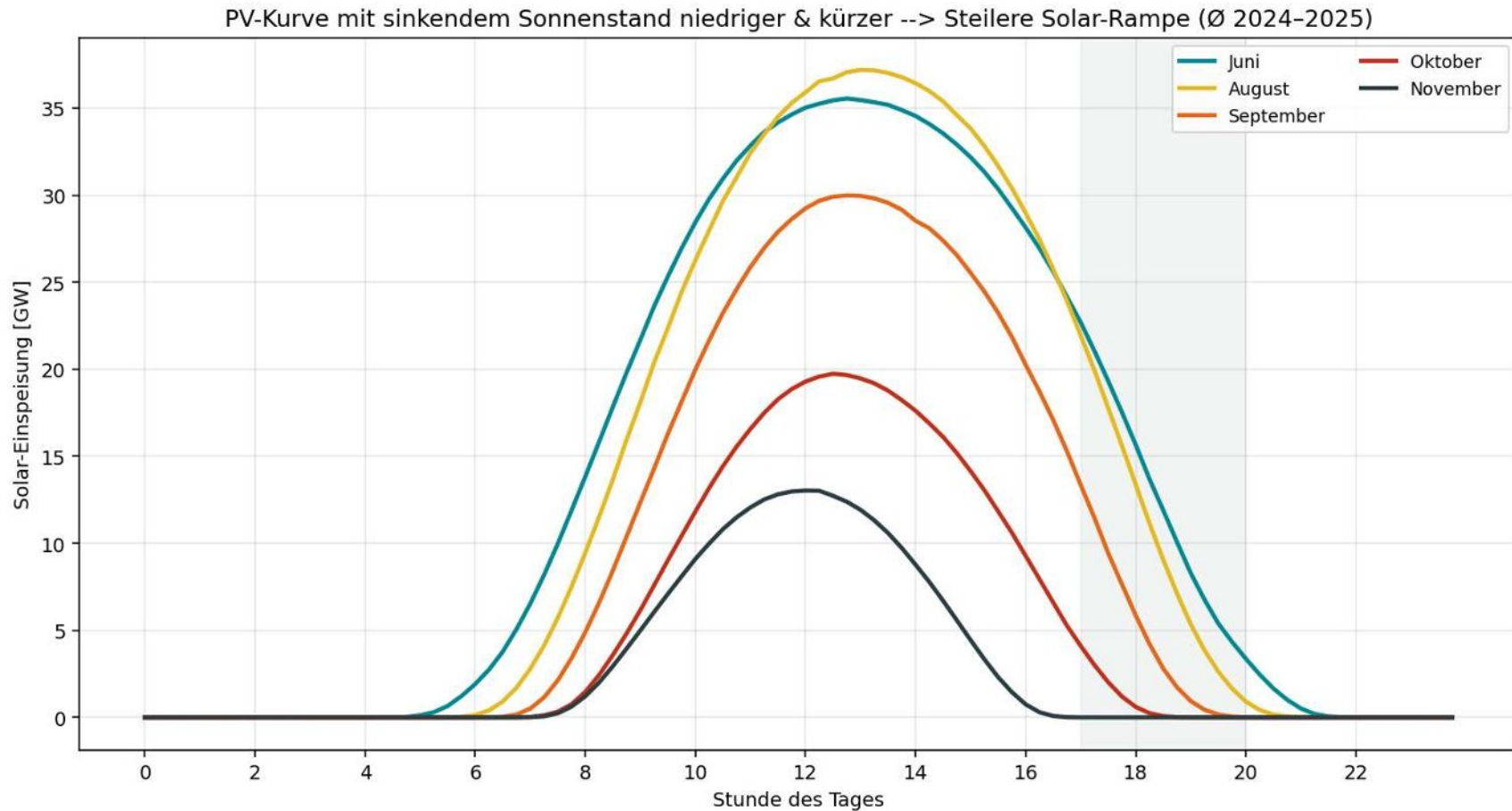


Das Maximum der Residuallast-Rampe wandert immer früher in die Abend-Nachfragespitze



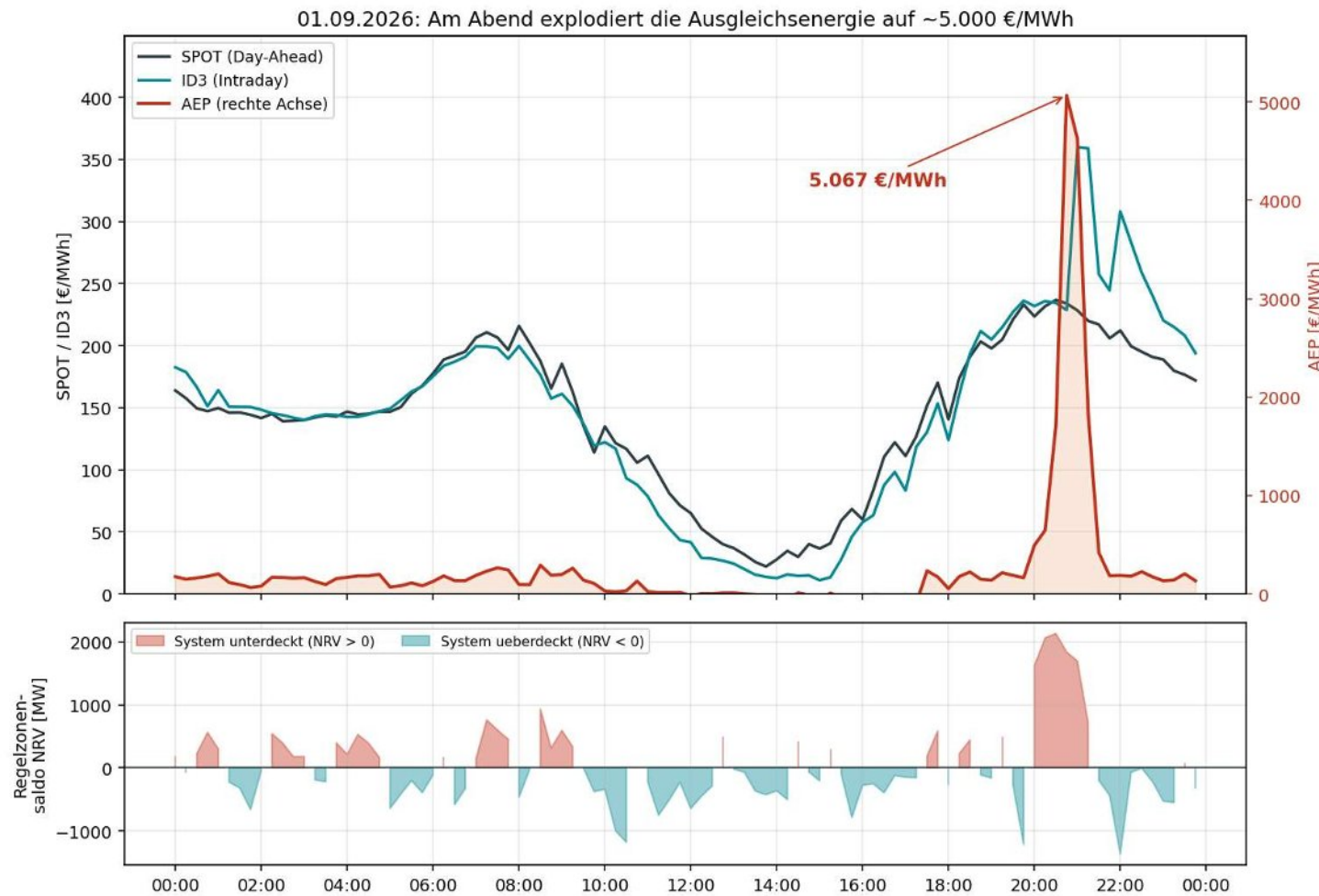
Jahreszeitenwechsel: Sommer → Herbst

Die Solar-Rampe wird steiler



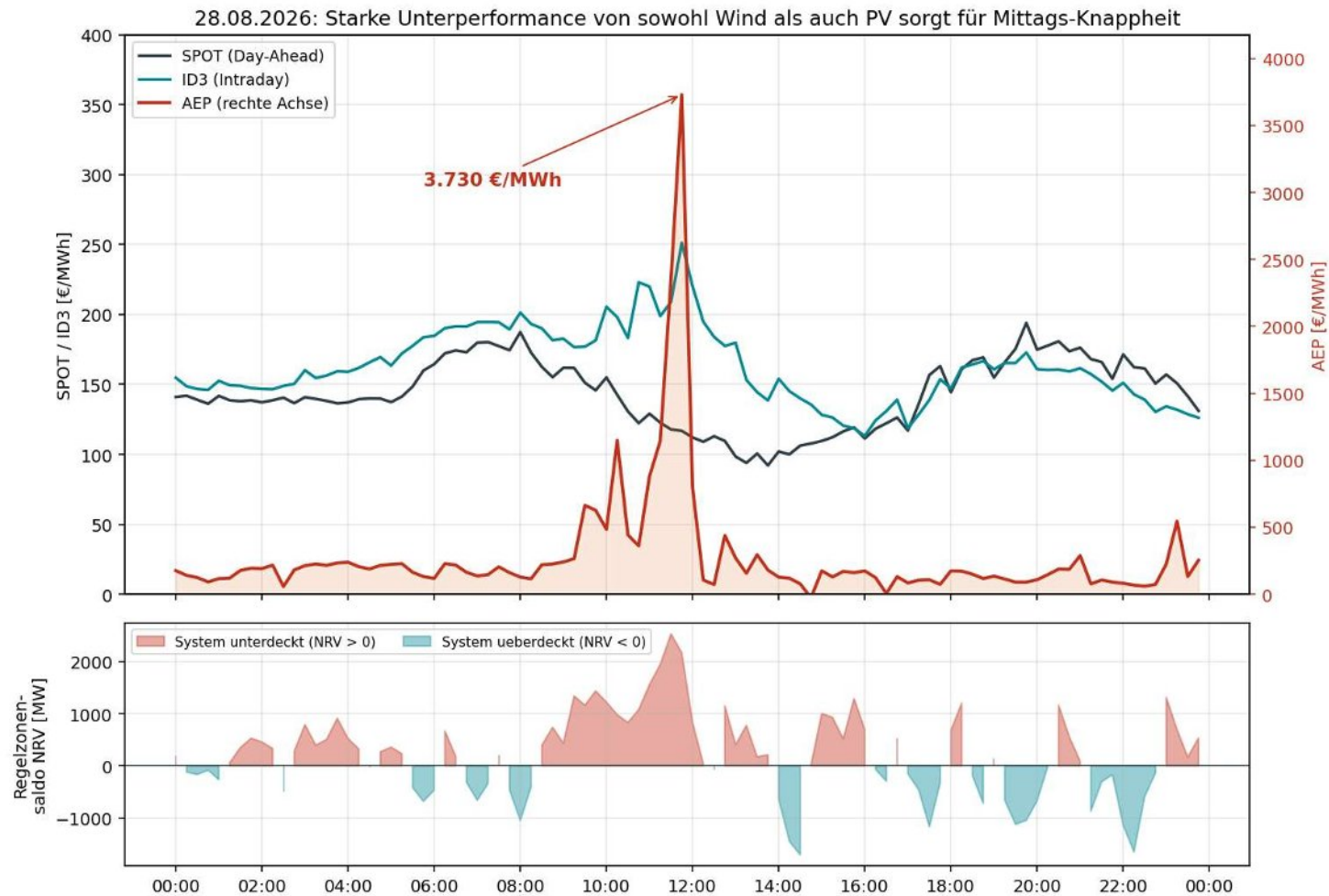
Jahreszeitenwechsel: Sommer → Herbst

1. Beispiel: AEP bis zu 5.000€/MWh im Abendpeak des 01.09.



Jahreszeitenwechsel: Sommer → Herbst

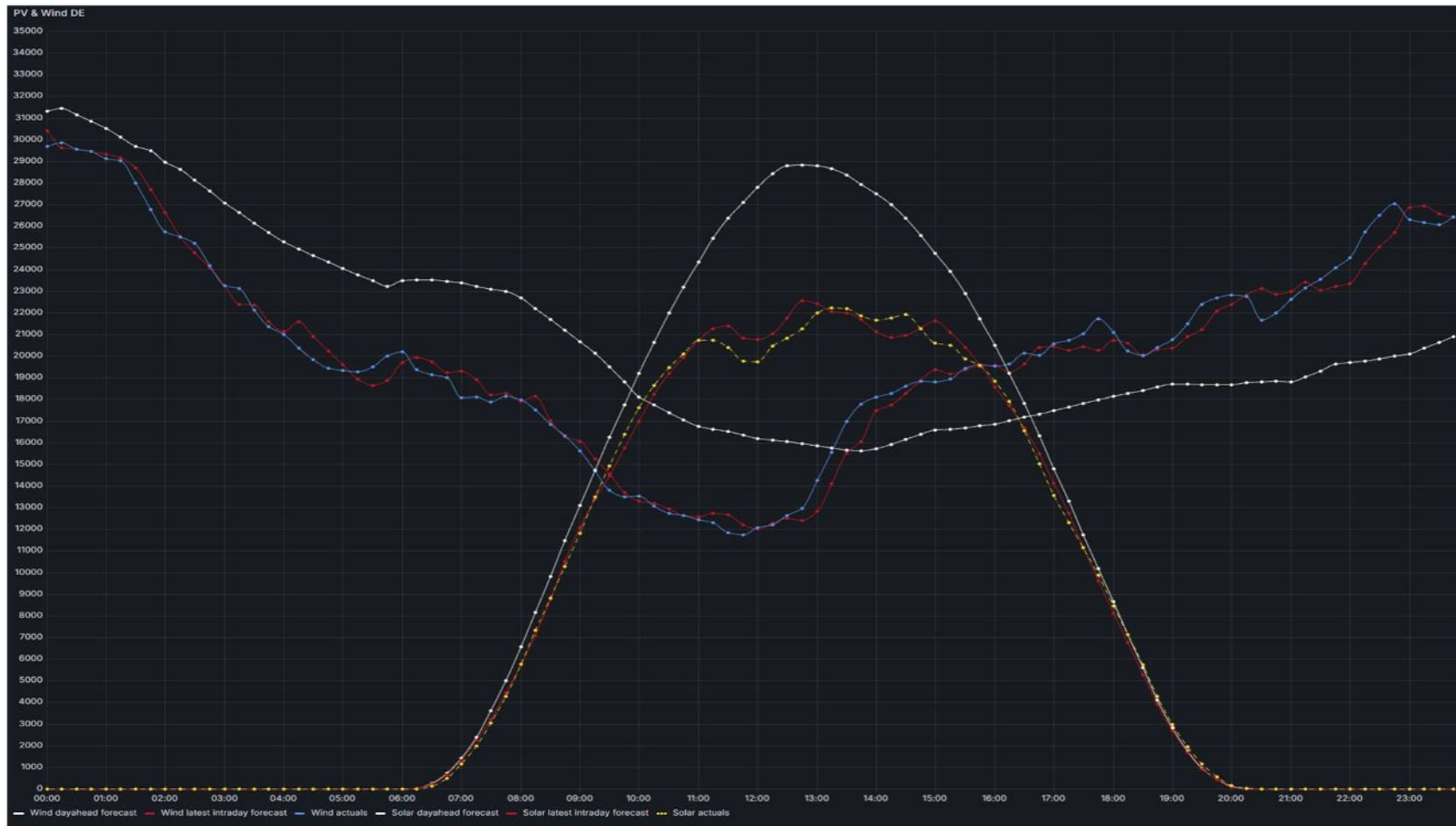
2. Beispiel: AEP bis zu 3.700 €/MWh am Mittag des 28.08.





Jahreszeitenwechsel: Sommer → Herbst

2. Beispiel: AEP bis zu 3.700€/MWh am Mittag des 28.08.



 Agenda

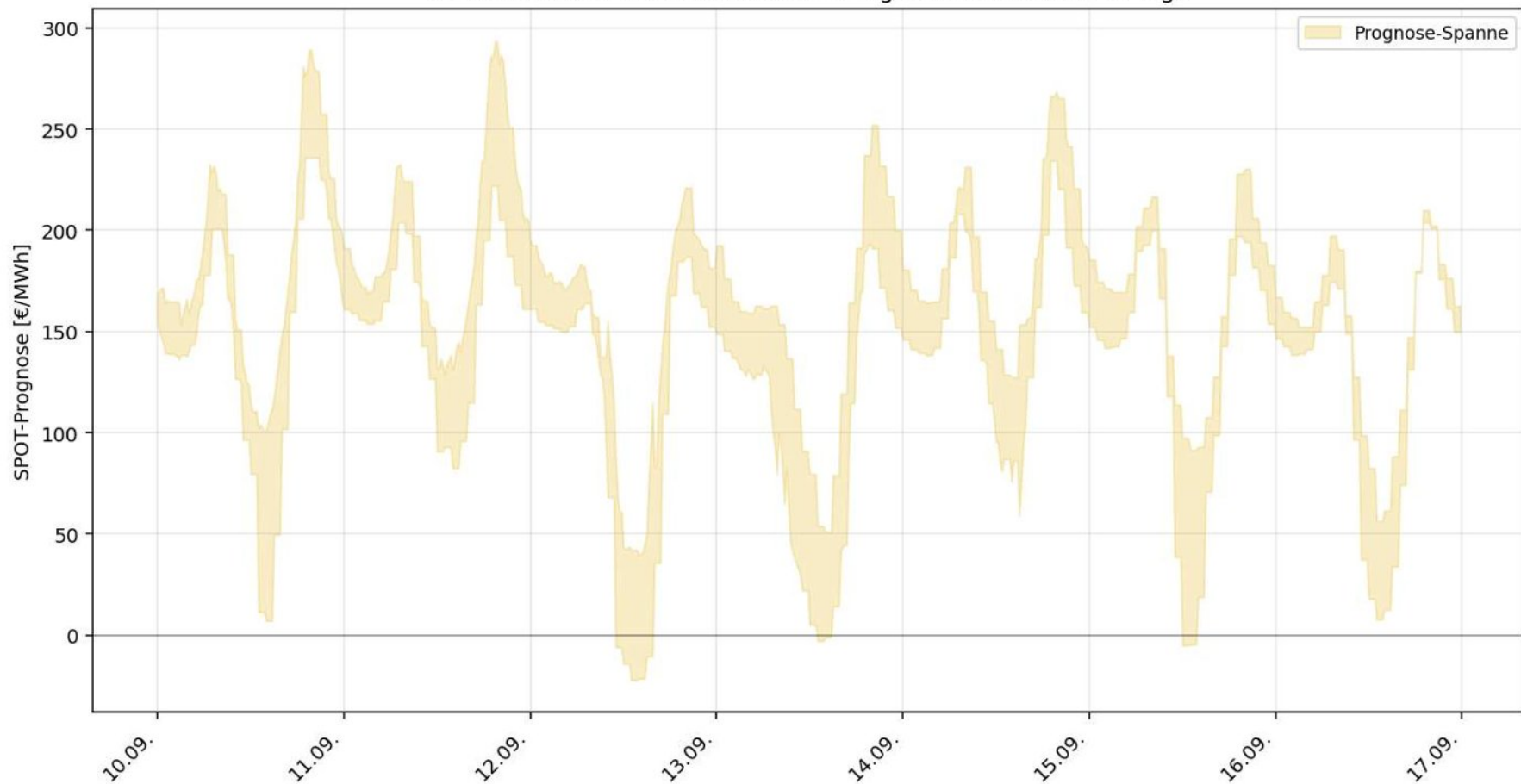
- Rückblick
- Jahreszeitenwechsel: Sommer → Herbst
- Ausblick



Ausblick

SPOT-Erwartung

Ausblick SPOT-Preis Deutschland - Prognosen der nächsten Tage



Strom Special mit Impuls Energy Trading GmbH

Impuls Energy Trading

Impuls Energy Trading ist Ihr Experte für Kurzfristhandel und -optimierung

Kontakt

Felix Henke
Manager Energiebeschaffung und
Origination
+49 221 13 97 27-18
henke@impuls-energy.de

Impuls Energy Trading GmbH
Spichernstraße 25
50672 Köln

- ▶ Direktvermarkter für ein Portfolio von > 3 GW Leistung und > 3,5 TWh Handelsvolumen
- ▶ Übernahme/Management Ausgleichsenergiesicherungen
- ▶ Strukturierung und ermöglichen von PPAs
- ▶ BESS und Co-Locations
- ▶ Market-Access Day-Ahead und Intraday-Handel





Disclaimer

Aufnahme und Weiterverbreitung nicht gestattet!

Risikohinweis

Die genannten Stoppmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Market data provided by ICE Data Services
Fundamentaldaten aus LSEG PointConnect und
weiteren (Primär-)Quellen wie angegeben.

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat

mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen

kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster, Dennis Warschewitz

Datum: erstellt am 09.09.2026

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter der EnerChase GmbH & Co. KG, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Disclaimer

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
EnerChase GmbH & Co. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393 diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die

unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

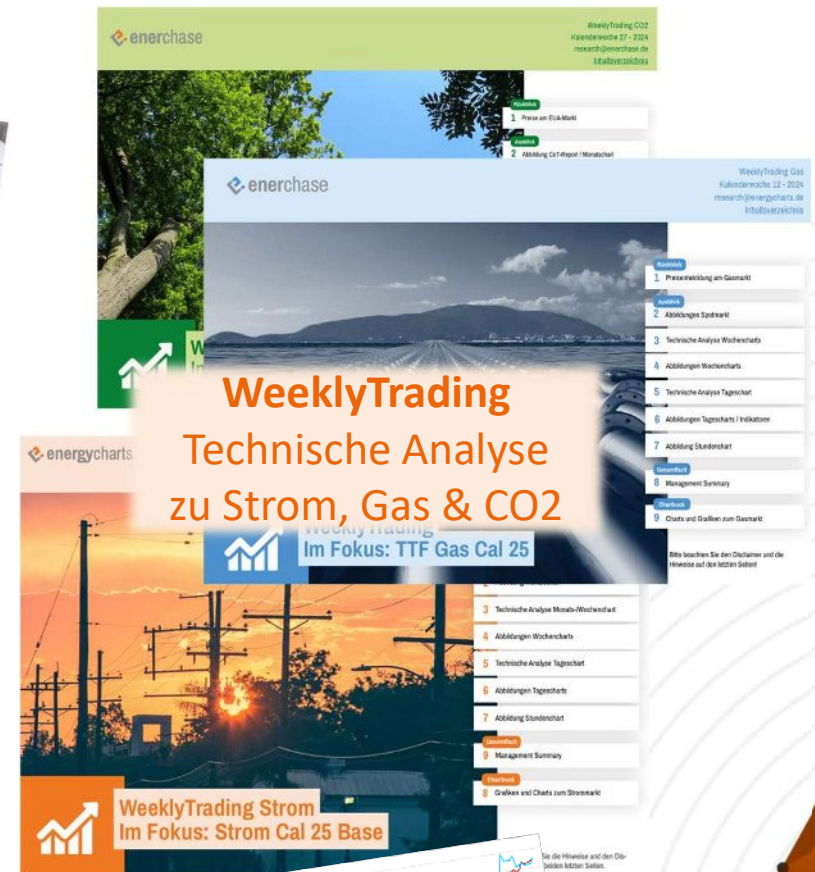
4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. Im Gesellschafterkreis der EnerChase liegen weitere Beteiligungen an Unternehmen vor, die in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnten. Jedoch besteht kein beherrschender Einfluss durch die betroffenen Gesellschafter (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte).

Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensanteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt (www.tradesignal.com). Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten.

Sprechen Sie uns an für einen kostenlosen Test!



Musterportfolio
Strom 100
Beschaffungssimulation

„End of Day“-Preisradar (kostenfrei!)

 Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Schreiben Sie uns:

✉ research@enerchase.de

Oder melden Sie sich telefonisch:

☎ +49 2154 880 938 0



EnerChase GmbH & Co. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich
HRA 7101 / HRB 18393 (Amtsgericht Krefeld)
Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis
Warschewitz